



2026 SEMINARPROGRAMM

MEHR AN KOMPETENZ
FÜR DIE PRAXIS

management akademie
der Kassenärztlichen Vereinigung
Baden-Württemberg



VORWORT

„Der Dozent überzeugt durch eine hohe Expertise und eine angenehm unterhaltsame Vortragsart.“

Dr. med. Johannes Hummel, Facharzt für Innere Medizin



„Vielen Dank für Ihre tollen Impulse und Gedankenanstregungen, ich konnte sehr viel mitnehmen und auch sicherlich anwenden.“

Christina Hornecker, Praxismitarbeiterin

Lebenslanges Lernen ist besonders wichtig in einer sich schnell verändernden Welt, in der sich Arbeitsinhalte und Qualifikationsanforderungen ständig weiterentwickeln. Das trifft in besonderem Maße auf das Gesundheitswesen zu, wo die Dynamik in den letzten Jahren spürbar zugenommen hat. Die MAK steht Ihnen hier als wertvoller Fortbildungspartner zur Seite. Wir setzen unsere langjährige Expertise und Erfahrung dafür ein, um unser Angebot nach Ihren Bedürfnissen auszurichten und weiterzuentwickeln. Aus diesem Grund erweitern wir unser Programm immer wieder um neue, praxisrelevante Highlights – wie etwa zum Thema Cybersicherheit, KI oder Gewaltprävention. Ob in Präsenz, live-online, als webbasiertes Training zum eigenständigen Lernen oder als guter Mix daraus – die MAK hält eine breite Vielfalt spannender Angebote in unterschiedlichen Formaten für Sie bereit. Werfen Sie gerne einen Blick in unser aktuelles Kursprogramm und überzeugen Sie sich selbst. Wir freuen uns auf Sie!

Dr. med. Karsten Braun, LL. M.

Vorstandsvorsitzender der KV Baden-Württemberg

WIR ÜBER UNS

Wir - die Management Akademie der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (MAK) - sind eine der größten Fortbildungseinrichtungen für Ärztinnen und Ärzte, Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten und deren Praxisteams in der Region. Über 6.000 Kursteilnehmende schenken uns jedes Jahr ihr Vertrauen. Unsere Seminare sind praxisnah gestaltet und ermöglichen ein Mehr an persönlicher, fachlicher und methodischer Kompetenz, die Sie bereits am nächsten Tag einsetzen können. Zum Schutz unserer Umwelt verzichten wir weitgehend auf Papiausdrucke und stellen unsere Schulungsunterlagen in digitaler Form bereit. Mit unserem vielfältigen Kursangebot aus den Bereichen Abrechnung/Verordnung, Betriebswirtschaft/Zulassung, Kommunikation, Praxisorganisation, Qualitätsmanagement sowie zur Qualitätssicherung und -förderung unterstützen wir Sie in allen wichtigen Belangen des Alltags. Damit Sie individuell und selbstbestimmt lernen können, bieten wir unsere Fortbildungen in unterschiedlichen Lernformaten an und setzen moderne Technologien und Methoden ein. Unsere Präsenz-Seminare finden an zentralen Standorten in Baden-Württemberg statt - damit Sie uns gut und schnell erreichen. Regelmäßige Kundenumfragen, ein ausgewähltes Team hochqualifizierter Trainerinnen und Trainer sowie unser Anspruch, die Kursinhalte kontinuierlich weiterzuentwickeln - all dies garantiert Ihnen ein dauerhaft hohes Fortbildungsniveau zu fairen Preisen. Anregungen und Wünsche zu unserem Programm sind uns jederzeit willkommen. Sie erreichen das Team der MAK unter: **Tel. 0711 7875-3535, info@mak-bw.de.**

Redaktioneller Hinweis:

Das Seminarprogramm richtet sich an Ärztinnen und Ärzte, Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten und deren Praxisteams. Um der gleichberechtigten Repräsentanz der Geschlechter in unseren Texten nachzukommen, verwenden wir beim ersten Benennen einer gemischt-geschlechtlichen Gruppe einmalig die weibliche und männliche Form. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken wir uns danach sowie in unseren Seminartiteln und Schwerpunkten zumeist auf die männliche Form und verzichten auf die gleichzeitige Verwendung von männlich, weiblich und divers. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

KURSANGEBOTE IN DER ÜBERSICHT

Arzt/Ärztin
Psychotherapeut/in
Mitarbeitende
Auszubildende

Unsere Lernformate - Sie haben die Wahl 5

Unsere Zielgruppen..... 5

ABRECHNUNG / VERORDNUNG

EBM für Einsteiger 8

Jetzt zählt's: Hausärztliche Grundlagen des EBM..... 9

EBM für Fortgeschrittene - Haus- und Kinderarztpraxen..... 10

EBM für Fortgeschrittene - Facharztpraxen 11

Intensiv-Workshop Abrechnungsmanager (Hausarztpraxis)..... 12

UV-GOÄ sicher anwenden – verschenken Sie kein Honorar 13

GOÄ für Einsteiger..... 14

GOÄ für Fortgeschrittene 15

Wirtschaftlichkeitsprüfungen Arzneimittel und Heilmittel -
so können Sie Nachforderungen vermeiden..... 16

Mittel und Wege: Verordnung von Heilmitteln 17

NEU Das große 1x1 der Verordnungen - Arzneimittel, Verbandmittel & Co..... 18

NEU Das große 1x1 der Verordnungen - Heilmittel, Hilfsmittel & Co..... 19

Update Impfen..... 20

Hieb- und stichfest: Verordnung von Schutzimpfungen..... 21

Verordnung von Sprechstundenbedarf ohne Stolperfallen und Regressgefahr 22

Wirkstoff Wissen: Verordnung von Sprechstundenbedarf 23

BETRIEBSWIRTSCHAFT / ZULASSUNG

Der Weg in die eigene Praxis..... 26

Erfolgreiche Praxisgründung für Psychotherapeuten:
Mit Expertenwissen in eine sichere Zukunft 27

NEU Anstellung - ja, aber wie?..... 28

MVZ in Theorie und Praxis 29

NEU Gegen dieses Virus hilft kein Medikament: Cybersicherheit in der Praxis 30

NEU Digi-News für die Praxis 31

NEU Mensch trifft Maschine: Künstliche Intelligenz in der medizinischen Versorgung..... 32

Praxis sucht Nachfolger 33

KOMMUNIKATION

Das Telefon - die Visitenkarte der Praxis..... 36

Medical English für Medizinische Fachangestellte 37

Kommunikationstraining: Durch klaren Austausch die Teamarbeit verbessern..... 38

(K)eine Kunst: Kommunikation im Praxisalltag 39

PRAXISMANAGEMENT

NEU Fördern, motivieren, delegieren: Modernes Personalmanagement in der Praxis 42

Personalgewinnung und Personalbindung in Zeiten des Fachkräftemangels..... 43

NEU Alles im Flow: Erfolgreicher Praxisbetrieb durch Struktur und Kommunikation..... 44

Arzt/Ärztin
Psychotherapeut/in
Mitarbeitende
Auszubildende

Komplexe Praxisstrukturen - professionelles Management leicht gemacht 45

Entschieden zum Erfolg: Personalführung für Ärzte und Mitarbeitende..... 46

Teamentwicklung und professionelle Teamarbeit in der Praxis 47

Praxistipps für Psychotherapeuten - die Organisation im Überblick 48

NEU Prävention und Deeskalation: Krisen und Gewalt in der Praxis 49

Alles, was Recht ist: Arbeitsrechtliche Grundlagen der Praxis 50

Rechtssicheres Praxismanagement - den Behandlungsvertrag professionell umsetzen..... 51

Wundmanagement / effektive Wundversorgung in der Praxis 52

Wiederbelebende Sofortmaßnahmen 53

Mit anspruchsvollen Patienten erfolgreich interagieren..... 54

Fit am Empfang: Der erste Eindruck zählt..... 55

Fit und fair im Umgang mit IGeL-Angeboten..... 56

Praxisalltag ohne Rezeption - ein Modell der Zukunft? 57

Digi-Managerin (Arztpraxis) 58

Fachkraft für Impfmanagement..... 59

Intensivkurs Praxismanagerin..... 60

Exklusiv-Workshop für Praxismanagerinnen..... 61

Ausbildung zur Fachkraft an der Anmeldung..... 62

Quer- oder Neueinsteiger - wir erleichtern Ihnen den Start in den Praxisalltag 63

Neue Mitarbeitende professionell ausbilden und einarbeiten 64

Ach Du liebe Zeit! Zeit- und Selbstmanagement in der Praxis 65

QUALITÄTSMANAGEMENT

Basiskurs Qualitätsmanagement 68

NEU Quality Matters: Wie Sie QM erfolgreich in Ihrer Praxis etablieren 69

Ausbildung zum Qualitätsbeauftragten (Arztpraxis) 70

QM für Fortgeschrittene – so bleiben Sie auf Erfolgskurs 71

Beratungen zum QM und Praxismanagement 71

Datenschutz in der Praxis..... 72

Sicher ist sicher: Datenschutz im Praxisalltag leben und managen..... 73

Datenschutz - Refresherkurs..... 74

Arbeitsschutz in der Arztpraxis..... 75

QUALITÄTSSICHERUNG UND -FÖRDERUNG

Hygiene in der Praxis 78

Grundlagen der Hygiene in der Arztpraxis..... 79

Hygiene: Der Weg zu einer erfolgreichen Desinfektion in der Arztpraxis..... 80

Hygiene zum Anfassen..... 81

Hygienebeauftragte MFA (Arztpraxis) 82

Medizinprodukte: Sicheres Betreiben und Benutzen in der Arztpraxis..... 83

Kurs zur Aufbereitung von Medizinprodukten..... 84


| | | | | |
|-----|--|-----|---|---|
| | Aufbereitung von Medizinprodukten - Refresherkurs | 85 | ● | ● |
| | Moderatorentaining für Qualitätszirkel..... | 86 | ● | ● |
| NEU | Ethikberatung im Qualitätszirkel | 87 | ● | ● |
| NEU | Qualitätszirkel online gestalten: Erweiterte Moderationskompetenzen..... | 88 | ● | ● |
| NEU | Anwendung von Coaching-Techniken im Qualitätszirkel | 89 | ● | ● |
| | Hautkrebs-Screening - Fortbildung für Hausärzte | 90 | ● | |
| | DMP Diabetes mellitus Typ 1 - Fortbildungsveranstaltung und Erfahrungsaustausch..... | 91 | ● | ● |
| | Behandlungs- und Schulungsprogramm für Typ-2-Diabetiker, die nicht Insulin spritzen (ZI)..... | 92 | ● | ● |
| | Behandlungs- und Schulungsprogramm für Typ-2-Diabetiker, die Insulin/Normalinsulin spritzen (ZI) | 93 | ● | ● |
| | Behandlungs- und Schulungsprogramm für Patienten mit Hypertonie (ZI)..... | 94 | ● | ● |
| | DMP Asthma/COPD - strukturierte Schulungsprogramme NASA und COBRA | 95 | ● | ● |
| NEU | Vom DMP zum Aha! - organisatorische Rahmenbedingungen im Disease-Management-Programm..... | 96 | ● | ● |
| | Disease-Management-Programme (DMP) - weiterführende Fortbildungsangebote..... | 97 | ● | ● |
| | Fortbildungsveranstaltung zur Pharmakotherapie in der Onkologie | 98 | ● | |
| | Onkologie-Fachtag für Praxispersonal | 99 | | ● |
| | Sonographie der Säuglingshüfte - Refresherkurs | 100 | ● | |
| | Strahlenschutzkurs für Medizinische Fachangestellte nach Strahlenschutzverordnung für den Anwendungsbereich Röntgendiagnostik („Röntgenschein“)..... | 101 | | ● |
| | Aktualisierung der Fachkunde nach Strahlenschutzverordnung für Ärzte und MT-R für die Anwendungsbereiche Röntgendiagnostik, Nuklearmedizin und Strahlentherapie | 102 | ● | ● |
| | Aktualisierung der Kenntnisse für Medizinische Fachangestellte nach Strahlenschutzverordnung für den Anwendungsbereich Röntgendiagnostik | 103 | | ● |
| | Referentenverzeichnis | 104 | | |
| | Ihre Ansprechpartnerinnen der MAK | 108 | | |
| | Unsere Veranstaltungsorte..... | 109 | | |
| | Teilnahmebedingungen | 110 | | |
| | Datenschutzbestimmungen | 112 | | |
| | Hinweise zum Datenschutz bei Live-Online-Seminaren | 114 | | |
| | Frühbucherrabatt | 114 | | |
| | Anmeldung zu unseren Seminaren..... | 114 | | |
| | Ergänzende Service- und Beratungsangebote | 114 | | |
| | Impressum | 115 | | |


FORTBILDUNGSPUNKTE


Die Anzahl der Fortbildungspunkte (CME = Continuing Medical Education), die bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg für das betreffende Seminar beantragt wurde, finden Sie in der Seminarbeschreibung zusammen mit den Angaben zum Lernformat.


UNSERE LERNFORMATE - SIE HABEN DIE WAHL

Wir bieten Seminare in vier verschiedenen Lernformaten an, um Ihnen ein individuelles Lernen nach Ihren Bedürfnissen zu ermöglichen:

 **ONLINE-KURS**
Lernen Sie in unseren Online-Kursen mit maximalem Freiraum: Über unser Online-Lernportal können Sie die multimedialen Lerninhalte während einer Nutzungsdauer von 60 Tagen selbstbestimmt bearbeiten - ohne Begleitung und in Ihrem eigenen Lerntempo. Das Lernportal steht auf elearning.mak-bw.de für Sie bereit.





 **PRÄSENZ-SEMINAR**
In unseren Präsenz-Seminaren profitieren Sie von der persönlichen Wissensvermittlung und dem unmittelbaren Informations- und Erfahrungsaustausch mit unseren Referierenden und den weiteren Kurs teilnehmenden an einem unserer Seminarstandorte.

 **LIVE-ONLINE-SEMINAR**
Unsere Live-Online-Seminare bieten Ihnen die Möglichkeit, über eine Echtzeit-Übertragung im Internet den Fachvorträgen unserer Referierenden zu folgen und an virtuellen Austauschrunden und Übungen teilzunehmen. Sie können sich dazu am Seminartag von zu Hause oder aus der Praxis in die Veranstaltung einwählen.

 **BLENDED-LEARNING-SEMINAR**
In unseren Blended-Learning-Seminaren verbinden wir die Vorteile unterschiedlicher Lernformate, indem wir z. B. Präsenz- mit Live-Online-Seminaren kombinieren oder ergänzende Online-Module zum eigenständigen Erarbeiten der Lerninhalte bereitstellen, die vor oder nach dem Präsenz- bzw. Live-Online-Termin zu absolvieren sind.

UNSERE ZIELGRUPPEN

Bei jeder Kursbeschreibung finden Sie in der rechten oberen Ecke eine Legende, die Aufschluss über die Zielgruppe gibt, für die das jeweilige Seminar geeignet ist. Ist das Icon grau und durchgestrichen, wird das betreffende Seminar für die entsprechende Zielgruppe nicht empfohlen.

-  **ÄRZTINNEN UND ÄRZTE**
-  **PSYCHOTHERAPEUTINNEN UND PSYCHOTHERAPEUTEN**
-  **PRAXISMITARBEITENDE**
-  **AUSZUBILDENDE**

ABRECHNUNG / VERORDNUNG

| | |
|---|----|
| EBM für Einsteiger | 8 |
| Jetzt zählt's: Hausärztliche Grundlagen des EBM | 9 |
| EBM für Fortgeschrittene - Haus- und Kinderarztpraxen..... | 10 |
| EBM für Fortgeschrittene - Facharztpraxen | 11 |
| Intensiv-Workshop Abrechnungsmanager (Hausarztpraxis) | 12 |
| UV-GOÄ sicher anwenden – verschenken Sie kein Honorar | 13 |
| GOÄ für Einsteiger..... | 14 |
| GOÄ für Fortgeschrittene | 15 |
| Wirtschaftlichkeitsprüfungen Arzneimittel und Heilmittel - so können Sie Nachforderungen vermeiden | 16 |
| Mittel und Wege: Verordnung von Heilmitteln | 17 |
| Das große 1x1 der Verordnungen - Arzneimittel, Verbandmittel & Co..... | 18 |
| Das große 1x1 der Verordnungen - Heilmittel, Hilfsmittel & Co..... | 19 |
| Update Impfen..... | 20 |
| Hieb- und stichfest: Verordnung von Schutzimpfungen..... | 21 |
| Verordnung von Sprechstundenbedarf ohne Stolperfallen und Regressgefahr | 22 |
| Wirkstoff Wissen: Verordnung von Sprechstundenbedarf | 23 |



EBM FÜR EINSTEIGER

 **Live-Online**
4 CME

EBM - drei Buchstaben, die jeder in der Praxis kennt. Sie stehen für den Einheitlichen Bewertungsmaßstab und damit für das zentrale Nachschlagewerk für ambulante und belegärztliche Leistungen in der gesetzlichen Krankenversicherung. Wer mit dem EBM arbeitet weiß, wie komplex seine Materie ist. Dieses Seminar unterstützt Sie beim Einstieg in die EBM-Abrechnung und bei der korrekten Anwendung der Gebührenordnung. Hierzu lernen Sie die Grundlagen des EBM sowie dessen Aufbau und Handhabung kennen. Sie machen sich mit dem Leistungsinhalt der häufigsten Gebührenordnungspositionen bei Haus- bzw. Fachärztinnen und -ärzten vertraut und üben die Abrechnungssystematik anhand zahlreicher praktischer Beispiele.

SCHWERPUNKTE

- Der Einheitliche Bewertungsmaßstab (EBM)
- Erstellung der Abrechnung (einschließlich Online-Abrechnung)
- Abrechnungsbeispiele
- Tipps zur Fehlervermeidung

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Aufgrund unterschiedlicher Abrechnungsbestimmungen bieten wir separate Termine für Haus-/Kinderarztpraxen und Facharztpraxen an. Für die folgenden Fachgebiete ist der Kurs inhaltlich nicht geeignet: Humangenetik, Nuklearmedizin, Pathologie/Histologie, Laboratoriumsmedizin, Radiologie und Strahlentherapie.

REFERENTENTEAM

Nadine Bauer

Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen,
KV-Beraterin Abrechnung

Melanie Crnov

KV-Beraterin Abrechnung

Anja Lehner

Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen,
KV-Beraterin Abrechnung

Martin Scharke

Bachelor of Science Wirtschaftspsychologie,
Gruppenleiter Abrechnungsberatung

Lena-Marie Schott

Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen,
KV-Beraterin Abrechnung

Laura Stöver

KV-Beraterin Abrechnung

Thekla Ziegler

Gruppenleiterin Abrechnungsberatung

HAUS-/KINDERARZTPRAXEN

| | | |
|---------------|--|-----------------------------------|
| oL 01S | Mi, 28.01.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 02R | Mi, 29.04.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 03S | Mi, 16.09.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 04F | Mi, 04.11.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |

FACHARZTPRAXEN

| | | |
|---------------|--|-----------------------------------|
| oL 05R | Mi, 04.02.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 06S | Mi, 06.05.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 07K | Mi, 23.09.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 08R | Mi, 11.11.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |



JETZT ZÄHLT'S: HAUSÄRZTLICHE GRUNDLAGEN DES EBM

 **Online-Kurs**
4 CME

Sie gehört unverrückbar zum Alltag dazu und ist Kernaufgabe jeder Praxis – die Abrechnung auf Basis des Einheitlichen Bewertungsmaßstabes (EBM). Aber auch wenn Sie sich tagtäglich mit dieser Thematik befassen und die Praxissoftware zusätzlich unterstützt – bei den vielen Änderungen lässt sich eine so komplexe und dynamische Materie kaum gänzlich erfassen. In diesem Online-Kurs bringen wir Ihnen den EBM in fünf Modulen auf spielerische und interaktive Weise näher. Sie begleiten die Mitarbeiterin Melanie Graf durch ihre virtuelle Geschichte und gehen mit ihr auf die Suche nach einem mysteriösen Zahlencode im EBM. Dabei tauchen Sie in die Welt der Gebührenordnungspositionen (GOP) ein und lernen die verschiedenen Besonderheiten, Kombinationsmöglichkeiten und Wechselwirkungen kennen. Von alltäglichen Themen wie der Versichertenpauschale und den hausärztlichen Gesprächen bis hin zur Abrechnung von Laboruntersuchungen oder Bereitschaftsdiensten – wir geben die wichtigsten Antworten zur sicheren Anwendung des EBM in der Hausarztpraxis.

SCHWERPUNKTE

- Aufbau, Bedeutung und Begrifflichkeiten des EBM
- Arztgruppenübergreifende allgemeine GOP
 - Ärztlicher Bereitschaftsdienst
 - Unvorhergesehene Inanspruchnahme
 - Besuche
 - Früherkennung
 - Kleinchirurgie
 - Leistungen ohne persönlichen Arzt-Patienten-Kontakt
- Der hausärztliche Versorgungsbereich
 - Versicherten- und Chroniker-Pauschalen
 - Hausärztliche Gespräche
 - Geriatrische und palliativmedizinische Betreuung
 - Nicht-ärztliche Praxisassistentin (NäPa)
- Arztgruppenübergreifende spezielle GOP
 - Laboruntersuchungen
 - Ultraschalldiagnostik
 - Psychosomatik
 - Wegegebühren
- Kostenpauschalen

WICHTIGE HINWEISE

Der Kurs richtet sich ausschließlich an Ärztinnen und Ärzte sowie Beschäftigte in der Hausarztpraxis.

Der Kurs ist vollständig responsiv und kann auf allen Endgeräten – vom Desktop-Computer bis zum Smartphone – ohne Einschränkungen angesehen werden.

Nach Anmeldung zum Kurs erhalten Sie für eine Nutzungsdauer von 60 Tagen Zugang zu unserem MAK-Lernportal auf elearning.mak-bw.de. Sie können den Online-Kurs innerhalb dieser Zeit bearbeiten. Für den Zugriff auf unser Lernportal benötigen Sie eine stabile Internetverbindung und die aktuelle Version eines Internet-Browsers.

ARBEITSFORMEN

Interaktiver, multimedialer Online-Kurs zur selbstständigen und selbstbestimmten Erarbeitung der Lerninhalte. Der Online-Kurs ist vertont.

| | | |
|-----------------|--------------------------------------|-----------------------------------|
| eL 05/26 | 60 Tage Zugang 110 Minuten | Online-Kurs 98,00 Euro* |
|-----------------|--------------------------------------|-----------------------------------|



EBM FÜR FORTGESCHRITTENE - HAUS- UND KINDERARZTPRAXEN

 **Live-Online**
4 CME

In der Praxis beschäftigen Sie sich täglich mit zahlreichen Fragen zum Einheitlichen Bewertungsmaßstab (EBM). Die richtige und sachgerechte Anwendung des EBM setzt fundierte Kenntnisse der Abrechnungsbestimmungen voraus. Sie haben ein gutes Basiswissen und möchten noch tiefer in die komplexe Thematik einsteigen? In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie die vielfältigen Bestimmungen des EBM richtig umsetzen. Sie erweitern Ihr abrechnungsrelevantes Fachwissen und machen sich mit wichtigen Neuerungen in der Honorierung ärztlicher Leistungen vertraut. Anhand zahlreicher Beispiele erlernen Sie den sicheren Umgang mit den Abrechnungsbestimmungen und üben die praktische Anwendung.

SCHWERPUNKTE

- Aktuelles aus der hausärztlichen/kinderärztlichen Abrechnung
- Leistungsanforderungen unter dem Blickwinkel der tatsächlichen Honorierung
- Vergütungssystematik Wirtschaftlichkeitsbonus
- Abrechnungsmöglichkeiten der prä- und post-operativen Leistungserbringung
- Förderung von kooperativen Behandlungsformen
- Besonderheiten bei HzV-Patienten in der vertragsärztlichen Abrechnung
- Individuelle Fragen

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Aufgrund unterschiedlicher Abrechnungsbestimmungen bieten wir separate Termine für Haus- und Kinderarztpraxen an. EBM-Grundkenntnisse werden vorausgesetzt.

REFERENTENTEAM

Melanie Crnov

KV-Beraterin Abrechnung

Anja Lehner

Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen,
KV-Beraterin Abrechnung

Martin Scharke

Bachelor of Science Wirtschaftspsychologie,
Gruppenleiter Abrechnungsberatung

Lena-Marie Schott

Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen,
KV-Beraterin Abrechnung

Laura Stöver

KV-Beraterin Abrechnung

| HAUSARZTPRAXEN | | |
|----------------|-------------------------------------|----------------------------|
| oL 09F | Mi, 04.03.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 10K | Mi, 20.05.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 11R | Mi, 07.10.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 12R | Mi, 02.12.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |

| KINDERARZTPRAXEN | | |
|------------------|-------------------------------------|----------------------------|
| oL 13K | Mi, 22.04.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |



EBM FÜR FORTGESCHRITTENE - FACHARZTPRAXEN

 **Live-Online**
4 CME

Die GKV-Abrechnung gehört zu den wichtigsten Aufgaben einer Praxis. Bei der hohen Komplexität und den vielen Änderungen des Einheitlichen Bewertungsmaßstabes (EBM) geht der Überblick im Alltag aber schnell verloren. Sie verfügen bereits über gute Anwenderkenntnisse, möchten aber noch mehr Routine gewinnen? In diesem Seminar vertiefen Sie Ihr abrechnungsrelevantes Fachwissen und üben die Umsetzung Ihrer neu erworbenen Fähigkeiten anhand von Beispielen. Sie machen sich mit den Abrechnungsbestimmungen des EBM vertraut und lernen wichtige Neuerungen in der Honorierung ärztlicher Leistungen kennen. Damit können Sie Ihre GKV-Abrechnung künftig noch schneller erstellen und Ihr vertieftes Wissen zur Honorierung gezielt anwenden.

SCHWERPUNKTE

- Leistungsanforderungen unter dem Blickwinkel der tatsächlichen Honorierung
- Neuerungen in der Honorierung fachärztlicher Leistungen
- Aktuelles aus dem fachärztlichen Versorgungsbereich
- Aktuelle Änderungen der Gebührenordnung
- Vergütungssystematik Wirtschaftlichkeitsbonus
- Erläuterung des EBM anhand von Beispielen
- Besonderheiten bei Selektivvertragspatienten

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

EBM-Grundkenntnisse werden vorausgesetzt.

REFERENTENTEAM

Nadine Bauer

Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen,
KV-Beraterin Abrechnung

Melanie Crnov

KV-Beraterin Abrechnung

Gernot Haug

Facharzt für Allgemeinmedizin

Anja Lehner

Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen,
KV-Beraterin Abrechnung

Martin Scharke

Bachelor of Science Wirtschaftspsychologie,
Gruppenleiter Abrechnungsberatung

Lena-Marie Schott

Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen,
KV-Beraterin Abrechnung

Laura Stöver

KV-Beraterin Abrechnung

Dennis Wannenwetsch

Sachgebietsleiter Abrechnungsberatung

Thekla Ziegler

Gruppenleiterin Abrechnungsberatung

| ORTHOPÄDIE/CHIRURGIE | | |
|----------------------|-------------------------------------|----------------------------|
| oL 14R | Mi, 11.02.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 15F | Mi, 14.10.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| AUGENHEILKUNDE | | |
| oL 16S | Mi, 17.06.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| INNERE MEDIZIN | | |
| oL 17S | Mi, 24.06.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |

| FRAUENHEILKUNDE | | |
|----------------------|-------------------------------------|----------------------------|
| oL 18F | Mi, 18.03.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 19K | Mi, 18.11.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| AMBULANTES OPERIEREN | | |
| oL 20K | Mi, 08.07.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| DERMATOLOGIE | | |
| oL 21F | Mi, 25.11.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |



INTENSIV-WORKSHOP ABRECHNUNGSMANAGER (HAUSARZTPRAXIS)

 **Präsenz**
34 CME

 **Live-Online**
33 CME

Die Abrechnung ist das Herzstück jeder Praxis. Aber ob es sich nun um Privat- oder GKV-Versicherte handelt: Der korrekte Ansatz der Gebührenordnungspositionen ist komplex und verlangt aufgrund der finanziellen Tragweite nach echten Profis. In unserem Intensiv-Workshop qualifizieren Sie sich zur Abrechnungsmangerin bzw. zum Abrechnungsmanager für Ihre Praxis. Dabei nutzen Sie Ihr Basiswissen, um anhand zahlreicher Übungen und Fallbeispiele Ihre Anwenderkenntnisse in der Abrechnung zu vertiefen. Von den rechtlichen Rahmenbedingungen über die allgemeinen Abrechnungsbestimmungen bis hin zu arztgruppenübergreifenden und -spezifischen Gebührenordnungspositionen machen Sie sich mit allen wichtigen Inhalten des EBM vertraut. Darüber hinaus beschäftigen Sie sich mit den vielfältigen Regelungen der GOÄ und üben anhand von Abrechnungsbeispielen deren Umsetzung in der Praxis.

SCHWERPUNKTE EBM

- Allgemeine Bestimmungen, Handhabung Präambel
- Struktur und Begrifflichkeiten
- Begrenzungsregelungen (Gespräche und Labor)
- DMP, Nicht-ärztliche Praxisassistentin, Chroniker und Pflegeheim
- Vorsorgeleistungen, Impfungen
- Zusatzverträge und Satzungsleistungen der Krankenkassen
- Fehlerquellen

SCHWERPUNKTE GOÄ

- Wichtige Rechtsgrundlagen
- Analogbewertungen und Bedeutung
- Zeitgemäße Auslegung und Umsetzung der GOÄ-Leistungen
- Gesprächsziffern, Visiten, Besuche und evtl. dazugehörige Zuschläge
- Sachkostenabrechnung
- Diagnostische Leistungen und deren korrekte Steigerungen
- Abrechnung mehrerer Ultraschalleistungen bei einem Kontakt
- Zuschläge zu ambulanten OP-Leistungen
- BG-Abrechnung: Grundlagen, Unfallmeldung, Abrechnung von Notfallbehandlungen in der hausärztlichen Praxis, allgemeine Heilbehandlung

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen, Abrechnungsübungen, Quiz und Diskussion sowie Gruppenarbeiten, praktische Aufgaben zur Vertiefung und Lernerfolgskontrolle (Prüfung). Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard).

WICHTIGE HINWEISE

Der Kurs richtet sich ausschließlich an Ärztinnen und Ärzte sowie Beschäftigte in der Hausarztpraxis. Bedenken Sie bitte bei der Anmeldung, dass Sie über ein solides Basiswissen mit praktischen Erfahrungen in der Abrechnung verfügen sollten. Der vorherige Besuch eines Einsteiger-Seminars zu den einzelnen Gebührenordnungen wird daher empfohlen.

REFERENTENTEAM

Martina Barz

Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen

Beate Rauch-Windmüller

Medizinische Fachangestellte, geprüfte Qualitätsmanagerin

Dennis Wannenwetsch

Sachgebietsleiter Abrechnungsberatung

| | | | |
|---------------|--|---|------------------------------------|
| F 22 | Mo - Mi, 20.04. - 22.04.2026 + jeweils 09:00 - 17:00 Uhr | Live-Online-Prüfung: Mi, 29.04.2026 09:00 - 11:00 Uhr | Freiburg 389,00 Euro* |
| oL 23R | Mo - Do, 13.07. - 16.07.2026 + jeweils 09:00 - 14:00 Uhr | Live-Online-Prüfung: Mi, 22.07.2026 09:00 - 11:00 Uhr | Live-Online 389,00 Euro* |
| S 24 | Mo - Mi, 09.11. - 11.11.2026 + jeweils 09:00 - 17:00 Uhr | Live-Online-Prüfung: Mi, 18.11.2026 09:00 - 11:00 Uhr | Stuttgart 389,00 Euro* |



UV-GOÄ SICHER ANWENDEN – VERSCHENKEN SIE KEIN HONORAR

 **Live-Online**
5 CME

In zahlreichen Praxen wird die UV-GOÄ vernachlässigt, da sie - außer bei D-Ärztinnen und D-Ärzten - nicht oft zum Einsatz kommt. Viele Praxisteam scheuen den „Formularkrieg“ mit den Unfallversicherungsträgern, sind unsicher in der Handhabung der UV-GOÄ und verweisen das betroffene Patientenklintel lieber zum D-Arzt oder in die nächste Krankenhausambulanz. Damit verschenken Sie wertvolles Honorar. In diesem Seminar machen Sie sich mit den Feinheiten der UV-GOÄ vertraut und erfahren, wie einfach das Verfahren mit den Unfallversicherungsträgern sein kann. Anhand vieler praktischer Beispiele erklären wir die Bestimmungen und üben mit Ihnen die korrekte Anwendung in der Praxis.

SCHWERPUNKTE

- Was ist ein Arbeits- oder Wegeunfall?
- Zuständigkeit der Unfallversicherungsträger
- Notwendige Grundlagen, allgemeine Bestimmungen und Formulare
- Regeln: Wer darf was behandeln? Wer muss zum D-Arzt?
- Abrechnung der Leistungen und Erstellung der Rechnung an den Unfallversicherungsträger
- Besondere Regelungen, Berichte, Gutachten und Anfragen
- Ansetzen der besonderen Kosten
- Tipps zur Fehlervermeidung

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Bitte halten Sie am Seminartag eine UV-GOÄ bereit.

REFERENTENTEAM

Martina Barz

Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen

Renate Tief

Medizinische Fachangestellte, Praxismanagerin, GOÄ-Buchautorin

| | | | | | |
|---------------|--|-----------------------------------|---------------|--|-----------------------------------|
| oL 25R | Mi, 10.06.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* | oL 26F | Mi, 07.10.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
|---------------|--|-----------------------------------|---------------|--|-----------------------------------|



GOÄ FÜR EINSTEIGER

 **Live-Online**
5 CME

Die GOÄ ist das Gegenstück zum EBM und regelt die Abrechnung medizinischer Leistungen außerhalb der gesetzlichen Krankenversicherung. Mit ihren Mindest- und Höchstsätzen gibt sie den Rahmen vor, innerhalb dessen sich die Abrechnung von Leistungen für Privatpatientinnen und -patienten bewegen kann. Dieses Seminar unterstützt Sie beim sicheren Einstieg in die GOÄ-Abrechnung. Sie lernen die korrekte Anwendung der Gebührenordnung kennen und erfahren, wie Sie Honorarverluste bei der Privatabrechnung zuverlässig vermeiden. Anhand von Beispielen machen Sie sich mit den grundlegenden GOÄ-Bestimmungen vertraut und üben deren Umsetzung in der Praxis.

SCHWERPUNKTE

- Rechtsgrundlagen der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ)
- Zeitgemäße Auslegung und Umsetzung
- Gesprächsziffern, Visiten und Besuche
- Zuschläge A-K
- Laborkapitel
- Analogbewertungen und ihre Bedeutung
- Rechnungslegung und Zahlungsverkehr

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Dieser Kurs ist für psychotherapeutische Praxen nicht geeignet. Bitte halten Sie am Seminartag eine GOÄ bereit.

REFERENTENTEAM

Martina Barz

Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen

Birgit Gaß

Geprüfte leitende Medizinische Fachangestellte, Praxismanagerin

Judith Kastner

Impfassistentin, Praxismanagerin

Beate Rauch-Windmüller

Medizinische Fachangestellte, geprüfte Qualitätsmanagerin



GOÄ FÜR FORTGESCHRITTENE

 **Live-Online**
5 CME

Um eine sachgerechte und damit optimale Abrechnung von Leistungen nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) sicherzustellen, ist es wichtig, sich im Leistungskatalog und in den Abrechnungsbestimmungen gut auszukennen. Sie haben schon ein solides Basiswissen und möchten mehr über die vielfältigen Möglichkeiten der Privatabrechnung und deren Anwendung erfahren? In diesem Seminar erhalten Sie wichtige Informationen, um GOÄ-Leistungen vollständig und richtig abzurechnen. Sie vertiefen Ihre Kenntnisse im Umgang mit der Gebührenordnung und erhöhen Ihre Sicherheit in der korrekten Anwendung. Anhand von Beispielen lernen Sie die Bestimmungen der privatärztlichen Gebührenordnung besser kennen und üben mit uns die Umsetzung in der Praxis.

SCHWERPUNKTE

- Allgemeine Grundlagen
- Honoraranspruch
- Rechtsgrundlagen
- Fehlervermeidung
- Dokumentation
- Rechnungsstellung
- Gebührenrahmen
- Analoge Bewertungen
- Sonographie-Leistungen
- Besondere Kosten bei Grundleistungen
- Schriftverkehr
- Der Kassenpatient als Privatpatient
- Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL)
- Anfragen, Untersuchung, Gutachten für Versicherungen
- Abrechnung von Anfragen nach dem Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz (JVEG)

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Grundkenntnisse in der GOÄ werden vorausgesetzt. Für psychotherapeutische Praxen und Praxen der Laboratoriumsmedizin ist der Kurs nicht geeignet. Bitte halten Sie am Seminartag eine GOÄ bereit.

REFERENTENTEAM

Martina Barz

Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen

Birgit Gaß

Geprüfte leitende Medizinische Fachangestellte, Praxismanagerin

Beate Rauch-Windmüller

Medizinische Fachangestellte, geprüfte Qualitätsmanagerin

Renate Tief

Medizinische Fachangestellte, Praxismanagerin, GOÄ-Buchautorin

| | | |
|---------------|--|-----------------------------------|
| oL 27F | Mi, 21.01.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 28F | Mi, 11.03.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 29S | Mi, 13.05.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 30R | Mi, 24.06.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |

| | | |
|---------------|--|-----------------------------------|
| oL 31S | Mi, 23.09.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 32K | Mi, 21.10.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 33K | Mi, 25.11.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |

| | | |
|---------------|--|-----------------------------------|
| oL 34F | Mi, 25.02.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 35S | Mi, 15.04.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 36F | Mi, 22.07.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |

| | | |
|---------------|--|-----------------------------------|
| oL 37F | Mi, 30.09.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 38F | Mi, 04.11.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 39K | Mi, 09.12.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |



WIRTSCHAFTLICHKEITSPRÜFUNGEN ARZNEIMITTEL UND HEILMITTEL - SO KÖNNEN SIE NACHFORDERUNGEN VERMEIDEN

 **Live-Online**
4 CME

Wirtschaftlichkeitsprüfungen können den Praxisalltag belasten. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie den Überblick über Ihre Verordnungen behalten und Nachforderungen vermeiden. Dazu machen Sie sich zunächst mit den Grundlagen der Wirtschaftlichkeitsprüfung vertraut - wie der statistischen Prüfung nach Richtwerten und der Prüfung im Einzelfall. Sie lernen die Arzneimittel-Therapiebereiche, die jeweils zugeordneten Wirkstoffe sowie wichtige Besonderheiten kennen und erhalten einen Überblick über die Wirkstoffe außerhalb der statistischen Prüfung. Wir zeigen Ihnen, wie sich Ihr persönliches Richtwertvolumen ermitteln lässt, stellen die praxisindividuellen Verordnungsstatistiken (Frühinformation Arzneimittel, Informationsstatistik Heilmittel) vor und erklären deren Auslegung. Zudem erhalten Sie Informationen zur wirtschaftlichen Verordnungsweise von Heilmitteln im Zusammenhang mit der statistischen Richtwertprüfung. Dabei verdeutlichen wir auch, wie die besonderen Verordnungsbedarfe (BVB) und langfristigen Heilmittelbedarfe (LHB) in der Prüfung Berücksichtigung finden. Sie lernen den Ablauf der Richtwert- und Einzelfallprüfung kennen und erfahren, wie Sie die Gefahr einer Einzelfallprüfung durch die Krankenkasse verringern können.

SCHWERPUNKTE

- Arzneimittel-Therapiebereiche (AT)
- AT-Richtwerte
- Praxisindividuelles Richtwertvolumen
- Bundesweite Praxisbesonderheiten
- Wirkstoffe außerhalb der statistischen Prüfung (exRW)
- Einzelfallprüfungen
- Heilmittel-Richtwerte und Richtwertvolumen
- Besondere Verordnungsbedarfe (BVB) und Langfristiger Heilmittelbedarf (LHB)
- Blankoverordnung
- Verordnungsstatistiken
- Ablauf der Richtwertprüfung

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard).

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar richtet sich primär an Ärztinnen und Ärzte. Bei Interesse können auch erfahrene Mitarbeitende gemeinsam mit ihrer Praxisleitung teilnehmen.

REFERENTENTEAM

Loredana Panai

Rechtsanwaltsfachangestellte,
Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen

Martina Rahner

Medizinische Fachangestellte

Marco Steimle

Diplom-Pharmazeut, Apotheker, Clinical Pharmacy

Tobias Vetter

Kaufmann im Gesundheitswesen



MITTEL UND WEGE: VERORDNUNG VON HEILMITTELN

 **Online-Kurs**
4 CME

Heilmittel bilden einen der Eckpfeiler in der Patientenversorgung durch die Arztpraxis. Doch wie so oft, gibt es auch hier einiges zu beachten. Vor allem die Heilmittel-Richtlinie und die Diagnoseliste für besondere Verordnungsbedarfe sowie der langfristige Heilmittelbedarf spielen dabei eine wichtige Rolle. In diesem Online-Kurs lernen Sie neben den theoretischen Hintergründen, diese wichtigen Nachschlagewerke aktiv anzuwenden. Dabei gehen Sie auch der Frage nach, welches Heilmittel für den aktuellen Fall geeignet ist, welche Mengen wie häufig verordnet werden dürfen und was auf das Rezept muss. In den beiden Modulen dieses Online-Kurses begegnen Sie der Materie Heilmittel anhand von Fallbeispielen aus der Praxis interaktiv, selbstbestimmt und in Ihrem eigenen Tempo.

SCHWERPUNKTE

- Wie funktioniert die Heilmittel-Richtlinie?
- Heilmittel richtig verordnen: Indikation, Verordnungsmengen, Frequenzempfehlungen etc.
- Der Verordnungsfall: Definition, Beginn und Ende
- Ein Dokument für alle: Das Muster 13
- Wirtschaftliche Heilmittelverordnung
- Besondere Wege bei der Blankoverordnung
- Thema Richtwert: Volumen, Berechnung und Prüfung
- Die Heilmittel-Informationsstatistik
- Besondere Verordnungsbedarfe und Langfristiger Heilmittelbedarf

ARBEITSFORMEN

Interaktiver, multimedialer Online-Kurs zur selbstständigen und selbstbestimmten Erarbeitung der Lerninhalte. Der Online-Kurs ist vertont.

WICHTIGE HINWEISE

Dieser Kurs ist vollständig responsiv und kann auf allen Endgeräten – vom Desktop-Computer bis zum Smartphone – ohne Einschränkungen angesehen werden.

Nach Anmeldung zum Kurs erhalten Sie für eine Nutzungsdauer von 60 Tagen Zugang zu unserem MAK-Lernportal auf elearning.mak-bw.de. Sie können den Online-Kurs innerhalb dieser Zeit bearbeiten. Für den Zugriff auf unser Lernportal benötigen Sie eine stabile Internetverbindung und die aktuelle Version eines Internet-Browsers.



DAS GROSSE 1X1 DER VERORDNUNGEN - ARZNEIMITTEL, VERBANDMITTEL & CO.

 **Live-Online**
5 CME

Arzneimittel, Verbandmittel, Teststreifen oder enterale Ernährung: Wie werden Rezepte für diese Produkte korrekt ausgestellt? Wo können Sie die geltenden Regelungen und Änderungen schnell nachlesen und wie können Sie sich am besten vor Nachforderungen der Krankenkassen schützen? In diesem Seminar gehen wir auf die wichtigsten Vorgaben in der vertragsärztlichen Verordnung von Arzneimitteln ein. Wir besprechen die Rezeptierung von Ernährungslösungen, Verbandmitteln und Teststreifen und zeigen anhand vieler Praxisbeispiele Lösungen für die häufigsten Fragen der Verordnung auf. Auch die wirtschaftliche Verordnung für Ihre Patientinnen und Patienten ist Gegenstand des Seminars. Zudem besprechen wir, wie die Hinweise zu Verordnungen in Ihrem PVS richtig zu lesen sind.

SCHWERPUNKTE

- Verordnung von Arzneimitteln
- Verordnung von Verbandmitteln
- Verordnung von Teststreifen
- Verordnung von enteraler Ernährung

ARBEITSFORMEN

Workshop mit Fallbeispielen und Diskussion. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Der Workshop richtet sich an Ärztinnen und Ärzte, die sich niederlassen wollen oder neu niedergelassen haben, sowie an alle angestellten Ärzte. Gerne können auch Ärzte am Kurs teilnehmen, die schon länger in eigener Praxis tätig sind.

Für Mitarbeitende bieten wir einen eigenen Termin an. Interessant ist der Workshop hier sowohl für Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger als auch für erfahrene Mitarbeitende, die sich auf den neuesten Stand bringen wollen.

REFERENTENTEAM

Dr. med. Richard Fux

Facharzt für Klinische Pharmakologie

Dr. rer. nat. Franziska Leipoldt

Apothekerin

Julia Nachbar

Apothekerin

HAUS-/FACHÄRZTE

oL 42K **Mi, 29.04.2026** **Live-Online**
15:00 - 18:00 Uhr 69,00 Euro*

oL 43K **Mi, 07.10.2026** **Live-Online**
15:00 - 18:00 Uhr 69,00 Euro*

PRAXISMITARBEITENDE

oL 44R **Mi, 01.07.2026** **Live-Online**
15:00 - 17:00 Uhr 49,00 Euro*



DAS GROSSE 1X1 DER VERORDNUNGEN - HEILMITTEL, HILFSMITTEL & CO.

 **Live-Online**
5 CME

Kennen Sie das auch? Jeden Tag stehen Verordnungen verschiedenster Art an und bei der Fülle an Vorgaben geht Ihnen der Überblick verloren? In diesem Seminar klären wir Sie umfassend über die Grundlagen und Neuerungen bei der Verordnung von Heilmitteln, Hilfsmitteln und Schutzimpfungen auf. Sie erhalten wertvolle Hilfe und Informationen, wann Sie Heilmittel zu Lasten der GKV verordnen können und wie Sie die Hilfsmittel-Richtlinie praxisbezogen anwenden. Darüber hinaus zeigen wir, welche Fallstricke bei der Verordnung von Krankentransport auf Sie lauern und was bei der Verordnung von Digitalen Gesundheitsanwendungen (DiGA) zu beachten ist. Anhand von Fallbeispielen erhalten Sie viele praktische Tipps, die Ihnen das richtige Ausstellen von Verordnungen im Praxisalltag erleichtern.

SCHWERPUNKTE

- Verordnung von Hilfsmitteln anhand der geltenden Richtlinie
- Heilmittel-Richtlinie, besondere Verordnungsbedarfe, Langfristiger Heilmittelbedarf und Blankoverordnung
- Digitale Gesundheitsanwendungen (DiGA)
- Schutzimpfungs-Richtlinie
- Stolperfallen bei Verordnungen von Krankentransport

ARBEITSFORMEN

Workshop mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Der Workshop richtet sich an das gesamte Praxispersonal, an Ärztinnen und Ärzte, die sich niederlassen wollen oder neu niedergelassen haben, sowie an alle angestellten Ärzte. Gerne können auch Ärzte am Kurs teilnehmen, die schon länger in eigener Praxis tätig sind.

REFERENTENTEAM

Lorena Curella

Medizinische Fachangestellte

Diana Riedel

Medizinische Fachangestellte,
Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen (IHK)

oL 45F **Mi, 17.06.2026** **Live-Online**
15:00 - 18:00 Uhr 69,00 Euro*

oL 46R **Mi, 11.11.2026** **Live-Online**
15:00 - 18:00 Uhr 69,00 Euro*



UPDATE IMPFEN



Präsenz

Ein kleiner Pikser genügt und der Patient oder die Patientin ist geimpft. Ganz so einfach ist es im Praxisalltag leider nicht. Zahlreiche Arbeitsschritte stehen vor und nach einer Impfung an und gehören zur Verordnung und Verabreichung eines Impfstoffs dazu. Dieser Auffrischkurs unterstützt Sie darin, beim Thema Impfen in der Praxis auf dem Laufenden zu bleiben. Sie vertiefen Ihr Fachwissen und erwerben aktuelle Hintergrundinformationen zu Impfstoffen, Impfeempfehlungen und den Verordnungs- und Abrechnungsmodalitäten. Dazu gehören auch der praktische Umgang mit der Schutzimpfungs-Richtlinie und der Impfzifferntabelle sowie die Regelungen zur Kostenübernahme von Impfstoffen im Detail. Sie machen sich mit den wichtigsten Eckpfeilern und Rahmenbedingungen des Impfens vertraut - angefangen beim richtigen Impfstoff über die korrekte Verordnung bis hin zur passenden Impfziffer.

SCHWERPUNKTE

- Einführung Immunsystem/Impfstoffarten
- Empfehlungen der Ständigen Impfkommision (STIKO)
- Schutzimpfungs-Richtlinie
- Verordnung und Bezug von Impfstoffen
- Abrechnung von Impfleistungen

REFERENTENTEAM

Nadine Andress

Medizinische Fachangestellte

Marion Böhm

Medizinische Fachangestellte

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen.



HIEB- UND STICHFEST: VERORDNUNG VON SCHUTZIMPFUNGEN



Online-Kurs
4 CME

Ein kleiner Pikser und es ist geschafft - das ist die Impfung aus Sicht Ihrer Patientinnen und Patienten. Dass aber noch deutlich mehr dahintersteckt, wissen viele nicht. Was von außen einfach aussieht, ist das Ergebnis reichlicher Überlegung und umfassender Vor- und Nachbereitungen. Als Ärztin bzw. Arzt und Mitarbeitende in der Praxis kennen Sie die Hürden der Impfstoffverordnung. Unser Online-Kurs hilft Ihnen dabei, diese sicher zu überspringen. In drei Online-Modulen nehmen Sie die zahlreichen Facetten der Verordnung von Schutzimpfungen genau unter die Lupe. STIKO, Schutzimpfungs-Richtlinie oder Schutzimpfungsvereinbarung? Endlich einfach erklärt! In diesem Kurs erarbeiten Sie sich die Antworten auf die kleinen und großen Fragen des Impfalltags selbstbestimmt. Wann wird was geimpft, wie wird verordnet und abgerechnet, wer trägt die Kosten und wie bestellen Sie Impfstoffe wirtschaftlich? Diese und viele weitere Inhalte erwarten Sie, gebündelt als bunter Strauß multimedialer Interaktionen.

SCHWERPUNKTE

- Die Grundlagen: Zwischen STIKO, Schutzimpfungs-Richtlinie und Schutzimpfungsvereinbarung
- Kassenleistung - ja oder nein?
- Satzungsleistungen - was gehört dazu?
- Kein Hexenwerk: Schutzimpfungen richtig verordnen
- Nachholimpfungen: Besser spät als nie
- Titerkontrollen: Wann und wie?
- Details zur Verordnungsfähigkeit der zehn gefragtesten Schutzimpfungen:
 - FSME
 - Hepatitis A und B
 - HPV
 - Influenza
 - Masern
 - Meningokokken
 - Pertussis
 - Pneumokokken
 - Varizellen

WICHTIGE HINWEISE

Dieser Kurs ist vollständig responsiv und kann auf allen Endgeräten - vom Desktop-Computer bis zum Smartphone - ohne Einschränkungen angesehen werden.

Nach Anmeldung zum Kurs erhalten Sie für eine Nutzungsdauer von 60 Tagen Zugang zu unserem MAK-Lernportal auf elearning.mak-bw.de. Sie können den Online-Kurs innerhalb dieser Zeit bearbeiten. Für den Zugriff auf unser Lernportal benötigen Sie eine stabile Internetverbindung und die aktuelle Version eines Internet-Browsers.

ARBEITSFORMEN

Interaktiver, multimedialer Online-Kurs zur selbstständigen und selbstbestimmten Erarbeitung der Lerninhalte. Der Online-Kurs ist vertont.



VERORDNUNG VON SPRECHSTUNDENBEDARF OHNE STOLPERFALLEN UND REGRESSGEFAHR

 **Live-Online**
3 CME

Arzneistoffe, Verbandmittel oder medizinisch-technische Mittel, die zur Behandlung von Patientinnen und Patienten in der Praxis, bei Haus- und Heimbefuchen oder in Notfällen zur Verfügung stehen müssen, gehören zum Sprechstundenbedarf. Aber Achtung: Bei der Verordnung gibt es vieles zu beachten. Verträge, Richtlinien und Gesetze ziehen klare Grenzen und sorgen immer wieder für Stolperfallen. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie diese Stolperfallen sicher umgehen können. Anhand vieler praktischer Beispiele erfahren Sie, wann und in welcher Form Sprechstundenbedarf zu Lasten der gesetzlichen Krankenkassen verordnet werden kann und auf welche Weise die Ersatzbeschaffung erfolgt. Darüber hinaus zeigen wir auf, was Sie unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten beachten müssen, um Ihre Praxis wirksam vor Regressen zu schützen.

SCHWERPUNKTE

- Rechtliche Grundlagen
- Sprechstundenbedarfskonformität
- Ersatzbeschaffung
- Die richtige Verordnung
- Das Wirtschaftlichkeitsgebot
- Prüfanträge
- Frühwarnsysteme

REFERENTIN

Andrea Damm
Krankenschwester

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

| | | |
|---------------|--|-----------------------------------|
| oL 49R | Do, 19.03.2026 15:00 - 17:30 Uhr | Live-Online 49,00 Euro* |
| oL 50K | Fr, 08.05.2026 15:00 - 17:30 Uhr | Live-Online 49,00 Euro* |



WIRKSTOFF WISSEN: VERORDNUNG VON SPRECHSTUNDENBEDARF

 **Online-Kurs**
4 CME

Ob Schmerztabletten, Wundauflagen, Desinfektionsmittel oder Antiallergika: Jede Praxis hat und braucht ihn - den Sprechstundenbedarf. Die Verordnung dieser Arzneistoffe, Verbandmittel und medizinisch-technischen Mittel ist dabei nicht ganz trivial, sondern folgt genauen Vorgaben und Richtlinien. Deren Kern bildet eine Positivliste, die alle verordnungsfähigen Mittel enthält. Umfassende Informationen zu deren Handhabung und weitere nützliche Tipps zur Verordnung von Sprechstundenbedarf erhalten Sie in den zwei Modulen dieses Online-Kurses. Von den rechtlichen Grundlagen über die Beschaffung, die sachlich-rechnerische Richtigstellung bis hin zum Wirtschaftlichkeitsgebot stehen umfassende Informationen für Sie bereit.

SCHWERPUNKTE

- Sprechstundenbedarf:
Grundlagen und Anspruchsberechtigung
- Arbeiten mit der Anlage 1:
Die Positivliste lesen, verstehen und anwenden
- Die Beschaffung:
Zwischen Großpackungen und Quartalsbedarf
- Arzneimittelweitergabe: Ja oder Nein?
- Sprechstundenbedarf wirtschaftlich beschaffen
- Keine Angst vor Regressen:
Frühwarnsysteme und Verordnungshilfen

WICHTIGE HINWEISE

Nach Anmeldung zum Kurs erhalten Sie für eine Nutzungsdauer von 60 Tagen Zugang zu unserem MAK-Lernportal auf elearning.mak-bw.de. Sie können den Online-Kurs innerhalb dieser Zeit bearbeiten. Für den Zugriff auf unser Lernportal benötigen Sie eine stabile Internetverbindung und die aktuelle Version eines Internet-Browsers.

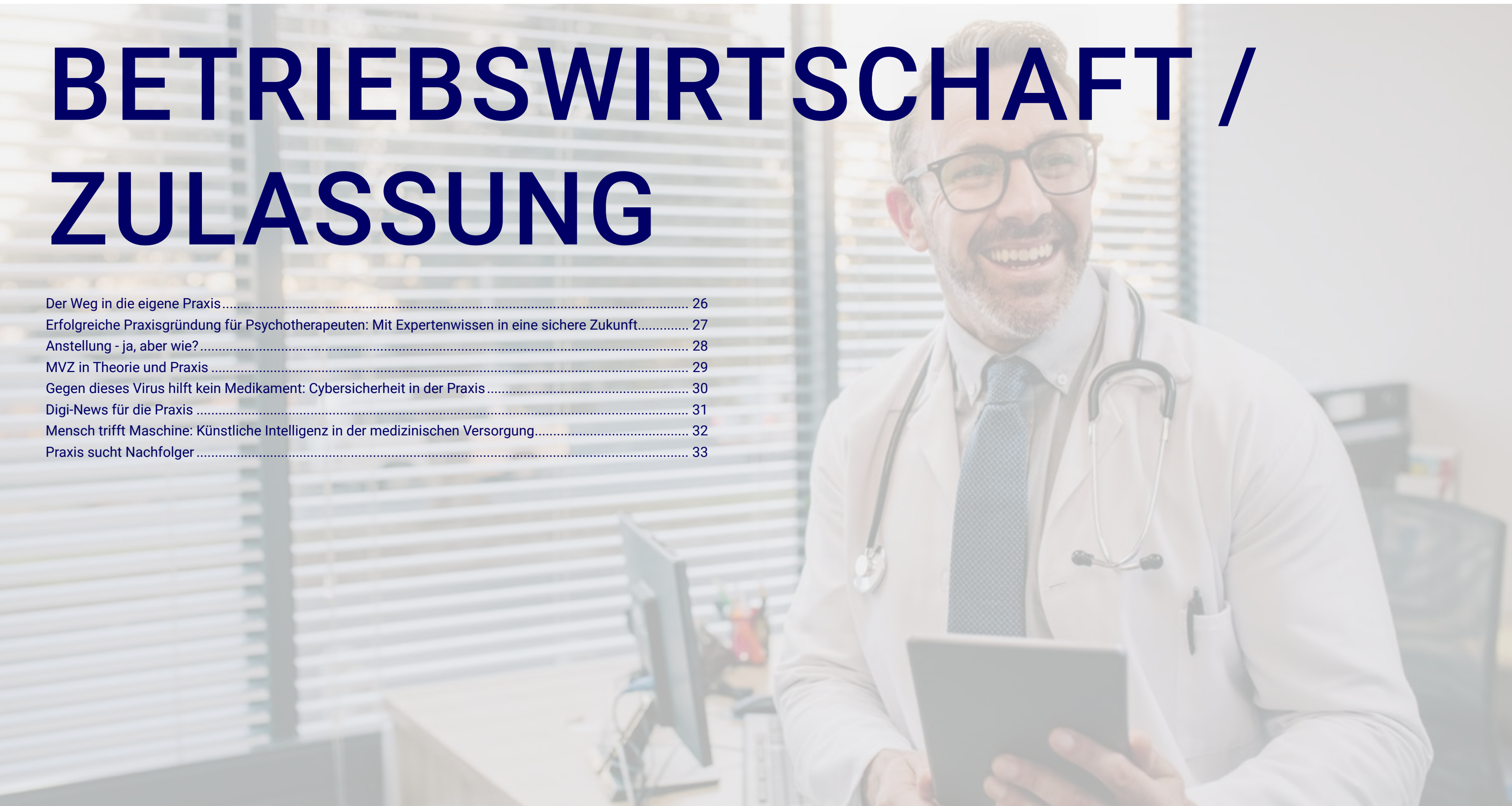
ARBEITSFORMEN

Interaktiver, multimedialer Online-Kurs zur selbstständigen und selbstbestimmten Erarbeitung der Lerninhalte. Der Online-Kurs ist vertont.

| | | |
|-----------------|-------------------------------------|-----------------------------------|
| eL 07/26 | 60 Tage Zugang 90 Minuten | Online-Kurs 98,00 Euro* |
|-----------------|-------------------------------------|-----------------------------------|

BETRIEBSWIRTSCHAFT / ZULASSUNG

| | |
|--|----|
| Der Weg in die eigene Praxis | 26 |
| Erfolgreiche Praxisgründung für Psychotherapeuten: Mit Expertenwissen in eine sichere Zukunft..... | 27 |
| Anstellung - ja, aber wie? | 28 |
| MVZ in Theorie und Praxis | 29 |
| Gegen dieses Virus hilft kein Medikament: Cybersicherheit in der Praxis | 30 |
| Digi-News für die Praxis | 31 |
| Mensch trifft Maschine: Künstliche Intelligenz in der medizinischen Versorgung..... | 32 |
| Praxis sucht Nachfolger | 33 |





DER WEG IN DIE EIGENE PRAXIS

 **Live-Online**
4 CME pro Modul

Mit diesem Seminar verhelfen wir angehenden Unternehmerinnen und Unternehmern zu einem erfolgreichen Start in die eigene Praxis. Dazu behandeln wir in mehreren Modulen wichtige Themen Ihres Niederlassungsvorhabens – angefangen bei der Zulassung über die betriebswirtschaftliche Planung bis hin zur unternehmerischen Praxisführung. Sie profitieren von wichtigen Tipps zur Finanzierung und erhalten wertvolle Hinweise zu aktuellen Steuerfragen sowie zur Telematikinfrastruktur in der Praxis.

MODUL 1: FACHARZT! WAS NUN?

- Wie finde ich eine für mich geeignete Praxis?
- Die Bedarfsplanung in Baden-Württemberg
- Der Niederlassungsfahrplan
- Die einzelnen Schritte der Zulassung anhand praktischer Beispiele

MODUL 2: VON DER BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN PLANUNG ZUR ERFOLGREICHEN PRAXISFÜHRUNG

- Grundbegriffe der Betriebswirtschaft: Einnahmen, Ausgaben, Gewinn
- Praxisanalyse und Betriebsvergleich
- Praxiskennzahlen und Praxisentwicklung
- Betriebswirtschaftliche Entscheidungshilfen: Mindestumsatzberechnung und Liquiditätsprognose
- Finanzierungsmöglichkeiten, Fördergelder

MODUL 3: TELEMATIK UND STEUERN

- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Steuern
- Abrechnungs- und Praxisverwaltungssoftware
- Anbindung der Praxis an die Telematikinfrastruktur (TI)
- TI-Dienste bzw. Fachanwendungen

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar richtet sich an Ärztinnen und Ärzte, die sich in eigener Praxis niederlassen wollen. Für die Zielgruppe der Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten bieten wir eine eigene Veranstaltungsreihe zur Praxisgründung an.

Die Seminarreihe umfasst drei Module. Die Module sind inhaltlich aufeinander abgestimmt und schaffen im Gesamtpaket die Grundlage für einen erfolgreichen Start in die Freiberuflichkeit. Die Termine können auch einzeln belegt werden.

REFERENTENTEAM

Karin Ekert

Diplom-Volkswirtin

Bernd Gemeinder

IT-Grundschutzpraktiker, Berater IT in der Praxis

Kerstin Lang

Steuerberaterin

Julia Pfeiffer

Diplom-Juristin

Daniela Schlierf

Diplom-Ökonomin

Klaus Vossler

Steuerberater

Thilo-Alexander Wieland

Diplom-Betriebswirt (FH)

| | | |
|-----------------|---|-----------------------------------|
| oL 53S/1 | Modul 1: Sa, 21.03.2026 09:30 - 13:00 Uhr | Live-Online kostenlos |
| oL 53S/2 | Modul 2: Fr, 17.04.2026 16:00 - 19:30 Uhr | Live-Online 69,00 Euro* |
| oL 53S/3 | Modul 3: Fr, 24.04.2026 16:00 - 19:30 Uhr | Live-Online 69,00 Euro* |



ERFOLGREICHE PRAXISGRÜNDUNG FÜR PSYCHOTHERAPEUTEN: MIT EXPERTENWISSEN IN EINE SICHERE ZUKUNFT

 **Live-Online**
4 CME pro Modul

Sie wollen als Psychotherapeutin oder Psychotherapeut den Sprung in die Selbstständigkeit wagen und in eigener Praxis für Ihre Patientinnen und Patienten da sein? Der Countdown läuft, aber Sie haben noch einige Fragen, bevor der Startschuss fällt? Dann nutzen Sie jetzt die Gelegenheit, sich über wichtige Themen Ihres Niederlassungsvorhabens zu informieren. Diese Seminarreihe beleuchtet grundlegende juristische, betriebswirtschaftliche und steuerliche Aspekte der Existenzgründung. Sie profitieren von wichtigen Tipps zur Abrechnung und Finanzierung und erfahren, was bei der betriebswirtschaftlichen Planung und der unternehmerischen Praxisführung zu beachten ist. Wertvolle Hinweise zur Telematik und zu aktuellen Steuerfragen helfen Ihnen dabei, Ihre Fertigkeiten zu komplettieren.

MODUL 1: DER WEG IN DIE EIGENE PRAXIS

- Voraussetzungen einer Niederlassung
- Praxisübernahme versus Praxisneugründung
- Der Weg zur Zulassung
- Erfahrungsbericht

MODUL 2: BETRIEBSWIRTSCHAFT UND ABRECHNUNG

- Grundbegriffe der Betriebswirtschaft
- Betriebswirtschaftliche Entscheidungshilfen
- Finanzierungsmöglichkeiten
- Abrechnung vertragspsychotherapeutischer Leistungen

MODUL 3: TELEMATIK UND STEUERN

- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Steuern
- Abrechnungs- und Praxisverwaltungssoftware
- Anbindung der Praxis an die Telematikinfrastruktur (TI)
- TI-Dienste bzw. Fachanwendungen

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar richtet sich an ärztliche und psychologische Psychotherapeuten bzw. Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, die sich in eigener Praxis niederlassen wollen.

Die Seminarreihe umfasst drei Module mit unterschiedlicher thematischer Ausrichtung. Die Module sind inhaltlich aufeinander abgestimmt und schaffen im Gesamtpaket die Grundlage für einen erfolgreichen Start in die Freiberuflichkeit. Die Termine können auch einzeln belegt werden.

Das Seminar wird mit Unterstützung der Landespsychotherapeutenkammer Baden-Württemberg durchgeführt.

REFERENTENTEAM

Dominique Dorner

Berater IT in der Praxis

Stefanie Klein

Diplom-Betriebswirtin (BA)

Petra Neumann

Diplom-Psychologin,
Psychologische Psychotherapeutin

Klaus Vossler

Steuerberater

Dennis Wannenwetsch

Sachgebietsleiter Abrechnungsberatung

Thilo-Alexander Wieland

Diplom-Betriebswirt (FH)

| | | |
|-----------------|---|-----------------------------------|
| oL 55F/1 | Modul 1: Fr, 09.10.2026 16:00 - 19:30 Uhr | Live-Online kostenlos |
| oL 55F/2 | Modul 2: Fr, 16.10.2026 16:00 - 19:30 Uhr | Live-Online 69,00 Euro* |
| oL 55F/3 | Modul 3: Fr, 23.10.2026 16:00 - 19:30 Uhr | Live-Online 69,00 Euro* |



ANSTELLUNG - JA, ABER WIE?

 **Live-Online**
4 CME

Die Anstellung gewinnt im ambulanten Bereich zunehmend an Attraktivität. Das zeigen die aktuellen Zahlen deutlich. Aber warum ist das so? Was grenzt die Anstellung von einer Freiberuflichkeit ab? Und welche Anstellungsmöglichkeiten im vertragsärztlichen Bereich gibt es generell? Bestehen Unterschiede zwischen einer Anstellung in einer vertragsärztlichen oder -psychotherapeutischen Praxis und einem Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ)? Welche Rahmenbedingungen gelten dabei? Fragen über Fragen, auf die es in diesem Seminar eine Antwort gibt. Sie erhalten wichtige Einblicke in die Grundsätze der Bedarfsplanung und profitieren von wertvollen Anregungen und Ideen für eine Anstellung in offenen und gesperrten Planungsbereichen.

SCHWERPUNKTE

- Anstellungsverhältnisse im vertragsärztlichen Bereich
- Anstellung und Bedarfsplanung
- Der angestellte Facharzt/Psychotherapeut
- Der Arzt/Psychotherapeut zur Sicherstellung
- Der Arzt/Psychotherapeut in Weiterbildung
- Der Arzt/Psychotherapeut in Vertretung
- Beratungsangebote der KVBW

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar richtet sich an Vertragsärztinnen, Vertragsärzte, Vertragspsychotherapeutinnen, Vertragspsychotherapeuten, angestellte Ärztinnen und Ärzte, angestellte Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie an Ärzte und Psychotherapeuten zur Sicherstellung sowie in Weiterbildung.

REFERENTENTEAM

Phillipp Mader

Master of Law (Wirtschaftsrecht)

Boris Marberg

Rechtsassessor



MVZ IN THEORIE UND PRAXIS

 **Live-Online**
4 CME

Immer mehr Ärztinnen und Ärzte entscheiden sich für eine Tätigkeit im Medizinischen Versorgungszentrum - kurz MVZ. Die Zahl der Einrichtungen sowie der darin Beschäftigten steigt ständig. Interessieren auch Sie sich für die Arbeit in einem MVZ oder wollen Sie eine neue Einrichtung gründen? In unserem Seminar erfahren Sie, in welchen Varianten ein MVZ möglich ist und wie es sich von der Berufsausübungsgemeinschaft unterscheidet. Wir vermitteln Ihnen die gesellschafts- und zulassungsrechtlichen Rahmenbedingungen zur Gründung eines MVZ und gehen dabei auch auf die Rolle von Investoren und die Möglichkeiten zur Beschäftigung von Angestellten ein. Wichtige Entscheidungshilfen unterstützen Sie bei der Frage, ob und ggf. in welcher Rechtsform ein MVZ für Ihre vertragsärztliche Tätigkeit geeignet ist. Darüber hinaus profitieren Sie von vielen wertvollen Tipps zur Abwicklung des Zulassungsverfahrens.

SCHWERPUNKTE

- Das MVZ im Wandel der Zeit - ein wenig Historie
- Motive zur Gründung eines MVZ:
 - MVZ oder BAG?
 - Anstellung oder Selbstständigkeit?
- Erscheinungsformen eines MVZ
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Erweiterung des MVZ durch Praxisübernahme, Einbringung von Praxen
- Beteiligung von Investoren und Angestellten
- Verkauf und Beendigung des MVZ
- MVZ und Insolvenz
- Tipps für das Zulassungsverfahren

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar richtet sich an Ärztinnen und Ärzte sowie Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten, die die Gründung eines MVZ planen oder sich für eine Tätigkeit in einem MVZ interessieren. Gerne können auch leitende Praxismitarbeitende daran teilnehmen.

REFERENT

Boris Marberg

Rechtsassessor



GEGEN DIESES VIRUS HILFT KEIN MEDIKAMENT: CYBERSICHERHEIT IN DER PRAXIS

 **Live-Online**
4 CME

Immer wieder ist zu hören, dass sich Cyberkriminelle erfolgreich Zugriff auf Systeme verschaffen, diese verschlüsseln oder mit der Veröffentlichung abgeschöpfter Daten drohen. Ein Blick in den Bericht des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) zeigt, wie ernst die Bedrohungslage ist: Jeden Tag werden im Schnitt rund 250.000 Schadprogramm-Varianten neu entdeckt. Keine guten Nachrichten, insbesondere für Einrichtungen des Gesundheitswesens, in denen besonders sensible und schützenswerte Daten erfasst und verarbeitet werden. Umso wichtiger ist es, sich die Gefahr potenzieller Sicherheitsvorfälle vor Augen zu führen und geeignete Schutzmaßnahmen zu ergreifen. In diesem Seminar behandeln wir die von der Cyberkriminalität ausgehenden Risiken und erläutern, wie Sie sich am besten rüsten und mit Hilfe der IT-Sicherheitsrichtlinie der KBV für ein grundlegendes Maß an Sicherheit für Ihr Praxisnetzwerk und Ihre IT-Komponenten sorgen können.

SCHWERPUNKTE

- Die Gefahr aus dem Internet: Aktuelle Bedrohungslage
- Sensibilisierung im Umgang mit den IT-Systemen
- Wichtige Grundlagen der IT-Sicherheitsrichtlinie
- Ein strukturiertes Sicherheitskonzept für mehr Schutz
- Wenn doch mal was passiert: IT-Notfallmanagement

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Quiz).

WICHTIGE HINWEISE

Mit der Teilnahme an diesem Seminar setzen Praxen eine wichtige Maßnahme zum Schutz ihrer IT-Systeme und Praxisdaten im Sinne der IT-Sicherheitsrichtlinie um. IT-Sicherheit ist allerdings eine Teamaufgabe. In einem eigenen Termin für Mitarbeitende bieten wir daher die Gelegenheit, die Beschäftigten hinsichtlich der IT-Gefahren zu sensibilisieren („Security Awareness“) und damit der verpflichtenden Anforderung aus der IT-Sicherheitsrichtlinie nachzukommen, das Personal im Umgang mit IT-Systemen regelmäßig zu schulen.

REFERENTENTEAM

Dominique Dörner
Berater IT in der Praxis

Bernd Gemeinder
IT-Grundschutzpraktiker,
Berater IT in der Praxis

Benjamin Lederer
Berater IT in der Praxis

Achim Paparone
Gruppenleiter IT in der Praxis

Kamal Sentassi
Berater IT in der Praxis

ÄRZTE

| | | |
|---------------|--|-----------------------------------|
| oL 60R | Mi, 04.03.2026 15:00 - 18:00 Uhr | Live-Online 69,00 Euro* |
|---------------|--|-----------------------------------|

| | | |
|---------------|--|-----------------------------------|
| oL 61S | Mi, 25.11.2026 15:00 - 18:00 Uhr | Live-Online 69,00 Euro* |
|---------------|--|-----------------------------------|

MITARBEITENDE

| | | |
|---------------|--|-----------------------------------|
| oL 62R | Mi, 17.06.2026 15:00 - 18:00 Uhr | Live-Online 69,00 Euro* |
|---------------|--|-----------------------------------|



DIGI-NEWS FÜR DIE PRAXIS

 **Live-Online**
3 CME

Unsere Welt wird immer digitaler. Längst gehören Online-Dienste und Webanwendungen zur Normalität. Auch vor der ambulanten Versorgung macht diese Entwicklung nicht Halt. In Anbetracht der Schnelllebigkeit der IT ist es wichtig, „up to date“ zu bleiben - allein, um Teil des Fortschritts zu sein und von ihm zu profitieren. In unseren „Digi-News“ informieren wir Sie über das aktuelle Geschehen in der digitalen Welt und erläutern, welche Chancen und Herausforderungen auf Sie warten. Wir zeigen auf, welche Ausstattungen und Anwendungen im Rahmen der Telematikinfrastruktur (TI) für die niedergelassenen Praxen gegenwärtig im Fokus stehen und welche Auswirkungen auf die Aufbau- und Ablauforganisation damit verbunden sind. Sie erfahren, wie sich im digitalen Zeitalter das heilberufliche Miteinander verändert und Ihnen die Arbeit spürbar erleichtern kann. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Wissen über entscheidende Aspekte der IT zu vertiefen.

SCHWERPUNKTE

- Grundlagen der IT: Erläuterung aktueller Begrifflichkeiten
- Digitalisierung in der Praxis: Integration digitaler Anwendungen
- Telematikinfrastruktur: Was steht derzeit im Fokus?
- IT-Sicherheit: Update Bedrohungslage
- Künstliche Intelligenz: Grundlagen zur Einbindung ins Gesundheitswesen

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Quiz).

REFERENTENTEAM

Dominique Dörner
Berater IT in der Praxis

Bernd Gemeinder
IT-Grundschutzpraktiker,
Berater IT in der Praxis

Silvia Koch
Beraterin IT in der Praxis

Benjamin Lederer
Berater IT in der Praxis

Despina Melekidou
Beraterin IT in der Praxis

Achim Paparone
Gruppenleiter IT in der Praxis

Kamal Sentassi
Berater IT in der Praxis

| | | |
|---------------|--|---------------------------------|
| oL 63S | Mi, 25.03.2026 15:00 - 17:30 Uhr | Live-Online kostenlos |
|---------------|--|---------------------------------|

| | | |
|---------------|--|---------------------------------|
| oL 64R | Mi, 14.10.2026 15:00 - 17:30 Uhr | Live-Online kostenlos |
|---------------|--|---------------------------------|



MENSCH TRIFFT MASCHINE: KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DER MEDIZINISCHEN VERSORGUNG

 **Live-Online**
4 CME

Künstliche Intelligenz (KI) ist längst als zentrales Thema in nahezu allen Bereichen unserer Gesellschaft angekommen. Sie bringt das Versprechen mit sich, Lösungen für die Herausforderungen und Probleme unserer Zeit zu bieten. Das gilt auch für das Gesundheitswesen, das mit dem demografischen Wandel, dem Fachkräftemangel und der Sicherstellung der Versorgung insbesondere im ländlichen Raum vor riesigen Herausforderungen steht. Hier kann KI zu einer großen Unterstützung werden und vor allem medizinische und administrative Prozesse beschleunigen. Doch die Integration von KI ins Gesundheitswesen bringt technische, ethische und rechtliche Herausforderungen mit sich. In diesem Seminar behandeln wir Grundlegendes und Wissenswertes zur KI und zeigen auf, wie der Einsatz von KI die Medizin voranbringen könnte. Dabei beleuchten wir sowohl die rechtlichen Rahmenbedingungen als auch ethische Fragestellungen. Zudem blicken wir in die Zukunft und befassen uns mit möglichen Szenarien und sich daraus ergebenden Empfehlungen zum Umgang mit KI in der Gesundheitsversorgung.

SCHWERPUNKTE

- Einführung & Grundlegendes
- KI in der Medizin
- Beispiele für den Einsatz in der Gesundheitsversorgung
- Ethische & rechtliche Aspekte
- Ausblick: KI-Einsatz im Gesundheitswesen

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Quiz).

REFERENTENTEAM

Dominique Dorner
Berater IT in der Praxis

Bernd Gemeinder
IT-Grundschatzpraktiker,
Berater IT in der Praxis

Benjamin Lederer
Berater IT in der Praxis

Achim Paparone
Gruppenleiter IT in der Praxis

Kamal Sentassi
Berater IT in der Praxis



PRAXIS SUCHT NACHFOLGER

 **Präsenz**
4 CME

 **Live-Online**
4 CME

Sie denken an die Übergabe Ihrer Praxis? Dann stellen Sie am besten schon jetzt die Weichen für eine reibungslose Praxisnachfolge. Vom geeigneten Abgabzeitpunkt über die Suche des Nachfolgers bis hin zur Gestaltung der Praxisübertragung gibt es vieles zu regeln. Wir helfen Ihnen dabei. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie Ihre berechtigten Interessen als Unternehmerin bzw. Unternehmer wahren können. Wir zeigen auf, was Sie beachten müssen, damit die Übergabe zulassungs- und privatrechtlich reibungslos gelingt. Sie erfahren, wie der Wert der Praxis oder des Anteils einer Berufsausübungsgemeinschaft (BAG) ermittelt wird und erhalten wertvolle Tipps zur Vorbereitung der Praxisübergabe.

SCHWERPUNKTE

- Praxisübergabe in offenen und gesperrten Gebieten
- Nachbesetzungsverfahren
- Praxisanalyse und Betriebsvergleich mit Darstellung der individuellen Praxisstruktur
- Ertragswertorientiertes Verfahren der KVBW zur Ermittlung des Praxiswertes mit Beispielen
- Modalitäten der Praxisübergabe, Vorbereitung, Zeitplan, praktische Tipps zur Nachfolgewinnung

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion. Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar richtet sich an Ärztinnen und Ärzte sowie Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten, die die Übergabe ihrer Praxis oder des Anteils ihrer Berufsausübungsgemeinschaft planen. Es bietet aber auch interessante Inhalte für Ärzte und Psychotherapeuten, die eine Praxis übernehmen oder in eine bestehende BAG einsteigen wollen.

REFERENTENTEAM

Diana Asbach
Niederlassungs- und Kooperationsberaterin

Matthias Engelter
Betriebswirt (VWA)

Dilek Oktay
Bachelor of Science Health Care Management

Julia Pfeiffer
Diplom-Juristin



KOMMUNIKATION

| | |
|---|----|
| Das Telefon - die Visitenkarte der Praxis..... | 36 |
| Medical English für Medizinische Fachangestellte | 37 |
| Kommunikationstraining: Durch klaren Austausch die Teamarbeit verbessern..... | 38 |
| (K)eine Kunst: Kommunikation im Praxisalltag | 39 |





DAS TELEFON - DIE VISITENKARTE DER PRAXIS

 Präsenz  Live-Online

Das Telefon ist ein wichtiges Aushängeschild Ihrer Praxis. Im telefonischen Kontakt gewinnen die Patientinnen und Patienten einen ersten Eindruck von der Praxisatmosphäre und den organisatorischen Abläufen. Darüber hinaus bestimmen die telefonischen Terminvereinbarungen maßgeblich den weiteren Sprechstundenverlauf. Kompetentes, sicheres und gewinnendes Telefonieren kann trainiert werden. Anhand von praktischen Übungen lernen Sie, worauf Sie beim Telefonieren in der Praxis achten müssen. Sie erfahren, wie Sie durch geschicktes Fragen das Gespräch lenken, schwierige Situationen meistern und Gespräche zeitlich begrenzen können. Darüber hinaus erhalten Sie wertvolle Tipps zum wirksamen Einsatz der Stimme und zur notwendigen Diskretion am Telefon. Mitmachen lohnt sich, denn für den ersten Eindruck (am Telefon) gibt es keine zweite Chance.

SCHWERPUNKTE

- Der Telefonknigge - von der Meldung bis zur Verabschiedung
- Stimme und Sprechweise wirksam einsetzen
- Sicher werden in der Gesprächsführung
- Positiv- und Negativformulierungen
- Die passgenaue und zügige Terminvereinbarung
- Gespräche kurzhalten und trotzdem freundlich bleiben
- Was tun bei Beschwerden und verbalen Angriffen?
- Datenschutz und Diskretion am Telefon

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen und ggf. Rollenspiele. Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

REFERENTENTEAM

Christine Eckmann

Kommunikationstrainerin (IHK)

Susanne Sanker

Medizinische Fachangestellte, Praxismanagerin

Gabriele Utzinger

Betriebswirtin (VWA) für Gesundheitsmanagement

Daniel Vollmer

Fachkraft für Datenschutz und Datensicherheit, Kommunikationstrainer



Christiane Voß

Diplom-Kauffrau, QEP-Trainerin, QEP-Supervisorin, ISO-Auditorin

| | | |
|--------|-------------------------------------|----------------------------|
| oL 69R | Mi, 28.01.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 70K | Mi, 18.03.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| S 71 | Mi, 06.05.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Stuttgart 98,00 Euro* |
| oL 72R | Mi, 08.07.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |



MEDICAL ENGLISH FÜR MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE

 Präsenz  Live-Online

In der Praxis sind Sie immer wieder gefordert, mit Patientinnen und Patienten Englisch zu sprechen. Haben Sie bereits Vorkenntnisse, Ihre Stärken liegen aber in der englischen Umgangssprache und Sie benötigen mehr Fachbegriffe? In diesem Seminar vertiefen Sie Ihre medizinischen Sprachkenntnisse für einen souveränen Umgang mit Englisch sprechenden Patienten. Wir unterstützen Sie dabei, Ihr allgemeines und fachbezogenes Englisch zu verbessern und Ihren beruflich relevanten Wortschatz zu erweitern. In praktischen Übungen lernen Sie, sich in verschiedenen Gesprächssituationen sicher auszudrücken und zuverlässig über die Praxis und notwendige Behandlungsmaßnahmen zu informieren.

SCHWERPUNKTE

- Begrüßung der Patienten
- Erfragen persönlicher Daten (inkl. Versicherungsstatus, Abrechnung etc.)
- Erkundigen nach Beschwerden, Voranamnese etc.
- Patientenangaben richtig aufnehmen
- Termine vereinbaren
- Einnahme von Medikamenten
- Gespräche mit Patienten sicher führen: Beruhigung, Wegbeschreibung etc.
- Behandlungsmaßnahmen beschreiben (Blutabnahme, EKG etc.)

ARBEITSFORMEN

Kurze Einführung, Diskussion und Gruppenarbeit sowie praktische Übungen und Rollenspiele. Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Als Vorkenntnisse werden mindestens drei bis vier Jahre Schulenglisch vorausgesetzt.

REFERENTENTEAM

Markus Ammon

Linguist

Konstanze Getachew

National Diploma (UK),
Dozentin für Englisch im Gesundheitswesen

Susan Lynas-Vogel

Dozentin für Englisch im Gesundheitswesen

| | | |
|--------|-------------------------------------|-----------------------------|
| oL 76R | Do, 26.02.2026 09:30 - 16:00 Uhr | Live-Online 159,00 Euro* |
| R 77 | Do, 16.04.2026 09:30 - 17:00 Uhr | Reutlingen 159,00 Euro* |
| oL 78F | Do, 11.06.2026 09:30 - 16:00 Uhr | Live-Online 159,00 Euro* |

| | | |
|--------|-------------------------------------|-----------------------------|
| K 79 | Do, 23.07.2026 09:30 - 17:00 Uhr | Karlsruhe 159,00 Euro* |
| S 80 | Do, 08.10.2026 09:30 - 17:00 Uhr | Stuttgart 159,00 Euro* |
| oL 81K | Do, 03.12.2026 09:30 - 16:00 Uhr | Live-Online 159,00 Euro* |



KOMMUNIKATIONSTRAINING: DURCH KLAREN AUSTAUSCH DIE TEAMARBEIT VERBESSERN

Präsenz

In den meisten Praxen arbeiten die Teams freundlich und zuverlässig miteinander. In der Hektik des Alltags kommt der offene Austausch über Abläufe und Aufgaben aber oft zu kurz. Starre Routinen schleichen sich ein, Frust macht sich breit, der Ton verschärft sich. An dieser Stelle zählen Mut und Wissen: Der Mut, das eigene Team auf diese Dynamik anzusprechen und das Wissen, wie Sie dies konstruktiv und wertschätzend tun können. Wer sich und seine Kolleginnen und Kollegen dafür öffnet, trägt zu einer zufriedenen sowie ausgeglichenen Team- und Praxisatmosphäre bei, in der es sich effektiv und erfolgreich arbeiten lässt. In diesem Seminar unterstützen wir Sie dabei, selbstbewusst und klärend im eigenen Team aufzutreten. Sie erfahren, wie Sie den offenen Austausch erleichtern und erfolgreich gestalten können. Dazu erlernen Sie den Einsatz verschiedener Methoden und üben deren Anwendung anhand von Beispielen aus der Praxis.

SCHWERPUNKTE

- Nur Mut - souverän vor das Team treten und offen sprechen
- Botschaften ohne Worte - was Körpersprache, Stimme und Tonfall ausdrücken
- Nachfragen, zuhören, rückmelden - die wichtigsten Methoden für gute Gespräche
- „So habe ich das nicht gemeint...“ - was offene Gespräche schwierig macht
- Fallen erkennen - der Umgang mit heiklen Themen und ungeschriebenen Gesetzen
- Regeln für die Zukunft - wertschätzende Kommunikation im Praxisalltag verankern

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion, Gruppenarbeit, praktische Übungen und ggf. Rollenspiele.

REFERENTENTEAM

Dr. sc. hum. Thilo Eith

Diplom-Betriebswirt (FH), Systemischer Coach

Ariane Hanfstein

Systemische Führungskräfte- und Teamtrainerin



(K)EINE KUNST: KOMMUNIKATION IM PRAXISALLTAG

Online-Kurs

Kommunikation ist wie Ihr Herzschlag - in jeder Sekunde Ihres Lebens präsent. Sie begleitet Sie in der Praxis ebenso wie im Alltag, ob im Gespräch mit Patientinnen und Patienten, der Familie oder im Freundes- bzw. Kollegenkreis. Kommunikation findet selbst statt, wenn Sie nichts sagen. Und obwohl sie ganz einfach erscheint, ist sie doch eine Kunst für sich. Kurz, knackig und kompakt vermittelt dieser Online-Kurs die Grundlagen der Kommunikation im Schnelldurchlauf. Sie lernen, wie Kommunikation funktioniert, was gute Kommunikation ausmacht und wie Sie sie effektiv einsetzen. Erfahren Sie mehr über verschiedene Kommunikationsmodelle und -instrumente und lernen Sie, dass sagen nicht unbedingt meinen und hören nicht immer verstehen bedeutet.

SCHWERPUNKTE

- Rhetorik und Kommunikation - was ist das?
- Unterschiede in der Kommunikation von Männern und Frauen - das zeitlose Problem
- Nonverbale Kommunikation - ohne Worte, aber mit vollem Körpereinsatz
- Kommunikationsmodelle - der Sache auf den Grund gehen
- Kommunikationsinstrumente - für den Praxisalltag effektiv nutzen

ARBEITSFORMEN

Interaktiver, multimedialer Online-Kurs zur selbstständigen und selbstbestimmten Erarbeitung der Lerninhalte. Der Online-Kurs ist nicht vertont.

WICHTIGE HINWEISE

Nach Anmeldung zum Kurs erhalten Sie für eine Nutzungsdauer von 60 Tagen Zugang zu unserem MAK-Lernportal auf elearning.mak-bw.de. Sie können den Online-Kurs innerhalb dieser Zeit bearbeiten. Für den Zugriff auf unser Lernportal benötigen Sie eine stabile Internetverbindung und die aktuelle Version eines Internet-Browsers.



PRAXISMANAGEMENT

| | |
|--|----|
| Fördern, motivieren, delegieren: Modernes Personalmanagement in der Praxis | 42 |
| Personalgewinnung und Personalbindung in Zeiten des Fachkräftemangels..... | 43 |
| Alles im Flow: Erfolgreicher Praxisbetrieb durch Struktur und Kommunikation..... | 44 |
| Komplexe Praxisstrukturen - professionelles Management leicht gemacht | 45 |
| Entschieden zum Erfolg: Personalführung für Ärzte und Mitarbeitende..... | 46 |
| Teamentwicklung und professionelle Teamarbeit in der Praxis | 47 |
| Praxistipps für Psychotherapeuten - die Organisation im Überblick | 48 |
| Prävention und Deeskalation: Krisen und Gewalt in der Praxis | 49 |
| Alles, was Recht ist: Arbeitsrechtliche Grundlagen der Praxis | 50 |
| Rechtssicheres Praxismanagement - den Behandlungsvertrag professionell umsetzen..... | 51 |
| Wundmanagement / effektive Wundversorgung in der Praxis | 52 |
| Wiederbelebende Sofortmaßnahmen | 53 |
| Mit anspruchsvollen Patienten erfolgreich interagieren..... | 54 |
| Fit am Empfang: Der erste Eindruck zählt | 55 |
| Fit und fair im Umgang mit IGeL-Angeboten..... | 56 |
| Praxisalltag ohne Rezeption - ein Modell der Zukunft? | 57 |
| Digi-Managerin (Arztpraxis) | 58 |
| Fachkraft für Impfmanagement..... | 59 |
| Intensivkurs Praxismanagerin..... | 60 |
| Exklusiv-Workshop für Praxismanagerinnen..... | 61 |
| Ausbildung zur Fachkraft an der Anmeldung..... | 62 |
| Quer- oder Neueinsteiger - wir erleichtern Ihnen den Start in den Praxisalltag | 63 |
| Neue Mitarbeitende professionell ausbilden und einarbeiten | 64 |
| Ach Du liebe Zeit! Zeit- und Selbstmanagement in der Praxis | 65 |



FÖRDERN, MOTIVIEREN, DELEGIEREN: MODERNES PERSONALMANAGEMENT IN DER PRAXIS

 **Präsenz**
11 CME

 **Live-Online**
9 CME

Die ambulante Versorgung verändert sich rasant: Die Zahl der Patientinnen und Patienten wächst, während die verfügbare Arztzeit durch Teilzeitmodelle und neue Arbeitsformen abnimmt. Gleichzeitig entstehen immer mehr kooperative Versorgungsformen wie Gemeinschaftspraxen, Praxisverbünde und Medizinische Versorgungszentren (MVZ). In solchen Strukturen wird professionelles Personalmanagement zu einem entscheidenden Erfolgsfaktor. Im Mittelpunkt stehen dabei eine klare Rollen- und Aufgabenverteilung im Team sowie eine flexible, vorausschauende Personaleinsatzplanung. Hinzu kommt die gezielte Motivation und langfristige Bindung von Mitarbeitenden, denn engagierte und zufriedene Teams sind die Grundlage für eine stabile und qualitätsorientierte Patientenversorgung. Das Seminar zeigt, wie modernes Personalmanagement in der ambulanten Praxis erfolgreich umgesetzt werden kann - organisatorisch und menschlich. Mit praxisnahen Beispielen und Übungen werden konkrete Ansätze vermittelt, die sich direkt im Alltag anwenden lassen – realistisch, lösungsorientiert und mit einem klaren Blick für die Herausforderungen der Zukunft.

SCHWERPUNKTE

- Modernes Personalmanagement – neue Wege und Instrumente
- Der Unterschied zwischen Leitung, Organisation und Führung
- Rollen, Aufgaben und Selbstverständnis von Führungskräften in der Praxis
- Mitarbeitermotivation: Wie erkenne ich Bedürfnisse und fördere Leistung?
- Personalbindung: Was macht meine Praxis attraktiv für Fachkräfte?
- Einsatzplanung und Delegation: Richtig planen, sinnvoll delegieren
- Dokumentation und rechtssichere Führung von Personalakten
- Transfer in den Alltag

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen und Gruppenarbeit. Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Teilnehmende Mitarbeitende sollten in leitender Funktion oder mit Führungsverantwortung in der Praxis tätig sein.

REFERENTENTEAM

Christine Eckmann

Kommunikationstrainerin (IHK)

Susanne Sanker

Medizinische Fachangestellte, Praxismanagerin



PERSONALGEWINNUNG UND PERSONALBINDUNG IN ZEITEN DES FACHKRÄFTEMANGELS

 **Präsenz**
11 CME

 **Live-Online**
11 CME

Der Mangel an medizinischem Fachpersonal gefährdet immer mehr Praxen. Viele Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber wissen, wie groß die Herausforderung in der Personalgewinnung und -bindung heutzutage ist. In diesem integrativen Workshop erfahren Sie, welche Wege Sie gehen können, um potenzielle Kandidatinnen und Kandidaten auf sich aufmerksam zu machen und für sich zu gewinnen. Sie lernen aktuelle Trends und Entwicklungen im Personalmarketing kennen, erarbeiten Ihre eigene Strategie zur erfolgreichen Umsetzung und erfahren, wie Künstliche Intelligenz (KI) sie bei alledem unterstützen kann. Darüber hinaus zeigen wir auf, an welchen Stellen Sie praxisindividuelle Maßnahmen implementieren können, um die Zufriedenheit und Motivation Ihrer Mitarbeitenden zu fördern und Ihr Personal damit langfristig zu binden.

SCHWERPUNKTE

- Grundlagen des Personalmarketings
- Strategische Personalgewinnung in Arztpraxen:
 - Employer Branding
 - Personalbeschaffungskanäle
 - Auswahlverfahren
- Erfolgreiche Personalbindung:
 - Onboarding-Prozess: Einbindung neuer Mitarbeitender erfolgreich gestalten
 - Maßnahmen zur langfristigen Motivation und Bindung
 - Personalentwicklung: Förderung von Kompetenzen und Karrierechancen
 - Feedback und Kommunikation: Wertvolle Instrumente der Mitarbeiterbindung
- Rechtliche und ethische Aspekte im Personalmarketing:
 - Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen und Compliance
 - Datenschutz und Datensicherheit im Personalmarketing
 - Ethik und Fairness im Umgang mit Bewerbern und Mitarbeitenden
- Erarbeitung einer individuellen Personalmarketing-Strategie
- Unterstützungsmöglichkeiten dank Künstlicher Intelligenz (KI)
- Praxisbeispiele und Best Practice

ARBEITSFORMEN

Integrativer Workshop mit Fallbeispielen und Diskussion sowie Gruppenarbeit und praktische Übungen. Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Teilnehmende Mitarbeitende sollten in leitender Funktion oder mit Führungsverantwortung in der Praxis tätig sein.

REFERENTENTEAM

Dr. sc. hum. Thilo Eith

Diplom-Betriebswirt (FH), Systemischer Coach

Prof. Dr. Jan-Marc Hodek

Studiendekan Bachelor Gesundheitsökonomie, RWU – Hochschule Ravensburg-Weingarten



ALLES IM FLOW: ERFOLGREICHER PRAXISBETRIEB DURCH STRUKTUR UND KOMMUNIKATION

 **Live-Online**
5 CME

Ein gut organisierter Praxisalltag braucht klare Abläufe und eine offene, wertschätzende Kommunikation. Doch gerade unter Zeitdruck kommt beides schnell zu kurz. Dieses Seminar unterstützt Sie dabei, wieder mehr Struktur und Klarheit in den Arbeitsalltag zu bringen. Sie analysieren Ihre bestehenden Praxisabläufe, identifizieren Verbesserungspotenziale und lernen, wie Sie Zuständigkeiten klar regeln und Informationsflüsse optimieren können. Mit praxiserprobten Methoden und Kommunikationsstrategien stärken Sie die Abstimmung im Team und vermeiden typische Missverständnisse. Ziel ist es, Arbeitsprozesse effizienter zu gestalten, Verantwortlichkeiten transparent zu machen und Veränderungen erfolgreich umzusetzen – damit Sie Ihren Praxisalltag spürbar entlasten und Ihre Ressourcen gezielter einsetzen können.

SCHWERPUNKTE

- Strukturen im Praxisalltag verstehen:
Wie klare Abläufe entstehen und warum sie den Alltag erleichtern
- Typische Stolperfallen erkennen:
Aufgaben werden doppelt erledigt, bleiben liegen oder sind nicht eindeutig zugewiesen
- Kommunikation als Effizienzfaktor:
Aufgaben klar übergeben und Rückmeldungen sinnvoll einbinden
- Hilfreiche Werkzeuge für den Praxisalltag:
Arbeitsprotokolle, Ablaufbeschreibungen, Zuständigkeitsübersichten
- Veränderungen wirksam gestalten:
Mitarbeitende einbeziehen, Widerstände erkennen und praxisnah Veränderungen umsetzen

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie Gruppenarbeit und praktische Übungen. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

REFERENTENTEAM

Christine Eckmann

Kommunikationstrainerin (IHK)

Susanne Sanker

Medizinische Fachangestellte, Praxismanagerin



KOMPLEXE PRAXISSTRUKTUREN - PROFESSIONELLES MANAGEMENT LEICHT GEMACHT

 **Live-Online**
8 CME

Die medizinische Versorgung der Patientinnen und Patienten steht für Sie als Ärztin bzw. Arzt an erster Stelle. Die Leitung großer Praxen und medizinischer Versorgungseinrichtungen (MVZ) erfordert darüber hinaus organisatorische Kompetenzen und weitergehendes Managementwissen. Denn eine professionelle und kompetente Führung kommt nicht nur den Beschäftigten, sondern auch den Patienten und nicht zuletzt Ihnen selbst zugute. In diesem kompakten Seminar stellen wir die wichtigsten Instrumente der Teamführung und der Organisationsentwicklung vor und erläutern den Einsatz anhand von Beispielen. Im Vordergrund stehen dabei die Einrichtung von Strukturen für eine effiziente Arbeitsumgebung und ein höheres Wohlbefinden der Mitarbeitenden. Darüber hinaus lernen Sie Wege kennen, um (Team-)Besprechungen konstruktiv zu gestalten und die Zusammenarbeit im Team zu fördern.

SCHWERPUNKTE

- Möglichkeiten zur Steigerung der Arbeitszufriedenheit
- Etablierung effizienter Kommunikationsstrukturen
- Teamentwicklung und Teamentwicklungsmaßnahmen
- Organisationsinstrumente zur gezielten Patientensteuerung
- Personalentwicklungsprozesse:
Jahresgespräche, Qualifizierungsinstrumente
- Organisationsentwicklungsinstrumente:
Onboarding, Outboarding, betriebliches Vorschlagswesen

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie Gruppenarbeit. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Teilnehmende Mitarbeitende sollten in leitender Funktion oder mit Führungsverantwortung in der Praxis tätig sein.

REFERENTENTEAM

Andreas Schaupp

LL. M., Diplom-Betriebswirt (FH), Trainer und Berater

Daniel Schaupp

Datenschutzbeauftragter, Interner Auditor



ENTSCHIEDEN ZUM ERFOLG: PERSONALFÜHRUNG FÜR ÄRZTE UND MITARBEITENDE

 **Präsenz**
11 CME

Der Arbeitsalltag ist heutzutage komplex und mit einer Fülle an Aufgaben für Ärztinnen, Ärzte und deren Mitarbeitenden verbunden. Für neue Herausforderungen sorgen dabei die zunehmende Altersdiversität und der Eintritt neuer Generationen in den Arbeitsmarkt. Dieses Seminar unterstützt Ärzte, Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie leitende Mitarbeitende darin, sich über ihre eigene Führungsrolle und -persönlichkeit klar zu werden. Anhand von Beispielen lernen Sie, was „Führen“ im Praxisalltag bedeutet, wie Sie Ihre eigenen Stärken zielgerichtet einsetzen und mit den unterschiedlichen Generationen umgehen können. Sie erhalten praktische Werkzeuge an die Hand, damit Sie künftig durch klare Vorgaben und transparente Kommunikation wirksam überzeugen.

SCHWERPUNKTE FÜR LEITENDE MITARBEITENDE

- Aufgaben, Rechte, Pflichten:
Was heißt „Führen“ im Praxisalltag?
- Eigene Stärken, eigene Schwächen:
Mit Persönlichkeit führen
- Wertschätzend, offen, klar:
Kommunikation im Praxisalltag
- Moderne Personalführung: Warum die Führung von gestern heute nicht mehr hilft
- Age Diversity: Herausforderungen in Zeiten des Generationenwandels
- Gelassen klären: Konfliktsituationen souverän meistern
- Die Kollegen motivieren - den Arzt entlasten:
Wie meistere ich den Spagat zwischen Team und Leitung?
- Erfolgreich Besprechungen leiten:
Teamgespräche vorbereiten und moderieren

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen, Gruppenarbeit und evtl. Rollenspiele.

WICHTIGE HINWEISE

Aufgrund unterschiedlicher Anforderungen bieten wir separate Termine für Ärzte/Psychotherapeuten und Mitarbeitende in leitender Funktion bzw. mit Führungsverantwortung an.

SCHWERPUNKTE FÜR ÄRZTE/PSYCHOTHERAPEUTEN

- Aufgaben, Rechte, Pflichten:
Was heißt „Führen“ im Praxisalltag?
- Eigene Stärken, eigene Schwächen:
Mit Persönlichkeit führen
- Wertschätzend, offen, klar:
Kommunikation im Praxisalltag
- Moderne Personalführung: Warum die Führung von gestern heute nicht mehr hilft
- Age Diversity: Herausforderungen in Zeiten des Generationenwandels
- Gelassen klären: Konfliktsituationen souverän meistern
- Delegieren, motivieren, kontrollieren: Methoden und Instrumente der Personalführung
- Auswählen, beurteilen, fördern:
Das Mitarbeitergespräch als Chance

REFERENTENTEAM

Dr. sc. hum. Thilo Eith

Diplom-Betriebswirt (FH), Systemischer Coach

Dr. med. Stephan Gotsmich

Facharzt für Allgemeinmedizin, Qualitätszirkel-Tutor, QEP-Trainer, Auditor

Ariane Hanfstein

Systemische Führungskräfte- und Teamtrainerin

ÄRZTE/PSYCHOTHERAPEUTEN

S 94 **Sa, 17.10.2026** **Stuttgart**
09:00 - 17:00 Uhr 159,00 Euro*



TEAMENTWICKLUNG UND PROFESSIONELLE TEAMARBEIT IN DER PRAXIS

 **Präsenz**

Sind Sie in Ihrer Praxis ein gutes Team? Haben Sie gemeinsame Ziele, Werte und Regeln und fühlen Sie sich durch ein „Wir-Gefühl“ miteinander verbunden? Genau das macht ein Team aus und nichts hilft so sehr, den oft turbulenten und anspruchsvollen Praxisalltag zu bewältigen, wie das Arbeiten in einer gut funktionierenden Gemeinschaft. Wenn das Zusammenspiel klappt, fällt die Arbeit leichter und macht mehr Spaß. In diesem Workshop unterstützen wir Sie beim Aufbau eines professionellen Praxisteam und dessen Weiterentwicklung. Sie erfahren, wie strukturierte Abläufe und klare Kommunikationsregeln die Teamarbeit fördern und welche Rolle eine gute Teamleitung dabei spielt. Sie erweitern Ihre sozialen und methodischen Kompetenzen in der Teamführung und profitieren von zahlreichen Tipps zur praktischen Umsetzung.

SCHWERPUNKTE

- Teams entwickeln:
 - Die „Teampraxis“ als Voraussetzung für den Praxiserfolg
 - Gemeinsame Ziele von Praxisteam und Praxisleitung
 - Wirksame und kontinuierliche Weiterentwicklung von Team und Teamarbeit
 - Dynamische Phasen der Teambildung für den Erfolg nutzen
 - Wie Sie sich als Team durch gute Teambesprechungen weiterentwickeln
 - Vorbereitung und Durchführung von effizienten Mitarbeiter-Jahresbesprechungen
- Teamorganisation:
 - Gute Strukturen nutzen und schaffen - als Basis für professionelle Teamarbeit
- Teamkooperation:
 - Klare Regeln für die Kommunikation und das Verhalten - auch bei Schwierigkeiten
 - Richtiges Delegieren und verlässlich funktionierende Zuständigkeiten
- Teamführung:
 - Potenziale Ihrer Teamkollegen erkennen und stärken
 - Tipps und Tools für eine gelungene Teamleitung
- Individuell:
 - Reflexion, Feedback und Anregungen zu Ihren individuellen Teamfragen

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Praxisbeispielen und Gruppenarbeit sowie praktische Übungen und erlebnisorientiertes Begreifen der vermittelten Inhalte.

REFERENTENTEAM

Dr. med. Stephan Gotsmich

Facharzt für Allgemeinmedizin, Qualitätszirkel-Tutor, QEP-Trainer, Auditor, Visitor

Ariane Hanfstein

Systemische Führungskräfte- und Teamtrainerin

S 95 **Mi, 20.05.2026** **Stuttgart**
10:00 - 17:00 Uhr 159,00 Euro*

K 96 **Mi, 07.10.2026** **Karlsruhe**
10:00 - 17:00 Uhr 159,00 Euro*



PRAXISTIPPS FÜR PSYCHOTHERAPEUTEN -
DIE ORGANISATION IM ÜBERBLICK

 **Live-Online**
5 CME

Als niedergelassene Psychotherapeutin bzw. niedergelassener Psychotherapeut behandeln Sie nicht nur Ihre Patientinnen und Patienten, Sie führen gleichzeitig eine Praxis und managen alle Abläufe. Von der Terminplanung über die Umsetzung der IT-Anforderungen bis hin zum Qualitätsmanagement - im Alltag gibt es viele Prozesse, die koordiniert werden müssen. Das ist vor allem in Zeiten ständigen Wandels nicht immer einfach. Dieses Seminar unterstützt Sie dabei, Ihre Aufgaben als Psychotherapeut mit den Anforderungen des Praxismanagements unter einen Hut zu bringen. Dazu greifen wir wichtige Themen des Alltags auf - vom Datenschutz über die IT-Sicherheit bis hin zur Praxisorganisation. Darüber hinaus unterstützen wir Sie in der gesetzlichen Verpflichtung zur Bereitstellung von Terminen über die Software „116117 Terminservice“ und erklären die praktische Umsetzung.

SCHWERPUNKTE

- Grundlagen des Praxis- und Qualitätsmanagements:
 - Datenschutz
 - Risiko- und Fehlermanagement
 - Notfallmanagement
- IT und IT-Sicherheit
- Telematikinfrastruktur – gesetzliche Vorgaben
- Terminplanung über Terminservicestelle und MedCall

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar richtet sich an alle ärztlichen und psychologischen Psychotherapeuten bzw. Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, die in eigener Praxis oder in Anstellung tätig sind.

REFERENTENTEAM

Jessie Berg

Medizinische Fachangestellte

Dominique Dorner

Berater IT in der Praxis

Nina Hitzelberger

Praxismanagerin, QEP-Trainerin



PRÄVENTION UND DEESKALATION:
KRISEN UND GEWALT IN DER PRAXIS

 **Präsenz**
7 CME

Ärztliche und psychotherapeutische Praxen sehen sich in der Versorgung zunehmend mit verbaler Aggression, unangepasstem Verhalten und Bedrohungen unterschiedlichster Art konfrontiert. Das Spektrum reicht von Beschimpfungen und Beleidigungen bis hin zu Sachbeschädigungen und körperlichen Übergriffen. Gewalt kann verschiedene Ursachen haben. Lernen Sie in diesem Seminar mehr über die Hintergründe und erfahren Sie, wie Sie gefährliche Situationen richtig einschätzen und die Eskalationsspirale unterbrechen können. Ihr eigenes Verhalten zu Beginn einer angespannten Situation kann den entscheidenden Unterschied machen, in welche Richtung sich ein Konflikt entwickelt. Wir geben Ihnen wertvolle Tipps zur Deeskalation und zeigen präventive Maßnahmen auf, damit sich Gewaltsituationen möglichst erst gar nicht zuspitzen. Zudem verdeutlichen wir, auf was Sie in der Gestaltung der Praxisräume achten sollten, um sich und Ihr Team wirksam zu schützen.

SCHWERPUNKTE

- Ursachen und Gründe für Übergriffe
- Rechtliche Grundlagen
- Vorbeugende Maßnahmen zur Risikominimierung
- Arbeitsplatzgestaltung für mehr Sicherheit
- Verbale Deeskalation: Verhaltensempfehlungen
- Herangehensweise im Umgang mit plötzlich aggressiven Patienten
- Mitarbeiterbriefing für Notfallsituationen
- Praktische Übungen zur Sensibilisierung

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen und ggf. Gruppenarbeit.

REFERENTENTEAM

Christian Benz

Polizist a. D., Deeskalationstrainer

Andreas Schaupp

LL. M., Diplom-Betriebswirt (FH), Trainer und Berater



ALLES, WAS RECHT IST: ARBEITSRECHTLICHE GRUNDLAGEN DER PRAXIS

Live-Online
8 CME

Eine Beziehung auf Augenhöhe, ein guter Draht zueinander: Das ist es, was sich viele Mitarbeitende und Praxisinhaberinnen und -inhaber im gemeinsamen Arbeitsalltag wünschen. Was dabei aber nicht außer Acht gelassen werden darf, ist noch eine andere - die rechtliche - Beziehung zwischen den beiden Parteien. In diesem Seminar lernen Sie kurz und kompakt die wichtigsten Grundlagen des Arbeitsrechts kennen. Vom Beginn der Arbeitnehmer-Arbeitgeber-Beziehung über deren Verlauf bis hin zur Beendigung werfen wir gemeinsam einen Blick auf die damit einhergehenden gesetzlichen Regelungen und erläutern die aktuelle Rechtsprechung. So gewinnen Sie mehr Sicherheit im Umgang mit personellen Fragestellungen und können zuverlässig einschätzen, worauf Sie als Arbeitgeber im Besonderen achten sollten.

SCHWERPUNKTE

- Begründung des Arbeitsverhältnisses
 - Stellenausschreibung
 - Vorstellungsgespräch
 - Arbeitsvertrag
 - Einstellung und Einarbeitung
- Durchführung des Arbeitsverhältnisses
 - Pflichten des Arbeitgebers
 - Pflichten des Arbeitnehmers
 - Haftungsfragen im Beschäftigtenkontext
 - Aspekte des Beschäftigtendatenschutzes
 - Pflichtverletzungen im Arbeitsverhältnis (inkl. Abmahnung)
- Beendigung des Arbeitsverhältnisses
 - Aufhebung des Arbeitsvertrages
 - Kündigung durch den Arbeitnehmer
 - Kündigung durch den Arbeitgeber (ordentlich, außerordentlich)
 - Pflichten des Arbeitgebers bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses
 - Erstellung von Arbeitszeugnissen

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie Gruppenarbeit. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Teilnehmende Mitarbeitende sollten in leitender Funktion oder mit Führungsverantwortung in der Praxis tätig sein.

REFERENTENTEAM

Sebastian Kierer

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht

Andreas Schaupp

LL. M., Diplom-Betriebswirt (FH), Trainer und Berater

Daniel Schaupp

Datenschutzbeauftragter, Interner Auditor



RECHTSSICHERES PRAXISMANAGEMENT - DEN BEHANDLUNGSVERTRAG PROFESSIONELL UMSETZEN

Live-Online
5 CME

Der Behandlungsvertrag bildet die rechtliche Grundlage für die Arzt-Patienten-Beziehung. Wichtige Aspekte wie die Informationspflicht der Ärztinnen und Ärzte, die Dokumentation der Behandlung und die Einsicht in die Patientenakte werden darin verbindlich festgelegt. Was dies in der Praxis jedoch konkret bedeutet, wirft im Alltag oft Fragen auf. In diesem Seminar zeigen wir Ihnen, welche Anforderungen sich aus den gesetzlichen Regelungen ergeben und wie Sie diese in Ihre Praxisabläufe und in Ihr Qualitätsmanagement integrieren können. Dabei gehen wir auch auf Aspekte des Risikomanagements ein und verdeutlichen den richtigen Umgang mit den Einsichtsrechten der Patientinnen und Patienten. Sie lernen, auf was Sie bei der Dokumentation in der Patientenakte achten sollten und wie Sie Einwilligungen rechtssicher einholen können. Darüber hinaus erhalten Sie praktische Tipps zur Gestaltung entsprechender Arbeitsanweisungen.

SCHWERPUNKTE

- Wichtige Haupt- und Nebenpflichten für die Praxis
- Wie kann eine gute Patientenaufklärung durchgeführt werden?
- Dokumentation in der Patientenakte - was ist wichtig?
- Die rechtssichere Einwilligung
- Umgang mit Einsichtsrechten der Patienten
- Erstellung entsprechender Arbeitsanweisungen
- Delegation und Einweisung in medizinische Tätigkeiten

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie Gruppenarbeit. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Teilnehmende Mitarbeitende sollten in leitender Funktion oder mit Führungsverantwortung in der Praxis tätig sein.

REFERENTENTEAM

Daniel Schaupp

Datenschutzbeauftragter, Interner Auditor

Daniel Vollmer

Fachkraft für Datenschutz und Datensicherheit, Kommunikationstrainer



WUNDMANAGEMENT / EFFEKTIVE WUNDVERSORGUNG IN DER PRAXIS

 **Präsenz**
11 CME

Chronische Wunden bedeuten für den Betroffenen eine erhebliche Minderung seiner Lebensqualität, da er neben seinen körperlichen Beschwerden zumeist auch im Alltag deutlich eingeschränkt ist. Der medizinische Fortschritt eröffnet neue Perspektiven in der Wundversorgung. Aber was bedeutet das für die Praxis, die gleichzeitig die Wirtschaftlichkeit im Blick behalten muss? Wie können chronische Wunden am effektivsten behandelt werden? Ist die moderne Wundversorgung auch wirtschaftlich? Diesen und vielen weiteren Fragen gehen Sie in unserem Seminar nach. Dabei lernen Sie Wege kennen, um den qualitativen und wirtschaftlichen Herausforderungen in der ärztlichen Wundbehandlung wirksam zu begegnen. Als Ergänzung zum theoretischen Teil werden Fälle aus der Praxis besprochen und das Anlegen von Kompressionsverbänden anhand von Übungen vertieft.

SCHWERPUNKTE

- Infektionsschutzgesetz, Medizinprodukte-Durchführungsgesetz
- Anordnung, Durchführung, Organisation
- Chronische Wunden, Pathophysiologie, Ulcus cruris, Dekubitus, diabetischer Fuß
- Klinischer Befund
- Diagnostik: Venöse Insuffizienz, pAVK, Polyneuropathie
- Therapie: Risikofaktoren, Druckentlastung, Chirurgie
- Kompression: Grundlagen, Verbände, Strümpfe, Fehler
- Lokaltherapie chronischer Wunden: Materialkunde, Exsudatmanagement
- Ordnungsmanagement

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie Gruppenarbeit und praktische Übungen.

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar richtet sich an Hausärztinnen und Hausärzte, interessierte Fachärztinnen und Fachärzte sowie an medizinisch erfahrene Mitarbeitende aus der Praxis.

REFERENT

Dr. med. Wolf-Rüdiger Klare
Facharzt für Innere Medizin, Diabetologe



WIEDERBELEBENDE SOFORTMASSNAHMEN

 **Präsenz**
10 CME

Wenn sie auch selten vorkommen – Notfälle passieren. Sie erfordern besondere Fachkenntnisse des gesamten Teams, weswegen regelmäßige Auffrischungen wichtig sind. In diesem Seminar beschäftigen Sie sich mit Techniken der Erstversorgung. Im Vordergrund stehen dabei praktische Übungen und Handgriffe. Die Kontaktaufnahme, Befunderhebung und -beurteilung, Transport- und Lagerungstechniken sowie Beatmung, Herzmassage und Defibrillation werden trainiert. Das Training erfolgt mit allen derzeit gängigen Beatmungs- und Intubationsgeräten. Um einen nachhaltigen Lernerfolg zu erzielen, werden die Sofortmaßnahmen gegenseitig, in der Gruppe und an Trainingspuppen geübt. Dies hilft Ihnen dabei, Ängste vor Notfällen abzubauen und die Sicherheit bei der Durchführung wiederbelebender Sofortmaßnahmen zu erhöhen.

SCHWERPUNKTE

- Rettung
- Lagerungstechniken
- Beatmung
- Beatmung mit Ambu-Beutel
- Herzmassage
- Intubationstechnik
- Umgang mit einem Defibrillator
- Medikamente für Intubation und Notfallkoffer

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie Gruppenarbeit und praktische Übungen.

REFERENTENTEAM

Kim D. Schnackenberg
Notfallsanitäter, Praxisanleiter Rettungsdienst, Erste-Hilfe-Ausbilder

Sandra Stelzmann
Notfallsanitäterin, Praxisanleiterin



MIT ANSPRUCHSVOLLEN PATIENTEN ERFOLGREICH INTERAGIEREN



Präsenz



Live-Online

Das erfolgreiche Zusammenspiel mit „schwierigen“ Patientinnen und Patienten gehört zu den Königsdisziplinen der Kommunikation. Hektik, Stress und Zeitdruck führen im Alltag schnell dazu, dass die Grenzen der eigenen Fähigkeiten für eine konstruktive und geduldige Interaktion erreicht sind – und schon läuft das Gespräch aus dem Ruder. Dieses Seminar unterstützt Sie dabei, in schwierigen Situationen flexibel und angemessen zu reagieren. Sie lernen eine Vielzahl verschiedener Kommunikationstechniken kennen, mit deren Hilfe Sie eine freundliche Gesprächsatmosphäre für Patient und Praxisteam aufbauen und anstrengende Interaktionen ins Positive umkehren können. Dabei erfahren Sie auch, wie Sie sich selbst schützen und gegen persönliche Angriffe abgrenzen können.

SCHWERPUNKTE

- Was den Praxisalltag und den Umgang mit Patienten schwierig macht
- Erwartungen des Patienten, Erwartungen der Praxis
- Hilfreiche Kommunikationsinstrumente für die Gesprächsführung
- Entwickeln angemessener Reaktionsmöglichkeiten (Konfliktstile)
- Verständnis schaffen für unangemessene Verhaltensweisen
- Leitfaden und Checkliste für die Gesprächsführung
- Erarbeiten von Handlungsalternativen
- Sich gegen persönliche Angriffe abgrenzen
- Patiententypologie (Nörgler, Choleriker, Besserwisser etc.)
- Erste Hilfe, wenn es schwierig wird – Psychohygiene für Medizinische Fachangestellte

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen, Gruppenarbeit und ggf. Rollenspiele. Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

REFERENTENTEAM

Christine Eckmann

Kommunikationstrainerin (IHK)

Susanne Sanker

Medizinische Fachangestellte, Praxismanagerin

Daniel Vollmer

Fachkraft für Datenschutz und Datensicherheit, Kommunikationstrainer



FIT AM EMPFANG: DER ERSTE EINDRUCK ZÄHLT



Präsenz



Live-Online

Als Mitarbeitende am Empfang sind Sie oftmals die erste Kontaktperson für Patientinnen und Patienten. Sie sind das Aushängeschild der Praxis und Spiegelbild des Unternehmens. Möchten Sie, dass der Patient gleich von der ersten Begegnung an einen überzeugenden Eindruck von Ihnen und der Einrichtung gewinnt? Dieses Seminar zeigt Ihnen, wie wichtig Sie als Mitarbeitende am Empfang sind und wie Sie in jeder Situation kundenfreundlich und hilfsbereit auftreten. Von der professionellen Konversation bis hin zur ansprechenden Arbeitsplatzgestaltung lernen Sie, einen positiven Eindruck von sich und der Praxis zu vermitteln. Dieses motivierende Training macht Sie und alle anderen fit, die täglich persönlichen Umgang mit Patienten haben und darin sicherer und souveräner werden wollen.

SCHWERPUNKTE

- Der Empfang - das Spiegelbild der Praxis
- Wie sieht ein professioneller, dynamischer erster Eindruck aus? - Aussehen, Haltung, Körpersprache
- Die Bedeutung des Empfangs
- Was erwarten Besucher und welche Eigenschaften zeichnen gute Mitarbeitende am Empfang aus?
- Kommunikation mit anspruchsvollen Patienten und der souveräne Umgang in Stresssituationen
- Wie wichtig sind Blickkontakt und aktives Zuhören?
- Wie Sie auch in schwierigen Situationen einen kühlen Kopf bewahren
- Wer sind unsere Patienten? - Moderne Umgangsformen
- Kriterien zur ansprechenden Arbeitsplatzgestaltung

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Diskussion und Gruppenarbeit sowie praktische Übungen. Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

REFERENTENTEAM

Christine Eckmann

Kommunikationstrainerin (IHK)

Susanne Sanker

Medizinische Fachangestellte, Praxismanagerin

Gabriele Utzinger

Betriebswirtin (VWA) für Gesundheitsmanagement

Daniel Vollmer

Fachkraft für Datenschutz und Datensicherheit, Kommunikationstrainer

Christiane Voß

Diplom-Kauffrau, QEP-Trainerin, QEP-Supervisorin, ISO-Auditorin

| | | |
|--------------|--|---------------------------------|
| K 109 | Mi, 15.04.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Karlsruhe 98,00 Euro* |
|--------------|--|---------------------------------|

| | | |
|----------------|--|-----------------------------------|
| oL 110S | Mi, 10.06.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
|----------------|--|-----------------------------------|

| | | |
|----------------|--|-----------------------------------|
| oL 111S | Mi, 14.10.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
|----------------|--|-----------------------------------|

| | | |
|----------------|--|-----------------------------------|
| oL 112R | Mi, 25.03.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
|----------------|--|-----------------------------------|

| | | |
|--------------|--|---------------------------------|
| S 113 | Mi, 17.06.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Stuttgart 98,00 Euro* |
|--------------|--|---------------------------------|

| | | |
|----------------|--|-----------------------------------|
| oL 114S | Mi, 30.09.2026 15:00 - 18:30 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
|----------------|--|-----------------------------------|

| | | |
|--------------|--|---------------------------------|
| K 115 | Mi, 11.11.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Karlsruhe 98,00 Euro* |
|--------------|--|---------------------------------|



FIT UND FAIR IM UMGANG MIT IGeL-ANGEBOTEN

 **Online-Kurs**
4 CME

Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL) sind ein sinnvolles Instrument zur Unterstützung der Patientenbehandlung. Oftmals bestehen jedoch Unsicherheiten beim richtigen Umgang - dies insbesondere unter dem Gesichtspunkt der Seriosität und Fairness. Unklar ist vielfach auch, auf welche Weise die Ansprache gelingen kann und worauf in der Kommunikation und beim Abschluss zu achten ist. In diesem Online-Kurs beschäftigen Sie sich zunächst mit dem „Warum“ - d. h. mit dem Mehrwert von Selbstzahler-Leistungen. Dabei betrachten Sie das Ganze aus drei unterschiedlichen Perspektiven: aus Sicht der Praxis, der Patientinnen und Patienten und aus Ihrer Sicht. Anschließend gehen wir gemeinsam der Frage des „Wie“ nach. Dafür üben Sie in Beispiel-Dialogen, wie Sie in ein IGeL-Gespräch einsteigen und es zu einem erfolgreichen Abschluss führen können. Ein Workbook hilft Ihnen dabei, Ihren Lernerfolg zu sichern.

SCHWERPUNKTE

- Rechtliche Rahmenbedingungen, Leistungsinhalt
- Warum IGeL? Mehrwert von Selbstzahler-Leistungen für Praxis und Patient
- Wie IGeL? Aufbau und Verlauf von IGeL-Gesprächen
- Behandlung von Einwänden und gelungener Gesprächsabschluss
- Die wichtigsten Grundsätze für erfolgreiches und faires IGeL

ARBEITSFORMEN

Interaktiver, multimedialer Online-Kurs zur selbstständigen und selbstbestimmten Erarbeitung der Lerninhalte. Der Online-Kurs ist nicht vertont.

WICHTIGE HINWEISE

Dieser Kurs ist vollständig responsiv und kann auf allen Endgeräten - vom Desktop-Computer bis zum Smartphone - ohne Einschränkungen angesehen werden.

Nach Anmeldung zum Kurs erhalten Sie für eine Nutzungsdauer von 60 Tagen Zugang zu unserem MAK-Lernportal auf elearning.mak-bw.de. Sie können den Online-Kurs innerhalb dieser Zeit bearbeiten. Für den Zugriff auf unser Lernportal benötigen Sie eine stabile Internetverbindung und die aktuelle Version eines Internet-Browsers.

eL 10/26

60 Tage Zugang
90 Minuten

Online-Kurs
98,00 Euro*



PRAXISALLTAG OHNE REZEPTION - EIN MODELL DER ZUKUNFT?

 **Live-Online**
5 CME

Not macht erfinderisch. Aber wie groß ist der kreative Spielraum, wenn es dabei um nicht-ärztliches medizinisches Fachpersonal geht? Gibt es Prozesse in der Praxis, die so weitreichend digitalisiert werden können, dass das Praxisteam entlastet wird? Wo liegen dabei die Chancen und worin bestehen die Risiken? Gehen Sie gemeinsam mit uns in diesem Seminar der Frage nach, welche automatisierten Abläufe im digitalen Zeitalter schon heute möglich sind - von der Online-Terminbuchung über den Self-Check-In der Patientinnen und Patienten bis hin zur digitalen Unterstützung bei der Erstanamnese, im Formularwesen und im Wartezimmer-Management. Dabei zeigen wir innovative Ansätze auf - verdeutlichen zugleich aber auch die damit verbundenen Herausforderungen, die vor allem im Datenschutz, der Datensicherheit und der technischen Verfügbarkeit liegen.

SCHWERPUNKTE

- Umsetzungspotenziale für den Alltag: Automatisierte Check-in-Systeme / Patiententerminals
- Online-Terminbuchung und -verwaltung
- Vorteile für den Patienten
- Vorteile für die Praxis
- Nutzen für das Praxisteam
- Grenzen und Risiken:
 - Umgang mit technischen Problemen
 - Datenschutz und Datensicherheit
 - Patienten-Compliance
 - Umgang mit Notfällen
- Mitarbeitende als unverzichtbare Ressource

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Teilnehmende Mitarbeitende sollten in leitender Funktion oder mit Führungsverantwortung in der Praxis tätig sein. Bitte beachten Sie, dass wir keine Produktempfehlungen aussprechen und die digitalen Anwendungsmöglichkeiten nur anhand von Beispielen aufzeigen können.

REFERENTENTEAM

Christine Eckmann

Kommunikationstrainerin (IHK)

Susanne Sanker

Medizinische Fachangestellte, Praxismanagerin

oL 116R

Do, 18.06.2026
15:00 - 18:30 Uhr

Live-Online
98,00 Euro*

oL 117R

Do, 26.11.2026
15:00 - 18:30 Uhr

Live-Online
98,00 Euro*



DIGI-MANAGERIN (ARZTPRAXIS)

Präsenz Live-Online Blended Learning

Digitale Anwendungen sollen im Alltag unterstützen und die organisatorischen Abläufe vereinfachen. So kann die Online-Terminvergabe oder die digitale Anamnese beim Patientenmanagement helfen und die Videosprechstunde im geeigneten Anwendungsfall die Patientenversorgung erleichtern. Die Digitalisierung macht all das möglich, auch wenn sich die Implementierung der IT-Komponenten mitunter schwierig gestaltet. In unserer Fortbildung zur Digi-Managerin rüsten wir Sie für die digitalen Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft. Im Showroom der Landesärztekammer Baden-Württemberg zeigen wir Ihnen den Einsatz der verschiedenen Anwendungen und Sie erhalten die Möglichkeit, diese zu testen. Sie profitieren vom Wissenstransfer unserer IT-Experten und werden dadurch selbst zum Experten bzw. zur Expertin für Digitalisierung. Nutzen Sie die Chance, die digitale Transformation in Ihrer Praxis aktiv zu gestalten.

SCHWERPUNKTE

- eHealth und Digitalkompetenz
- Patientenkommunikation erfolgreich gestalten
- Telematikinfrastruktur und aktuelle TI-Fachanwendungen
- mHealth - mobile Gesundheits-Apps und deren Nutzen
- Telemedizin und deren Einsatz in der Praxis
- Digitales (Praxis-)Management leicht gemacht
- Datenschutzanforderungen anhand von Beispielen
- IST- und SOLL-Analyse der eigenen Praxis: Den digitalen Wandel begleiten
- Angewandte KI im Gesundheitswesen

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie Gruppenarbeit, praktische Übungen und Projektvorstellung. Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Die Fortbildung umfasst 40 Unterrichtseinheiten (UE), besteht aus vier Modulen und beinhaltet die Erstellung eines Konzeptes über ein praxiseigenes Projekt, das am letzten Kurstag vorgestellt wird.

Das Seminar wird mit Unterstützung der Landesärztekammer Baden-Württemberg und des Bosch Digital Innovation Hub – Koordinierungsstelle Telemedizin Baden-Württemberg (KTBW) durchgeführt.

REFERENTENTEAM

Dr. Stephanie Bechtel
Bosch Digital Innovation Hub - KTBW

Florian Burg
Bosch Digital Innovation Hub - KTBW

Lena Burg
Bosch Digital Innovation Hub - KTBW

Ulrike Hespeler, Juristische Geschäftsführung, LÄK Baden-Württemberg

Kai Hildenbrand, Juristischer Referent für Grundsatzfragen, LÄK Baden-Württemberg

Silvia Koch, Beraterin IT in der Praxis

Prof. Dr. med. Oliver G. Opitz
Leitung Bosch Digital Innovation Hub - KTBW

Achim Paparone, Gruppenleiter IT in der Praxis

Arne Pullwitt, Leiter der Stabsstelle eHealth, LÄK Baden-Württemberg

Jana Ziermann, Stabsstelle eHealth, LÄK Baden-Württemberg

| | | | | |
|---|--|--|---|--------------|
| S 118 | Module 1+2: Stuttgart Mi/Do, 11./12.02.2026 | Module 3+4: Live-Online Mi/Do, 25./26.02.2026 | Projektvorstellung: Live-Online Mi, 11.03.2026 | 299,00 Euro* |
| S 119 | Module 1+2: Stuttgart Mi/Do, 06./07.05.2026 | Module 3+4: Live-Online Mi/Do, 20./21.05.2026 | Projektvorstellung: Live-Online Mi, 10.06.2026 | 299,00 Euro* |
| S 120 | Module 1+2: Stuttgart Mi/Do, 21./22.10.2026 | Module 3+4: Live-Online Mi/Do, 04./05.11.2026 | Projektvorstellung: Live-Online Mi, 18.11.2026 | 299,00 Euro* |
| Module 1-3: 09:00 - 17:00 Uhr, Modul 4: 09:00 - 13:00 Uhr, Projektvorstellung: 09:00 - 12:30 Uhr | | | | |



FACHKRAFT FÜR IMPFMANAGEMENT

Präsenz Blended Learning

Schutzimpfungen gehören zu den effektivsten Präventionsmaßnahmen in der Medizin. Für einen ausreichenden Impfschutz zu sorgen, ist daher eine wichtige Aufgabe. Als Fachkraft für Impfmanagement erlangen Sie die nötige Qualifikation, um den Arzt beim Impfen zu unterstützen - vom Blick in den Impfpass am Empfang bis hin zur Abrechnung der Impfleistung. Sie erwerben vertiefte Kenntnisse der medizinischen Grundlagen von Schutzimpfungen und setzen sich detailliert mit den Empfehlungen der STIKO auseinander. Zudem erweitern Sie Ihre Fertigkeiten, um das Impfmanagement in Ihrer Praxis weitgehend eigenständig zu organisieren. Dazu zählen neben der Kommunikation mit den Patientinnen und Patienten auch die Abrechnung von Impfleistungen und der Bezug sowie die Lagerung von Impfstoffen. Anhand von Beispielen trainieren Sie schließlich, wie Sie Ihr neues Wissen im Praxisalltag anwenden können.

SCHWERPUNKTE

- Empfehlungen der STIKO
- Schutzimpfungs-Richtlinie
- Einführung in die Immunologie des Impfens
- Kontrolle des Impfstatus und Recall-System
- Kommunikation und Motivation im Patientengespräch
- Durchführung von Impfungen
- Lagerung von Impfstoffen, Kühltischmanagement
- Abrechnung und Delegation von Impfleistungen
- Best Practice des Impfmanagements

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen, Gruppenarbeit und praktische Übungen sowie Online-Kurs, Hausarbeit und Prüfung.

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar richtet sich an alle Mitarbeitenden mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung in einem nicht-ärztlichen medizinischen Fachberuf (oder mit einer vergleichbaren Qualifikation). Eine Teilnahme von Auszubildenden ist nicht möglich. Die Fortbildung umfasst insgesamt 40 Unterrichtseinheiten (UE) und endet mit einer schriftlichen (Multiple-Choice-) Prüfung. 30 UE sind als Präsenzunterricht konzipiert, 10 UE finden in Form einer onlinebasierten Selbstlern-

phase statt, in der die Teilnehmenden auch eine kurze Hausarbeit erstellen. Ein Zertifikat zur Fachkraft für Impfmanagement wird nach bestandener Prüfung ausgestellt. Die Fachkraft für Impfmanagement ist als Wahlteil auf die Fortbildung zur Fachwirtin für ambulante medizinische Versorgung mit 40 UE anrechenbar.

Das Seminar wird mit Unterstützung der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg und des Verbandes medizinischer Fachberufe e.V. durchgeführt.

REFERENTENTEAM

Nadine Andress
Medizinische Fachangestellte

Marion Böhm
Medizinische Fachangestellte

Dr. med. Barbara Dürr
Fachärztin für Allgemeinmedizin

Judith Kastner
Impfassistentin, Praxismanagerin

Stefanie Teifel
Medizinische Fachangestellte,
Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen (IHK)

Dr. med. Andreas Wende
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht

| | | |
|-------|---|---------------------------|
| S 121 | Di/Mi, 10./11.02.2026 + Mi, 04.03.2026 jeweils 09:00 - 18:00 Uhr | Stuttgart 299,00 Euro* |
| S 122 | Di/Mi, 19./20.05.2026 + Mi, 10.06.2026 jeweils 09:00 - 18:00 Uhr | Stuttgart 299,00 Euro* |
| S 123 | Di/Mi, 13./14.10.2026 + Mi, 04.11.2026 jeweils 09:00 - 18:00 Uhr | Stuttgart 299,00 Euro* |



INTENSIVKURS PRAXISMANAGERIN



Präsenz



Live-Online

Das Berufsbild der Medizinischen Fachangestellten hat sich in den zurückliegenden Jahren stark gewandelt. Infolge zunehmender Herausforderungen im Gesundheitswesen sind ihre Aufgaben deutlich komplexer und anspruchsvoller geworden. Neben medizinischem und verwaltungsorganisatorischem Fachwissen werden immer häufiger auch Führungskompetenzen und Eigenverantwortung verlangt. Im Rahmen unseres fünftägigen Intensivkurses bilden wir Sie zur Praxismanagerin bzw. zum Praxismanager aus. Ziel des Kurses ist es, Sie mit den wichtigsten Funktionen und Aufgabengebieten des Praxis- und Selbstmanagements vertraut zu machen. Sie lernen grundlegende Instrumente des Qualitätsmanagements kennen, stärken Ihre Fähigkeiten im Umgang mit Konflikten und erhalten wertvolle Tipps zur Terminorganisation und Teamführung. Dies gibt Ihnen die Möglichkeit, Managementaufgaben künftig eigenverantwortlich zu übernehmen und die Praxisleitung wirkungsvoll zu entlasten.

SCHWERPUNKTE

- Personalmanagement und Teamführung
- Konfliktmanagement
- Qualitätsmanagement in der Praxis
- Terminsystem
- Kommunikationstraining
- Veränderungsmanagement
- Angebot ergänzender Leistungen

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Diskussion und Gruppenarbeit sowie praktische Übungen, Rollenspiele und Lernerfolgskontrolle (Prüfung). Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Bei aktiver Teilnahme an allen Kurstagen erhalten Sie ein Zertifikat „Praxismanager/-in“. Sie haben die Möglichkeit, den Kurs mit einer Prüfung abzuschließen. Das Ablegen der Prüfung ist freiwillig. Die bestandene Prüfung wird auf dem Zertifikat bescheinigt.

REFERENTENTEAM

Albrecht Römpf

Magister Artium, QEP-Trainer

Andreas Schaupp

LL. M., Diplom-Betriebswirt (FH), Trainer und Berater

Daniel Vollmer

Fachkraft für Datenschutz und Datensicherheit, Kommunikationstrainer

Christiane Voß

Diplom-Kauffrau, QEP-Trainerin, QEP-Supervisorin, ISO-Auditorin

| | | |
|---------|--|-----------------------------|
| oL 124S | Mo - Fr, 02.02. - 06.02.2026 jeweils 09:00 - 14:00 Uhr | Live-Online 689,00 Euro* |
| F 125 | Mo - Fr, 16.03. - 20.03.2026 Mo: 11:00 - 17:00 Uhr, Di - Do: 09:00 - 17:00 Uhr, Fr: 09:00 - 14:00 Uhr | Freiburg 689,00 Euro* |
| K 126 | Mo - Fr, 04.05. - 08.05.2026 Mo: 11:00 - 17:00 Uhr, Di - Do: 09:00 - 17:00 Uhr, Fr: 09:00 - 14:00 Uhr | Karlsruhe 689,00 Euro* |
| R 127 | Mo - Fr, 20.07. - 24.07.2026 Mo: 11:00 - 17:00 Uhr, Di - Do: 09:00 - 17:00 Uhr, Fr: 09:00 - 14:00 Uhr | Reutlingen 689,00 Euro* |
| S 128 | Mo - Fr, 27.07. - 31.07.2026 Mo: 11:00 - 17:00 Uhr, Di - Do: 09:00 - 17:00 Uhr, Fr: 09:00 - 14:00 Uhr | Stuttgart 689,00 Euro* |
| oL 129R | Mo - Fr, 16.11. - 20.11.2026 jeweils 09:00 - 14:00 Uhr | Live-Online 689,00 Euro* |



EXKLUSIV-WORKSHOP FÜR PRAXISMANAGERINNEN



Präsenz

Als besonderes Angebot führen wir exklusiv für Praxismanagerinnen und Praxismanager jedes Jahr einen zweitägigen Workshop mit wechselnden Themenschwerpunkten durch. Damit geben wir der Zielgruppe die Gelegenheit, ihr Wissen auf dem Gebiet der Praxisführung und -organisation aufzufrischen und zu vertiefen. Im Mittelpunkt stehen dieses Mal Themen des Personal- und Prozessmanagements. Wir erläutern, welche Anforderungen die neue Arbeitswelt mit sich bringt und zeigen Wege auf, die das Zusammenwirken verschiedener Generationen erleichtern. In Zeiten des Fachkräftemangels verdeutlichen wir die Bedeutung der Unterweisung und fördern Ihre Stärken in der Strukturierung und Organisation von Arbeitsabläufen. Darüber hinaus lernen Sie, wie Sie die Chancen der Digitalisierung nutzen können, um Prozesse zu verschlanken und wertvolle Ressourcen zu sparen.

SCHWERPUNKTE

- Moderne Instrumente der Personalführung
- Veränderte Kommunikationsanforderungen infolge des Generationenwandels
- Praxisalltag in Zeiten des Fachkräftemangels: Umdenken, umlenken, umstrukturieren
- Quereinsteiger einbinden – Bedeutsamkeit der Unterweisung
- Chancen der Digitalisierung: Wo können wir unsere Prozesse verschlanken?
- Informations- und Erfahrungsaustausch

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Diskussion und Gruppenarbeit sowie praktische Übungen.

WICHTIGE HINWEISE

Der Exklusiv-Workshop richtet sich an alle Mitarbeitenden, die an unserem Intensivkurs Praxismanagerin teilgenommen haben. Gerne können auch Mitarbeitende den Kurs besuchen, die über eine weitergehende Qualifikation zum Fachwirt bzw. zur Fachwirtin im Bereich des Gesundheitswesens verfügen.

REFERENTENTEAM

Andreas Schaupp

LL. M., Diplom-Betriebswirt (FH), Trainer und Berater

Daniel Vollmer

Fachkraft für Datenschutz und Datensicherheit, Kommunikationstrainer

Christiane Voß

Diplom-Kauffrau, QEP-Trainerin, QEP-Supervisorin, ISO-Auditorin

| | | |
|-------|--|---------------------------|
| S 130 | Do/Fr, 16./17.04.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Stuttgart 259,00 Euro* |
| K 131 | Do/Fr, 02./03.07.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Karlsruhe 259,00 Euro* |

| | | |
|---------|--|-----------------------------|
| R 132 | Do/Fr, 15./16.10.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Reutlingen 259,00 Euro* |
| oL 133F | Do/Fr, 12./13.11.2026 09:00 - 14:00 Uhr | Live-Online 259,00 Euro* |



AUSBILDUNG ZUR FACHKRAFT AN DER ANMELDUNG

Live-Online

Die erste Begegnung mit Ihren Patientinnen und Patienten findet meist am Empfang statt. Die Anmeldung ist die zentrale Schaltstelle der Praxis, an der viele wichtige Aufgaben zusammenlaufen. Für einen gelungenen Praxisablauf ist es daher entscheidend, dass diese Schlüsselposition gut besetzt ist. In unserem dreitägigen Seminar bilden wir Sie zur Fachkraft an der Anmeldung aus. Dabei behandeln wir zahlreiche Themen, mit denen Sie am Empfang in Berührung kommen - von der telefonischen Kontaktaufnahme über die Terminvereinbarung bis hin zur Materialbeschaffung. Wir verdeutlichen wichtige Aspekte des Datenschutzes und der Praxishygiene und erläutern den richtigen Umgang mit Notfällen. Darüber hinaus trainieren Sie die Patientenkommunikation und erhalten wertvolle Tipps zur besseren Stressbewältigung.

SCHWERPUNKTE

- Aufgaben an der Anmeldung
- Die Anmeldung - Schaltzentrale der Praxis
- Datenschutz in der Arztpraxis
- Grundlagen der Praxishygiene
- Das Terminsystem
- Notfälle erkennen
- Materialbeschaffung
- Zeit- und Selbstmanagement
- Der Praxisknigge
- Das Telefon und die Patientenansprache
- Stresssituationen meistern
- Umgang mit verschiedenen Patiententypen

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie Gruppenarbeit und praktische Übungen. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Die Ausbildung richtet sich an alle nicht-ärztlichen Mitarbeitenden in der Praxis, die sich als Wieder- oder Quereinsteiger für die Tätigkeit am Empfang bzw. an der Anmeldung qualifizieren wollen.

REFERENTENTEAM

Christine Eckmann

Kommunikationstrainerin (IHK)

Susanne Sanker

Medizinische Fachangestellte, Praxismanagerin

| | | |
|---------|---|-----------------------------|
| oL 134F | Mi - Fr, 15.07. - 17.07.2026 jeweils 09:00 - 17:00 Uhr | Live-Online 369,00 Euro* |
|---------|---|-----------------------------|



QUER- ODER NEUEINSTEIGER -
WIR ERLEICHTERN IHNEN DEN START IN DEN PRAXISALLTAG

Präsenz

Live-Online

Als Quereinsteigerin bzw. Quereinsteiger anzufangen oder nach einer längeren Pause in den Praxisalltag zurückzukehren bedeutet meist eine große Herausforderung. Die vertragsärztliche Versorgung ist durch eine Vielzahl an Vorschriften geprägt, die einem permanenten Wandel unterliegen. Dieses Seminar unterstützt Sie beim sicheren Einstieg. Dazu erwerben Sie in Modul 1 Grundkenntnisse über die vertragsärztliche Versorgung und lernen die wichtigsten Strukturen im ambulanten Gesundheitswesen kennen. Angefangen bei der Vergütung ärztlicher Leistungen bis hin zum Umfang des gesetzlichen Leistungsanspruchs bekommen Sie einen Überblick über alle Inhalte, die im Praxisalltag wichtig sind. In Modul 2 haben Sie dann die Möglichkeit, Ihre praktischen Fähigkeiten aufzufrischen bzw. wichtige Handgriffe zu erlernen. Dazu gehören neben der Blutabnahme und der Laboranalyse auch das Impfen sowie das Anlegen von Verbänden.

SCHWERPUNKTE MODUL 1

- Vertragsärztliche Versorgung: Leistungsanspruch nach SGB V
- Die verschiedenen Kostenträger
- Schnittstellen und Trennung der Abrechnungsbereiche mit Aufzeigen der Sektorengrenzen
- Patientenaufnahme und Abrechnungsmanagement
- Vertrags- und privatärztliche Leistungen: Gebührenordnung, Abrechnung, Vergütung
- Genehmigungspflichtige Leistungen
- Verschlüsselung der Diagnosen
- Honorarverteilung
- Informationsquellen für den Praxisalltag

SCHWERPUNKTE MODUL 2

- Blutentnahme und Vorbereitung von Proben
- Laboranalyse: Durchführung von Schnelltests, Nutzung von Laborgeräten
- Wichtige Hygienestandards in der Praxis
- Anlage und Durchführung von Elektrokardiogrammen (EKG)
- Patientenvorbereitung und -betreuung
- Verwaltung und Dokumentation
- Impfungen und Injektionen
- Anlegen von Verbänden

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen. Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar richtet sich an nicht-ärztliche Mitarbeitende, die als Quer- oder Neueinsteiger anfangen. Hierzu gehören z. B. in der Praxis arbeitende Partnerinnen und Partner, Mitarbeitende, die längere Zeit ausgesetzt haben, neu eingestelltes Personal und Quereinsteiger aus anderen Berufen. Das Seminar umfasst zwei Module und gliedert sich in einen theoretischen und einen praktischen Teil. Die Module sind einzeln buchbar.

REFERENTENTEAM

Suzana Dimitriou

Medizinische Fachangestellte,
Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen

Christine Eckmann

Kommunikationstrainerin (IHK)

Anne-Kristin Gräf

Geprüfte Betriebswirtin,
Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen


Susanne Sanker


Medizinische Fachangestellte, Praxismanagerin

| | | |
|-----------|--|-----------------------------|
| oL 135S/1 | Modul 1: Do, 26.02.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Live-Online 159,00 Euro* |
| oL 136K/1 | Modul 1: Do, 11.06.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Live-Online 159,00 Euro* |
| oL 137R/1 | Modul 1: Do, 22.10.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Live-Online 159,00 Euro* |
| S 135/2 | Modul 2: Fr, 27.02.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Stuttgart 159,00 Euro* |
| K 136/2 | Modul 2: Fr, 12.06.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Karlsruhe 159,00 Euro* |
| R 137/2 | Modul 2: Fr, 23.10.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Reutlingen 159,00 Euro* |



NEUE MITARBEITENDE PROFESSIONELL AUSBILDEN UND EINARBEITEN

 **Präsenz**
10 CME

 **Live-Online**
8 CME

Wie sieht die Ausbildung von Medizinischen Fachangestellten oder die Einarbeitung neuer Kräfte in Ihrer Praxis aus? Nehmen Sie sich ausreichend Zeit dafür oder kommt die Unterstützung im Arbeitsalltag eher zu kurz? In diesem Seminar lernen Sie, professionelle Ausbildungs- und Einarbeitungsstrukturen in Ihrer Praxis aufzubauen und nachhaltig zu verankern. Wir zeigen Ihnen, wie Sie Auszubildende kompetent anleiten bzw. unterstützen und neue Mitarbeitende effektiv einarbeiten können. Sie erfahren, wie Sie Lehr- und Feedbackgespräche zielorientiert durchführen und die Mitarbeitenden bzw. Auszubildenden für ihre Aufgaben motivieren. Wir unterstützen Sie dabei, mit viel Spaß und neuen Ideen die Ausbildungs- und Einarbeitungsplanung gezielt anzugehen. Die Zukunft Ihres Praxisteam liegt in den Händen des Nachwuchses - Sie haben die Chance, ihre Ausbildung mitzugestalten.

SCHWERPUNKTE

- Voraussetzungen für eine gute Ausbildung/Einarbeitung
- Erstellung eines praxisspezifischen Ausbildungs- und Einarbeitungsplans
- Anleitung und Führung von Auszubildenden
- Förderung von Motivation und Eigeninitiative
- Durchführung von Lehr- und Feedbackgesprächen

REFERENTENTEAM

Albrecht Römpf
Magister Artium, QEP-Trainer

Daniel Vollmer
Fachkraft für Datenschutz und Datensicherheit,
Kommunikationstrainer

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie Gruppenarbeit. Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

| | | |
|----------------|--|------------------------------------|
| oL 138F | Do, 26.03.2026 09:00 - 14:00 Uhr | Live-Online 159,00 Euro* |
| S 139 | Do, 07.05.2026 09:00 - 16:30 Uhr | Stuttgart 159,00 Euro* |



ACH DU LIEBE ZEIT! ZEIT- UND SELBSTMANAGEMENT IN DER PRAXIS

 **Online-Kurs**
2 CME

Montagsmorgen: 8.00 Uhr. Sie öffnen die Tür Ihrer Praxis und bereiten sich auf den Ansturm vor. Auf Sie warten Patientinnen und Patienten mit und ohne Termin, Wünsche nach Rezepten und Überweisungen, ein klingelndes Telefon, Fragen des Teams - und Sie mittendrin. Sieht so ein typischer Tag für Sie aus? In diesem Online-Kurs lernen Sie verschiedene Instrumente des Zeit- und Selbstmanagements kennen. Sie erfahren, wie Sie sich schnell einen Überblick über Ihre täglichen Aufgaben verschaffen, diese bestmöglich priorisieren und damit wertvolle Zeit gewinnen können. Sie entlarven heimliche Zeitdiebe, die Ihnen jeden Tag kostbare Minuten stehlen, und lernen dabei auch mehr über sich selbst und Ihren persönlichen Arbeitsstil. Nutzen Sie zugleich die Chance, um Ihr Terminmanagement zu verbessern und mit einem auf Ihre Praxis zugeschnittenen Zeitgerüst die Termine Ihrer Patienten ab morgen wieder fest im Griff zu haben.

SCHWERPUNKTE

- Zeit- und Selbstmanagement: Was ist das?
- Aufgaben priorisieren:
Pareto- und Eisenhower-Prinzip
- Wer bin ich? - Persönlicher Arbeitsstil und Leistungskurve
- Delegieren leicht gemacht
- Tipps und Tricks zum Umgang mit Zeitdieben
- Herzstück des Zeitmanagements:
Das Planungsgerüst zur Terminvergabe

WICHTIGE HINWEISE

Nach Anmeldung zum Kurs erhalten Sie für eine Nutzungsdauer von 60 Tagen Zugang zu unserem MAK-Lernportal auf elearning.mak-bw.de. Sie können den Online-Kurs innerhalb dieser Zeit bearbeiten. Für den Zugriff auf unser Lernportal benötigen Sie eine stabile Internetverbindung und die aktuelle Version eines Internet-Browsers.

ARBEITSFORMEN

Interaktiver, multimedialer Online-Kurs zur selbstständigen und selbstbestimmten Erarbeitung der Lerninhalte. Der Online-Kurs ist vertont.

| | | |
|-----------------|-------------------------------------|-----------------------------------|
| eL 06/26 | 60 Tage Zugang 45 Minuten | Online-Kurs 59,00 Euro* |
|-----------------|-------------------------------------|-----------------------------------|

QUALITÄTSMANAGEMENT

| | |
|---|----|
| Basiskurs Qualitätsmanagement..... | 68 |
| Quality Matters: Wie Sie QM erfolgreich in Ihrer Praxis etablieren..... | 69 |
| Ausbildung zum Qualitätsbeauftragten (Arztpraxis)..... | 70 |
| QM für Fortgeschrittene – so bleiben Sie auf Erfolgskurs | 71 |
| Beratungen zum QM und Praxismanagement..... | 71 |
| Datenschutz in der Praxis..... | 72 |
| Sicher ist sicher: Datenschutz im Praxisalltag leben und managen..... | 73 |
| Datenschutz - Refresherkurs..... | 74 |
| Arbeitsschutz in der Arztpraxis..... | 75 |





BASISKURS QUALITÄTSMANAGEMENT NACH CURRICULUM QEP-EINFÜHRUNGSSEMINAR®

 **Präsenz**
18 CME

 **Live-Online**
18 CME

Qualitätsmanagement (QM) ist ein wichtiges Instrument der Praxisführung und -organisation. Dies gilt für kleine und große Praxen, mit vielen oder wenigen Beschäftigten. In allen Bereichen - von der Anmeldung über die diagnostischen und therapeutischen Leistungen bis hin zum Notfall-, Hygiene- oder Gerätemanagement - werden schon heute Instrumente des QM eingesetzt. Erfahren Sie, wie Sie diese auf alle relevanten Bereiche der Praxis ausdehnen und Ihre Abläufe damit wirksam unterstützen können. Unser Basis-kurs hilft Ihnen beim sicheren Einstieg ins QM und vermittelt Ihnen die wichtigsten Grundlagen. Sie lernen verschiedene QM-Instrumente kennen und üben deren Anwendung anhand von Beispielen aus der Praxis.

SCHWERPUNKTE

- Qualitätsmanagement - was man weiß oder wissen sollte
- Der PDCA-Zyklus
- Gesetzliche Anforderungen
- Das QEP®-Modell der KBV: Ziele und Charakteristika
- Aufbau und Gliederung des QEP®-Qualitätsziel-Katalogs
- Das Selbstbewertungsverfahren nach QEP®
- Umgang mit dem QEP-Manual^{plus}®
- Verfahrensanweisungen, Arbeitsanweisungen, Checklisten
- Organisation von Teambesprechungen
- Qualitätsentwicklung und -verbesserung praktizieren und täglich nutzen

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen und Gruppenarbeit. Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

REFERENTENTEAM

Dr. med. Stephan Gotsmich

Facharzt für Allgemeinmedizin, Qualitätszirkel-Tutor, QEP-Trainer, Auditor, Visitor

Nina Hitzelberger

Praxismanagerin, QEP-Trainerin

Albrecht Römpf

Magister Artium, QEP-Trainer

Andreas Schaupp

LL. M., Diplom-Betriebswirt (FH), Trainer und Berater

Christina Schrade

Praxismanagerin, QEP-Trainerin

Christiane Voß

Diplom-Kauffrau, QEP-Trainerin, QEP-Supervisorin, ISO-Auditorin

| | | |
|---|--|------------------------------------|
| oL 142S | Fr, 30.01.2026 + Sa, 31.01.2026 | Live-Online 259,00 Euro* |
| R 143 | Fr, 13.03.2026 + Sa, 14.03.2026 | Reutlingen 259,00 Euro* |
| oL 144K | Fr, 08.05.2026 + Sa, 09.05.2026 | Live-Online 259,00 Euro* |
| S 145 | Fr, 19.06.2026 + Sa, 20.06.2026 | Stuttgart 259,00 Euro* |
| freitags 14:00 - 19:00 Uhr, samstags 09:00 - 16:00 Uhr | | |

| | | |
|---|--|------------------------------------|
| oL 146R | Fr, 17.07.2026 + Sa, 18.07.2026 | Live-Online 259,00 Euro* |
| K 147 | Fr, 25.09.2026 + Sa, 26.09.2026 | Karlsruhe 259,00 Euro* |
| oL 148R | Fr, 23.10.2026 + Sa, 24.10.2026 | Live-Online 259,00 Euro* |
| oL 149F | Fr, 27.11.2026 + Sa, 28.11.2026 | Live-Online 259,00 Euro* |
| freitags 14:00 - 19:00 Uhr, samstags 09:00 - 16:00 Uhr | | |



QUALITY MATTERS: WIE SIE QM ERFOLGREICH IN IHRER PRAXIS ETABLIEREN

 **Online-Kurs**
4 CME

Jede Praxis möchte ihren Patientinnen und Patienten eine hochwertige Behandlung bieten. Aber was bedeutet Qualität eigentlich und wie lässt sich Qualität effizient managen? Richtig umgesetzt ist Qualitätsmanagement - kurz QM - kein Hexenwerk und bietet zugleich wertvolle und langfristige Unterstützung für die Praxisorganisation. In diesem interaktiven Online-Kurs erfahren Sie, mit welchen Instrumenten Sie QM in Ihrer Praxis langfristig etablieren und umsetzen können. Begeben Sie sich gemeinsam mit unseren beiden Protagonistinnen auf die Reise, um sich an das Thema QM heranzutasten. In mehreren, aufeinander aufbauenden Kapiteln erarbeiten Sie sich einfach und spielerisch komplexe Inhalte und wenden diese beispielhaft an.

SCHWERPUNKTE

- Einführung in Qualität und Qualitätsmanagement
- Gesetzliche Vorgaben und QM-Richtlinie
- Der PDCA-Zyklus
- Vorstellung der QM-Instrumente
- Organisation und Durchführung von Teambesprechungen
- Das QEP®-Modell: Aufbau und Ziele
- Die einzelnen Schritte zur Umsetzung von QM

ARBEITSFORMEN

Interaktiver, multimedialer Online-Kurs zur selbstständigen und selbstbestimmten Erarbeitung der Lerninhalte. Der Online-Kurs ist vertont.

WICHTIGE HINWEISE

Der Online-Kurs steht voraussichtlich zu **Beginn des Jahres 2026** zur Verfügung. Es handelt sich dabei um einen Grundlagenkurs zum Thema Qualitätsmanagement.

Nach Anmeldung zum Kurs erhalten Sie für eine Nutzungsdauer von 60 Tagen Zugang zu unserem MAK-Lernportal auf elearning.mak-bw.de. Sie können den Online-Kurs innerhalb dieser Zeit bearbeiten. Für den Zugriff auf unser Lernportal benötigen Sie eine stabile Internetverbindung und die aktuelle Version eines Internet-Browsers.

| | | |
|-----------------|-------------------------------------|-----------------------------------|
| eL 09/26 | 60 Tage Zugang 90 Minuten | Online-Kurs 98,00 Euro* |
|-----------------|-------------------------------------|-----------------------------------|



AUSBILDUNG ZUM QUALITÄTSBEAUFTRAGTEN (ARZTPRAXIS)

 **Live-Online**
25 CME

Ein funktionierendes Qualitätsmanagement (QM) ist ein wichtiger Erfolgsfaktor für die Praxis. Um QM wirkungsvoll zu verankern, braucht es Unterstützung - am besten durch eine Qualitätsbeauftragte oder einen Qualitätsbeauftragten. Damit sichern Sie sich die notwendige Hilfe im Alltag und schaffen zugleich einen zentralen Ansprechpartner fürs Team. In diesem Kurs bilden wir Sie zum Qualitätsbeauftragten aus. In insgesamt drei Modulen erlangen Sie die notwendigen Fertigkeiten für eine erfolgreiche Umsetzung des QM und seine ständige Weiterentwicklung. Sie lernen, worauf Sie bei der Beschreibung von Verfahren und Arbeitsabläufen achten müssen, wie Sie Dokumente lenken und Ihr Praxisteam im QM-Alltag wirksam unterstützen können. Damit sind Sie bestens gerüstet, um die Funktion des Qualitätsbeauftragten in der eigenen oder einer fremden Praxis zu übernehmen.

SCHWERPUNKTE

- ISO/QEP®, gesetzliche Grundlagen
- Aufgaben und Stellung des Qualitätsbeauftragten
- Qualitätsziele/-politik und deren Weiterentwicklung
- Qualitätsmanagement-Handbuch und Dokumenten-Änderungsdienst
- Arbeits- und Verfahrensanweisungen
- Interne Selbstbewertung
- Moderatorenttraining und Teamentwicklung
- Interne Visitation: Vorbereitung, Durchführung und Auswertung

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie Gruppenarbeit, praktische Übungen und Lernerfolgskontrolle (Prüfung). Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Die Ausbildung erstreckt sich über drei Module und umfasst eine Reihe von Arbeitsaufträgen. Diese sind in den Zeiträumen zwischen den Modulen in der Praxis umzusetzen und dienen dazu, das Erlernte im Alltag anzuwenden. Die Ausbildung schließt mit einer Prüfung ab. Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie das Zertifikat „Qualitätsbeauftragter (Arztpraxis)“.

REFERENT

Dr. med. Stephan Gotsmich

Facharzt für Allgemeinmedizin, Qualitätszirkel-Tutor, QEP-Trainer, Auditor, Visitor



QM FÜR FORTGESCHRITTENE – SO BLEIBEN SIE AUF ERFOLGSKURS

 **Live-Online**
8 CME

Die größte Hürde ist genommen: Die praxisinternen Prozesse sind beschrieben und das Qualitätsmanagement-Handbuch (zum Beispiel nach QEP®) ist erstellt. Die nächste Herausforderung besteht für das Team nun darin, „Qualitätsmanagement (QM) zu leben“. Was heißt das? Gemeinsam blicken wir auf die aktuellen Entwicklungen im QM und erörtern mit Ihnen weiterführende Themen wie das Fehler- und Beschwerdemanagement, Teambesprechungen oder den Einsatz von Instrumenten zur kontinuierlichen Weiterentwicklung. Hierzu gehören Patientenbefragungen ebenso wie Mitarbeitergespräche oder die Aufstellung jährlicher Qualitätsziele. Bei Bedarf arbeiten wir im Kurs mit Beispielen aus dem QEP®-Qualitätsziel-Katalog. Darüber hinaus erhalten Sie praktische Tipps zur Umsetzung im Alltag.

SCHWERPUNKTE

- Aktuelles aus der QM-Welt
- Hindernisse bei der Umsetzung in der Praxis: Suche nach Lösungen
- Pflege des QM-Handbuches
- QM eingeführt und was dann? Die QM-Instrumente zur kontinuierlichen Weiterentwicklung und deren Umsetzung
- Zertifizierungsreif oder (freiwillige) Zertifizierung?

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie Gruppenarbeit. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Grundkenntnisse in QM werden vorausgesetzt. Das Seminar ist nicht geeignet für zertifizierte Praxen, da diese mit den Inhalten in der Regel schon hinreichend vertraut sind.

REFERENTENTEAM

Nina Hitzelberger

Praxismanagerin, QEP-Trainerin

Christina Schrade

Praxismanagerin, QEP-Trainerin

BERATUNGEN ZUM QM UND PRAXISMANAGEMENT

Die KVBW bietet Ihnen auch Beratungen zu vielen Themen des Praxis- und Qualitätsmanagements an - von A wie Arbeitsschutz bis Z wie Zuweisermanagement. Wo auch immer Sie Unterstützung brauchen - das Team der QM-Beratung steht Ihnen mit vielen Vorlagen, Arbeitshilfen und Servicepaketen in persönlichen Gesprächen, Praxiscoachings und über die Hotline mit Rat und Tat zur Seite.

SERVICEPAKET PATIENTENBEFRAGUNG

Die KVBW unterstützt Sie bei der Durchführung Ihrer Patientenbefragung. Das Servicepaket enthält:

- 100 Fragebögen mit Praxisadresse, auf Wunsch zusätzlich mit Ihrem Praxislogo
- Auswertung Ihrer Patientenbefragung inklusive Ergebnisbericht und Wartezimmeraushang
- Interner Zeitvergleich und externer Praxisvergleich (Benchmarking) ggf. mit Ihrer Fachgruppe
- Auf Wunsch gemeinsame Analyse der Ergebnisse

Sie erreichen die Praxismanagement- und QM-Beratung über den Praxiservice unter Tel. 0711/7875-3300 oder per Mail an praxiservice@kvbawue.de.



DATENSCHUTZ IN DER PRAXIS

 **Live-Online**
8 CME

Datenschutz hat in der Praxis einen hohen Stellenwert. Aufgrund der persönlichen und zum Teil sehr sensiblen Informationen spielt der korrekte Umgang mit Patientendaten eine wichtige Rolle. Patientinnen und Patienten müssen darauf vertrauen können, dass alles geschützt bleibt, was Ihnen im Zuge ihrer Behandlung bekannt wird. In diesem Seminar zeigen wir Ihnen, worauf Sie beim Datenschutz in der Praxis achten müssen. Sie lernen die gesetzlichen Anforderungen kennen und erfahren, wie Sie die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) am besten erfüllen. Wir erklären, wann eine Datenschutzbeauftragte bzw. ein Datenschutzbeauftragter erforderlich ist und welche Aufgaben damit einhergehen. Wir informieren über die aktuelle Rechtslage und den korrekten Umgang mit Patientenunterlagen. Darüber hinaus profitieren Sie von vielen organisatorischen Tipps und Beispielen zur praktischen Umsetzung im Alltag.

SCHWERPUNKTE

- Gesetzlichen Anforderungen
- Diskretion in den einzelnen Bereichen - was Sie im Blick behalten sollten
- Regelungen zum Umgang mit Patientendaten
- Vorgaben zur Aufbewahrung: Pflichten für die Praxis
- EDV und Datenschutz: Was sollte beachtet werden?
- Ist ein Datenschutzbeauftragter erforderlich?
- Aufgaben des Datenschutzbeauftragten

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie Gruppenarbeit. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

REFERENTENTEAM

Nina Hitzelberger

Praxismanagerin, QEP-Trainerin

Andreas Schaupp

LL. M., Diplom-Betriebswirt (FH), Trainer und Berater

Daniel Schaupp

Datenschutzbeauftragter, Interner Auditor

Christina Schrade

Praxismanagerin, QEP-Trainerin

Henning Zander

Diplom-Jurist, zertifizierter externer

Datenschutzbeauftragter (TÜV)



SICHER IST SICHER: DATENSCHUTZ IM PRAXISALLTAG LEBEN UND MANAGEN

 **Online-Kurs**
4 CME

In der Praxis arbeiten Sie jeden Tag mit den sensibelsten Daten, die wir kennen - unseren Gesundheitsdaten. Diese verlangen nach einem besonderen Schutz und mit Einführung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) wurden die erforderlichen Schutzmaßnahmen nochmals präzisiert und erweitert. In diesem Online-Kurs erfahren Sie, wie Sie den Schutz nicht nur für sich selbst, sondern auch für Ihre Patientinnen und Patienten und das gesamte Praxisteam gewährleisten können. In zwei Modulen lernen Sie, wie Sie den Datenschutz in die alltäglichen Abläufe Ihrer Praxis integrieren und organisatorische sowie technische Maßnahmen zur bestmöglichen Sicherheit Ihrer Patienten- und Mitarbeiterdaten ergreifen. Sie erwerben wichtige Grundlagenkenntnisse zur Erstellung eines umfassenden Datenschutzmanagementsystems, auf das Sie vertrauen können. Sie erfahren, dass Diskretion, IT-Sicherheit oder ein AV-Vertrag wichtige Bausteine sind, auf die sich dieses System stützt, und lernen, mit diesen Bausteinen sicher und souverän umzugehen.

SCHWERPUNKTE

- Der Datenschutz und die ärztliche Schweigepflicht Hand in Hand
- Diskretion als Schlüssel zum Datenschutz
- Informationspflichten in der Praxis
- Der Datenschutzbeauftragte: Wer braucht ihn, was tut er?
- IT-Sicherheit: Datenschutz von innen und außen
- Datenschutzpannen: Was passiert, wenn es passiert ist

WICHTIGE HINWEISE

Nach Anmeldung zum Kurs erhalten Sie für eine Nutzungsdauer von 60 Tagen Zugang zu unserem MAK-Lernportal auf elearning.mak-bw.de. Sie können den Online-Kurs innerhalb dieser Zeit bearbeiten. Für den Zugriff auf unser Lernportal benötigen Sie eine stabile Internetverbindung und die aktuelle Version eines Internet-Browsers.

ARBEITSFORMEN

Interaktiver, multimedialer Online-Kurs zur selbstständigen und selbstbestimmten Erarbeitung der Lerninhalte. Der Online-Kurs ist vertont.

| | | |
|----------------|--|------------------------------------|
| oL 152K | Di, 10.02.2026 09:00 - 14:00 Uhr | Live-Online 159,00 Euro* |
| oL 153S | Di, 28.04.2026 09:00 - 14:00 Uhr | Live-Online 159,00 Euro* |

| | | |
|----------------|--|------------------------------------|
| oL 154S | Di, 14.07.2026 09:00 - 14:00 Uhr | Live-Online 159,00 Euro* |
| oL 155R | Di, 13.10.2026 09:00 - 14:00 Uhr | Live-Online 159,00 Euro* |

| | | |
|-----------------|-------------------------------------|-----------------------------------|
| eL 03/26 | 60 Tage Zugang 90 Minuten | Online-Kurs 98,00 Euro* |
|-----------------|-------------------------------------|-----------------------------------|



DATENSCHUTZ - REFRESHERKURS

 **Live-Online**
8 CME

Alles ist in Bewegung und ständig im Fluss. Das gilt auch für die Rechtsprechung im Datenschutz. Aus laufenden Verfahren ergeben sich neue Urteile, die nicht selten eine Neubewertung datenschutzrelevanter Aspekte nach sich ziehen. Auch aus der Arbeit der Aufsichtsbehörden entstehen geänderte Anforderungen für Arztpraxen, die es umzusetzen gilt. Da unsere Gesundheitsdaten einem besonderen Schutz unterliegen, ist es wichtig, sich mit den Neuerungen auseinanderzusetzen. Dies gilt für alle Beschäftigten in der Praxis - unabhängig davon, an welcher Stelle sie für die Einhaltung des Datenschutzes verantwortlich sind. Dieses Seminar unterstützt Sie dabei, Ihr Fachwissen zum Datenschutz aufzufrischen und zu vertiefen. Wir informieren über aktuelle Datenschutzthemen und erläutern, welche Konsequenzen für Ihren Arbeitsalltag damit einhergehen. Ein wichtiger Schwerpunkt wird dabei die Cybersicherheit in medizinischen Einrichtungen sein. Neben der Beantwortung individueller Fragen besprechen wir neue Urteile und stellen die Tätigkeitsberichte der Datenschutzaufsichtsbehörden vor.

SCHWERPUNKTE

- Erfahrungsaustausch
- Individuelle Fragestellungen
- Aktuelle Themen
- Cybersicherheit in medizinischen Einrichtungen
- Maßnahmen zur Verbesserung der IT-Sicherheit

REFERENTENTEAM

Andreas Schaupp

LL. M., Diplom-Betriebswirt (FH), Trainer und Berater

Daniel Schaupp

Datenschutzbeauftragter, Interner Auditor

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie Gruppenarbeit. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

oL 156F **Di, 23.06.2026**
09:00 - 14:00 Uhr **Live-Online**
159,00 Euro*

oL 157R **Di, 03.11.2026**
09:00 - 14:00 Uhr **Live-Online**
159,00 Euro*



ARBEITSSCHUTZ IN DER ARZTPRAXIS

 **Live-Online**
8 CME

Unfälle passieren nicht – sie werden verursacht. Daher ist es wichtig, alle notwendigen Vorkehrungen zu treffen, um Gesundheitsrisiken zu minimieren und Berufskrankheiten sowie Arbeitsunfälle zu vermeiden. Als Arbeitgeberin und Arbeitgeber tragen Sie die Verantwortung für den Gesundheits- und Arbeitsschutz in Ihrer Praxis – das schreiben das Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) und das Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) so vor. Wir helfen Ihnen, diese Anforderungen zuverlässig zu erfüllen. Dazu machen Sie sich zunächst mit den gesetzlichen Grundlagen vertraut und informieren sich über bestehende Verantwortlichkeiten, Delegations- und Unterstützungsmöglichkeiten. Sie lernen, alle sichtbaren und unsichtbaren Gefahren in Ihrer Arztpraxis zu erkennen, die Risiken richtig einzuschätzen und wirksame Gegenmaßnahmen zu ergreifen. Anhand von Beispielen üben wir die Gefährdungsbeurteilung in der Praxis und zeigen geeignete Schutzmaßnahmen auf.

SCHWERPUNKTE

- Gefährdungsbeurteilung und Schutzziele
- Sicherheitstechnik
- Brandschutz
- Gefahrstoffe in der Arztpraxis
- Prävention von Infektionen
- Medizinproduktebuch und Bestandsverzeichnis
- Vorschriften und Gesetze
- Checklisten und Qualitätsmanagement
- Kosten und Nutzen

REFERENT

Albrecht Römpf

Magister Artium, QEP-Trainer

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie Gruppenarbeit. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

oL 158S **Di, 12.05.2026**
09:00 - 14:00 Uhr **Live-Online**
159,00 Euro*

oL 159F **Di, 24.11.2026**
09:00 - 14:00 Uhr **Live-Online**
159,00 Euro*

QUALITÄTSSICHERUNG UND -FÖRDERUNG

| | |
|--|----|
| Hygiene in der Praxis | 78 |
| Grundlagen der Hygiene in der Arztpraxis..... | 79 |
| Hygiene: Der Weg zu einer erfolgreichen Desinfektion in der Arztpraxis | 80 |
| Hygiene zum Anfassen..... | 81 |
| Hygienebeauftragte MFA (Arztpraxis) | 82 |
| Medizinprodukte: Sicheres Betreiben und Benutzen in der Arztpraxis..... | 83 |
| Kurs zur Aufbereitung von Medizinprodukten..... | 84 |
| Aufbereitung von Medizinprodukten - Refresherkurs | 85 |
| Moderatorenttraining für Qualitätszirkel..... | 86 |
| Ethikberatung im Qualitätszirkel | 87 |
| Qualitätszirkel online gestalten: Erweiterte Moderationskompetenzen..... | 88 |
| Anwendung von Coaching-Techniken im Qualitätszirkel | 89 |
| Hautkrebs-Screening - Fortbildung für Hausärzte | 90 |
| DMP Diabetes mellitus Typ 1 - Fortbildungsveranstaltung und Erfahrungsaustausch..... | 91 |
| Behandlungs- und Schulungsprogramm für Typ-2-Diabetiker, die nicht Insulin spritzen (ZI) | 92 |
| Behandlungs- und Schulungsprogramm für Typ-2-Diabetiker, die Insulin/Normalinsulin spritzen (ZI) | 93 |
| Behandlungs- und Schulungsprogramm für Patienten mit Hypertonie (ZI)..... | 94 |
| DMP Asthma/COPD - strukturierte Schulungsprogramme NASA und COBRA | 95 |
| Vom DMP zum Aha! - organisatorische Rahmenbedingungen im Disease-Management-Programm..... | 96 |
| Disease-Management-Programme (DMP) - weiterführende Fortbildungsangebote..... | 97 |
| Fortbildungsveranstaltung zur Pharmakotherapie in der Onkologie | 98 |
| Onkologie-Fachtag für Praxispersonal | 99 |

| | |
|--|-----|
| Sonographie der Säuglingshüfte - Refresherkurs | 100 |
| Strahlenschutzkurs für Medizinische Fachangestellte nach Strahlenschutzverordnung für den Anwendungsbereich Röntgendiagnostik („Röntgenschein“)..... | 101 |
| Aktualisierung der Fachkunde nach Strahlenschutzverordnung für Ärzte und MT-R für die Anwendungsbereiche Röntgendiagnostik, Nuklearmedizin und Strahlentherapie | 102 |
| Aktualisierung der Kenntnisse für Medizinische Fachangestellte nach Strahlenschutzverordnung für den Anwendungsbereich Röntgendiagnostik..... | 103 |



HYGIENE IN DER PRAXIS

Präsenz
8 CME

Live-Online
7 CME

Live-Online (Psychotherapeutische Praxen)
4 CME

Hygiene ist ein Thema, das keine Praxis vernachlässigen darf. Um Infektionen bei Patientinnen und Patienten - aber auch beim Praxisteam - vorzubeugen und zu vermeiden, brauchen Sie ein gut funktionierendes Hygienemanagement. Die Grundlage dafür bilden die gesetzlichen Vorgaben, die Empfehlungen des RKI (Robert Koch Institut) und der Berufsgenossenschaft. In diesem Seminar stellen wir die geltenden Hygienevorschriften vor und verdeutlichen deren Umsetzung. Von der Personal- und Umgebungshygiene bis hin zur Hygiene bei der Behandlung von Patienten zeigen wir Ihnen, wie Sie die verschiedenen Maßnahmen im eigenen Hygieneplan verankern können.

SCHWERPUNKTE

- Hygiene - mehr als eine gesetzliche Verpflichtung
- Grundlagen der Desinfektion
- Der Hygieneplan für die Arztpraxis
 - Personalhygiene
 - Umgebungshygiene
 - Hygiene bei Behandlung von Patienten
 - Hygiene bei Medikamenten
- Meldung infektiöser Erkrankungen
- Hygiene und Qualitätsmanagement
- Überwachung durch das Gesundheitsamt

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen, Diskussion und praktische Übungen. Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Der Kurs gibt eine Einführung in Hygiene und Infektionsschutz und versteht sich als Basisschulung. Alternativ können Sie auch unseren Online-Kurs „Grundlagen der Hygiene in der Arztpraxis“ besuchen. Aufgrund unterschiedlicher Anforderungen bieten wir separate Termine für psychotherapeutische Praxen an.

| HAUS-/FACHARZTPRAXEN | | |
|----------------------|-------------------------------------|----------------------------|
| oL 160K | Di, 27.01.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| K 161 | Di, 24.02.2026 14:00 - 19:00 Uhr | Karlsruhe 98,00 Euro* |
| oL 162S | Di, 14.04.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| S 163 | Di, 19.05.2026 14:00 - 19:00 Uhr | Stuttgart 98,00 Euro* |
| oL 164F | Do, 02.07.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |

REFERENTENTEAM

Kerstin Albrecht

Medizinische Fachangestellte

Marion Dorbath

Krankenschwester,
staatlich anerkannte Hygienefachkraft

Sarah Korgor

Krankenschwester

Frauke Korkisch

Krankenschwester,
Betriebswirtin für Management im Gesundheitswesen

Adriana Mackala

Pflegewissenschaftlerin (B.A.),
Fachwirtin für ambulante medizinische Versorgung

Tamara Maurer

Medizinische Fachangestellte,
Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin

Beate Rauch-Windmüller

Medizinische Fachangestellte,
geprüfte Qualitätsmanagerin

| R 165 | Do, 24.09.2026 14:00 - 19:00 Uhr | Reutlingen 98,00 Euro* |
|-----------------------------|-------------------------------------|----------------------------|
| oL 166R | Di, 20.10.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| oL 167F | Di, 08.12.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
| PSYCHOTHERAPEUTISCHE PRAXEN | | |
| oL 168R | Di, 05.05.2026 15:00 - 17:30 Uhr | Live-Online 49,00 Euro* |
| oL 169S | Di, 06.10.2026 15:00 - 17:30 Uhr | Live-Online 49,00 Euro* |



GRUNDLAGEN DER HYGIENE IN DER ARZTPRAXIS

Online-Kurs
2 CME

Ziel der Hygiene ist es, die Gesundheit der Menschen zu erhalten. Im Vordergrund steht dabei nicht nur die Vermeidung der Verbreitung von Krankheitserregern, sondern auch die Reduzierung von Infektionsrisiken. Ein solcher Schutz ist für alle in der Praxis wichtig - für Patientinnen und Patienten ebenso wie für das gesamte Team. In diesem Online-Kurs lernen Sie die geltenden Hygienevorschriften kennen und erfahren, worauf Sie bei der Umsetzung in der Praxis achten müssen. Wir zeigen Ihnen, welche Maßnahmen wichtig sind und wie Sie diese im eigenen Hygieneplan dokumentieren. Sie erfahren mehr über die Aufgaben und Verantwortlichkeiten im Bereich der Praxishygiene und erhalten einen Überblick über die Zuständigkeiten und Voraussetzungen der behördlichen Aufsicht in der Infektionshygiene. Damit sind Sie bestens gerüstet, um mit Ihrer Praxis sicher durch den „Hygiene-Alltag“ zu kommen.

SCHWERPUNKTE

- Bedeutsamkeit der Hygiene
- Zuständigkeiten
- Aufbau und Inhalt eines Hygieneplans
 - Personalhygiene
 - Umgebungshygiene
 - Hygiene bei der Behandlung von Patienten
 - Hygiene bei Medikamenten
 - Meldung infektiöser Erkrankungen
- Behördliche Überprüfung der Infektionshygiene

WICHTIGE HINWEISE

Nach Anmeldung zum Kurs erhalten Sie für eine Nutzungsdauer von 60 Tagen Zugang zu unserem MAK-Lernportal auf elearning.mak-bw.de. Sie können den Online-Kurs innerhalb dieser Zeit bearbeiten. Für den Zugriff auf unser Lernportal benötigen Sie eine stabile Internetverbindung und die aktuelle Version eines Internet-Browsers.

ARBEITSFORMEN

Interaktiver, multimedialer Online-Kurs zur selbstständigen und selbstbestimmten Erarbeitung der Lerninhalte. Der Online-Kurs ist vertont.

| | | |
|----------|------------------------------|----------------------------|
| eL 01/26 | 60 Tage Zugang 45 Minuten | Online-Kurs 59,00 Euro* |
|----------|------------------------------|----------------------------|



HYGIENE: DER WEG ZU EINER ERFOLGREICHEN DESINFEKTION IN DER ARZTPRAXIS

 **Live-Online**
7 CME

Für einen wirksamen Infektionsschutz bei Patientinnen und Patienten sowie beim Praxisteam ist es wichtig, die Übertragungswege von Erregern zu kennen. So können Sie an den passenden Stellen eingreifen und Infektionsketten wirkungsvoll unterbrechen. Eine wichtige Rolle bei dieser Unterbrechung spielt die richtige Desinfektion. In diesem Seminar lernen Sie, wie ein wirksamer Infektionsschutz in der Praxis nachhaltig gelingt. Sie erfahren, welche Arten von Erregern es gibt, wie diese abgetötet und inaktiviert werden und warum die Wahl des richtigen Desinfektionsmittels so wichtig ist. Darüber hinaus zeigen wir auf, wo die Fehlerquellen bei einer Desinfektion liegen und wie Sie diese durch festgelegte Verfahren vermeiden.

SCHWERPUNKTE

- Allgemeine und spezielle (z. B. fachbezogene) Mikrobiologie
- Übersicht der hygienerelevanten Krankheitserreger
- Übertragungswege von Krankheitserregern
- Grundlagen der Desinfektion
- Besonderheiten der Flächendesinfektion
- Desinfektion von unkritischen (Medizin)Produkten
- Haut-, Wund- und Händedesinfektion
- Wirkspektren von Desinfektionsmitteln
- Wirkstoffgruppen von Desinfektionsmitteln
- Praktische Anwendungen

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar dient dem Ausbau von Kenntnissen zur Desinfektion. Basiswissen in Hygiene (z. B. aus dem Seminar „Hygiene in der Praxis“) wird vorausgesetzt.

REFERENTIN

Christine Otto
Krankenschwester,
staatlich anerkannte Hygienefachkraft



HYGIENE ZUM ANFASSEN

 **Präsenz**

Mikroorganismen sind für unser Auge unsichtbar, besitzen aber die Fähigkeit, Krankheiten hervorzurufen. In Ihrer täglichen Arbeit üben Sie verschiedenste Tätigkeiten aus: Sie behandeln, untersuchen, beraten und assistieren. Dabei ist es wichtig, sich des Risikos der Verbreitung von Krankheitserregern bewusst zu sein. In diesem Kurs lernen Sie, mögliche Übertragungswege zu erkennen und diese durch gut geplante Arbeitsabläufe zu unterbrechen. Dazu machen wir Mikroorganismen durch optische Hilfsmittel sichtbar. Gemeinsam erarbeiten wir Handlungsabläufe und vertiefen diese in praktischen Übungen. Das Training motiviert Sie, Arbeitsabläufe im eigenen Team regelmäßig zu prüfen und gegebenenfalls zu überdenken. So kann sich im Laufe der Zeit eine gute Hygieneroutine etablieren. Dabei legen wir besonderes Augenmerk auch auf den Personalschutz, denn gute Praxishygiene schützt nicht nur die Patientinnen und Patienten, sondern alle Mitarbeitenden.

SCHWERPUNKTE

- Übertragungswege und -ketten sichtbar machen
- Strategien zur Unterbrechung entwickeln
- Desinfektion von Flächen und Händen optisch darstellen
- Personalschutz: Was, Wann, Warum, Wie?
- Patientenschutz = Infektionsschutz
- Arbeitsanweisungen überdenken/erstellen

ARBEITSFORMEN

Kurze Einführung und praktische Übungen mit anschließender Besprechung der Ergebnisse.

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar dient dazu, Praxisabläufe hinsichtlich der Hygiene bewusster zu überblicken und dadurch für alle Beteiligten sicherer zu machen.

REFERENTENTEAM

Kerstin Albrecht
Medizinische Fachangestellte

Sarah Korgner
Krankenschwester

Adriana Mackala
Pflegerwissenschaftlerin (B.A.),
Fachwirtin für ambulante medizinische Versorgung

Tamara Maurer
Medizinische Fachangestellte,
Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin



HYGIENEBEAUFTRAGTE MFA (ARZTPRAXIS)

 Live-Online

 Blended Learning

Sie sind bereits Medizinische Fachangestellte (MFA) oder Arzthelferin bzw. Arzthelfer und lieben Ihren Beruf, würden aber gerne noch mehr Verantwortung übernehmen? Die Aufgabe der Hygienebeauftragten bzw. des Hygienebeauftragten in der Arztpraxis ist eine wichtige Position, die ein umfangreiches Fachwissen voraussetzt. Als „Hygienebeauftragte MFA“ sind Sie für die Prävention, Überwachung und Kontrolle aller Maßnahmen rund um die Bereiche Hygiene und Infektionsprophylaxe zuständig. Sie sind ein wichtiges Bindeglied zwischen dem Praxisinhaber und den Mitarbeitenden und tragen dazu bei, dass die Qualität innerhalb der Praxis gewährleistet ist. In unserer zwei-moduligen Fortbildung erlangen Sie die notwendigen theoretischen und praktischen Kenntnisse zur Übernahme dieser verantwortungsvollen Aufgabe. Sie erfahren, wie Sie Infektionsrisiken frühzeitig erkennen können und was Sie tun müssen, damit von der Aufbereitung der (Medizin) Produkte bis zur Reinigung der Praxisräume alle Abläufe höchsten Hygienestandards entsprechen.

SCHWERPUNKTE

- Abfallmanagement
- Aufbereitung von (Medizin)Produkten
- Bauen im Gesundheitswesen
- Händehygiene
- Influenza
- Multiresistente gramnegative Erreger
- MRSA und VRE
- Norovirus
- Personenschutz
- Reinigung und Desinfektion
- Tuberkulose
- Grundlagen der mikrobiologischen Diagnostik: Vom Labor zum Befund
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Aufgaben der Hygienebeauftragten
- Basishygiene
- Prävention postoperativer Wundinfektionen
- Strukturelle Begehungen

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie Online-Lernmodul und Lernerfolgskontrolle. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Die Teilnahme setzt die erfolgreich absolvierte Prüfung zur bzw. zum Medizinischen Fachangestellten oder zur Arzthelferin bzw. zum Arzthelfer voraus. Mitarbeitende aus anderen Gesundheitsfachberufen beachten bitte, dass die erworbene Qualifikation ausschließlich für den ambulanten Bereich nutzbar ist. Eine Teilnahme von Auszubildenden ist nicht möglich.

Die Fortbildung besteht aus einem zweitägigen Live-Online-Kurs und einem vorgelagerten Online-Lernmodul inklusive Prüfung. Das Lernmodul umfasst zwölf Unterrichtseinheiten und steht ca. sechs Wochen vor Kursbeginn auf dem Lernportal der MAK für Sie bereit. Innerhalb dieser Zeit können Sie die Lerninhalte in Ihrem eigenen Lerntempo selbstbestimmt bearbeiten - wann und wo immer Sie wollen. Der erfolgreiche Abschluss des Online-Lernmoduls ist Voraussetzung für den anschließenden Kursbesuch. Bei erfolgreicher Kursteilnahme erhalten Sie ein Zertifikat „Hygienebeauftragte/r MFA (Arztpraxis)“.

REFERENTENTEAM

Ronny Lorenz

Staatlich anerkannte Hygienefachkraft

Janika Palmer

Staatlich anerkannte Hygienefachkraft

| | | |
|----------------|--|------------------------------------|
| oL 173S | Mi/Do, 08./09.07.2026 + 12 UE Online-Lernmodul jeweils 09:00 - 16:00 Uhr UE = Unterrichtseinheit | Live-Online 469,00 Euro* |
|----------------|--|------------------------------------|

| | | |
|----------------|--|------------------------------------|
| oL 174F | Mi/Do, 02./03.12.2026 + 12 UE Online-Lernmodul jeweils 09:00 - 16:00 Uhr UE = Unterrichtseinheit | Live-Online 469,00 Euro* |
|----------------|--|------------------------------------|



MEDIZINPRODUKTE: SICHERES BETREIBEN UND BENUTZEN IN DER ARZTPRAXIS

 Live-Online
5 CME

Medizinische Geräte, Verbandstoffe oder chirurgische Instrumente sind Produkte, die zu medizinischen Zwecken angewendet werden. Sie spielen bei der Behandlung, Therapie und Diagnostik eine große Rolle und sind aus der modernen Medizin nicht mehr wegzudenken. Für Betreiber und Benutzer dieser Produkte gehen damit hohe Anforderungen einher. Sie müssen sicherstellen, dass Produkte mit medizinischer Zweckbestimmung immer einen hochgradigen Schutz für Patientinnen und Patienten, Benutzer sowie Dritte bieten und die vom Hersteller angegebenen Eigenschaften zu jedem Zeitpunkt erfüllt sind. In diesem Seminar lernen Sie, auf was Sie im Umgang mit unterschiedlichen Produkten achten müssen. Sie erfahren, welche Prüfungen und Kontrollen notwendig sind, welche Voraussetzungen an die Instandhaltung geknüpft werden und was und wie Sie dokumentieren müssen. Wir informieren über die Durchführung behördlicher Praxisbegehungen zur Überprüfung der funktionellen Sicherheit von Produkten und zeigen auf, wie Sie sich bestmöglich darauf vorbereiten können.

SCHWERPUNKTE

- Rechtliche Grundlagen
- Pflichten des Betreibers
 - Einweisung
 - Prüfungen und Kontrollen
 - Instandhaltung
 - Dokumentationspflichten
 - Meldung von Vorkommnissen
- Behördliche Überprüfung von Arztpraxen nach Medizinproduktrecht

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar vermittelt die Grundlagen für ein sicheres Betreiben und Anwenden von (Medizin)Produkten in der Praxis. Für Praxen, die (Medizin)Produkte aufbereiten, bieten wir den „Kurs zur Aufbereitung von Medizinprodukten“ an.

REFERENTIN

Antonia Gröbe

Krankenschwester,
staatlich anerkannte Hygienefachkraft

| | | |
|----------------|--|-----------------------------------|
| oL 175R | Di, 21.07.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
|----------------|--|-----------------------------------|

| | | |
|----------------|--|-----------------------------------|
| oL 176S | Di, 01.12.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
|----------------|--|-----------------------------------|



KURS ZUR AUFBEREITUNG VON MEDIZINPRODUKTEN GEMÄSS § 8 ABS. 4 MEDIZINPRODUKTE-BETREIBERVERORDNUNG (MPBETREIBV)

 **Präsenz**
25 CME

 **Live-Online**
25 CME

An die Aufbereitung von Produkten zu medizinischen Zwecken werden hohe Anforderungen gestellt. Mit dieser Aufgabe darf nur betraut werden, wer eine den Vorgaben entsprechende Ausbildung oder die erforderliche Kenntnis besitzt. Zum Erwerb dieser Kenntnis (Sachkenntnis gem. Anlage 6 der KRINKO/BfArM-Empfehlung „Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten“) bieten wir diese fachspezifische Fortbildung an. Der Kurs vermittelt die notwendigen Inhalte über die einzelnen Schritte des gesamten Aufbereitungskreislaufes, alle begleitenden Prozesse und verschafft einen Überblick über die gesetzlichen Vorgaben.

SCHWERPUNKTE

- Rechtliche Rahmenbedingungen, betriebliche Anweisungen, Prozessvalidierung
- Risikobewertung und Einstufung von (Medizin)Produkten
- Mikrobiologie und Aufbereitungsschemie
- Dekontamination
- Sichtkontrolle, Pflege und Funktionskontrolle
- Packen und Verpacken
- Sterilisation und Freigabe

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Voraussetzung für die Teilnahme ist die erfolgreich absolvierte Prüfung zur bzw. zum Medizinischen Fachangestellten nach der Ausbildungsverordnung von 2006 bzw. eine Approbation als Arzt. Arzthelferinnen und Arzthelfer nach der Ausbildungsverordnung vor 2006 sowie Mitarbeitende aus anderen Gesundheitsfachberufen haben ihre hygienischen Grundkenntnisse durch einen erfolgreich absolvierten Eingangs-(Wissens-)Test nachzuweisen. Der Test steht auf der [Homepage](#) des Kompetenzzentrums Hygiene

und Medizinprodukte der KVen und der KBV kostenlos für Sie bereit. Ein Kursbesuch ohne medizinische Ausbildung ist nicht möglich.

WICHTIGE HINWEISE

Der Kurs endet mit einer mündlichen und schriftlichen Kenntnisprüfung. Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist die regelmäßige Anwesenheit im Kurs. Ärzte sollten zudem die Fachsprachprüfung der Ärztekammer bestanden haben. Bei nicht-ärztlichen Mitarbeitenden wird eine Sprachkenntnis nach den Inhalten B2 vorausgesetzt.

REFERENTENTEAM

Gerhard Erb

Krankenpfleger, staatlich anerkannte Hygienefachkraft

Antonia Gröbe

Krankenschwester, staatlich anerkannte Hygienefachkraft


Christine Otto

Krankenschwester, staatlich anerkannte Hygienefachkraft

| | | |
|----------------|---|------------------------------------|
| S 177 | Do - Sa, 26.02. - 28.02.2026 + Prüfung: Fr, 06.03.2026 jeweils 09:00 - 17:00 Uhr + Prüfung: 09:00 - 18:15 Uhr | Stuttgart 429,00 Euro* |
| F 178 | Do - Sa, 16.04. - 18.04.2026 + Prüfung: Sa, 25.04.2026 jeweils 09:00 - 17:00 Uhr + Prüfung: 09:00 - 18:15 Uhr | Freiburg 429,00 Euro* |
| R 179 | Do - Sa, 07.05. - 09.05.2026 + Prüfung: Mi, 13.05.2026 jeweils 09:00 - 17:00 Uhr + Prüfung: 09:00 - 18:15 Uhr | Reutlingen 429,00 Euro* |
| K 180 | Do - Sa, 25.06. - 27.06.2026 + Prüfung: Fr, 03.07.2026 jeweils 09:00 - 17:00 Uhr + Prüfung: 09:00 - 18:15 Uhr | Karlsruhe 429,00 Euro* |
| S 181 | Do - Sa, 24.09. - 26.09.2026 + Prüfung: Fr, 02.10.2026 jeweils 09:00 - 17:00 Uhr + Prüfung: 09:00 - 18:15 Uhr | Stuttgart 429,00 Euro* |
| oL 182S | Do - Sa, 29.10. - 31.10.2026 + Prüfung: Fr, 06.11.2026 (Stuttgart) jeweils 09:00 - 17:00 Uhr + Prüfung: 09:00 - 18:15 Uhr | Live-Online 429,00 Euro* |
| K 183 | Do - Sa, 26.11. - 28.11.2026 + Prüfung: Fr, 04.12.2026 jeweils 09:00 - 17:00 Uhr + Prüfung: 09:00 - 18:15 Uhr | Karlsruhe 429,00 Euro* |



AUFBEREITUNG VON MEDIZINPRODUKTEN - REFRESHERKURS

 **Präsenz**
11 CME

Die Aufbereitung von (Medizin)Produkten bleibt auch nach erworbener Sachkenntnis eine besondere Herausforderung. Um den Prozess kontinuierlich korrekt und verantwortungsvoll durchzuführen, ist ein hoher Wissensstand erforderlich. Dieses Seminar gibt Ihnen die Gelegenheit, Ihr diesbezügliches Fachwissen aufzufrischen und zu vertiefen. Wir informieren über die aktuelle Gesetzeslage sowie relevante Neuerungen und verdeutlichen, welche Konsequenzen sich für Ihre Praxis daraus ergeben. Sie vertiefen einzelne Themen aus unserem „Kurs zur Aufbereitung von Medizinprodukten“ und erhöhen damit Ihre Sicherheit in der praktischen Anwendung. Nutzen Sie die Gelegenheit, um im anschließenden kollegialen Erfahrungsaustausch Themen und Fragen anzusprechen, die sich seit Ihrer Kursteilnahme ergeben haben und Ihnen die Routine im Alltag erleichtern.

SCHWERPUNKTE

- Aktuelle gesetzliche Vorgaben
- Einstufung und praktische Übung zur Risikobewertung
- Bauliche und organisatorische Anforderungen an die Aufbereitungseinheit in Bezug auf die KRINKO/BfArM-Empfehlung
- Der Aufbereitungskreislauf mit allen für die Aufbereitung notwendigen Parametern (wie z. B. Erregerspektrum der Praxis, Desinfektionsverfahren etc.)
- Implementierung ins praxisinterne Hygienemanagement/Qualitätsmanagement
- Fragen aus der Praxis

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und ggf. praktische Übungen mit eigenen „Probleminstrumenten“ sowie Erfahrungsaustausch.

WICHTIGE HINWEISE

Die Teilnahme setzt voraus, dass bereits eine Sachkenntnis (Zertifikat) durch einen Kurs zur Aufbereitung von Medizinprodukten erworben wurde. Das eintägige Seminar ersetzt nicht den Kurs zur Aufbereitung von Medizinprodukten gemäß § 8 Abs. 4 MPBetreibV (24-Stunden-Kurs).

REFERENTENTEAM

Christine Otto

Krankenschwester, staatlich anerkannte Hygienefachkraft

Carsten Schmid

Kinderkrankenpfleger mit Weiterbildung Pflege im Operationsdienst (DKG), Technischer Sterilisationsassistent Fachkunde I-III (DGSV e.V.)

| | | |
|--------------|--|----------------------------------|
| K 184 | Sa, 21.03.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Karlsruhe 159,00 Euro* |
| S 185 | Sa, 13.06.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Stuttgart 159,00 Euro* |

| | | |
|--------------|--|---------------------------------|
| F 186 | Sa, 10.10.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Freiburg 159,00 Euro* |
|--------------|--|---------------------------------|



MODERATORENTRAINING FÜR QUALITÄTSZIRKEL



Präsenz
11 CME



Live-Online
11 CME



Blended Learning

Qualitätszirkel haben sich in der ambulanten Versorgung bewährt - nicht zuletzt aufgrund der Möglichkeit zur strukturierten Fallbesprechung und zum Wissens- und Erfahrungsaustausch. Wollen Sie selbst aktiv werden und einen Qualitätszirkel leiten? In diesem Seminar erwerben Sie die erforderliche Qualifikation. In einem vorgelagerten Online-Kurs informieren Sie sich zunächst über die Grundlagen der Moderatorentätigkeit und die Rahmenbedingungen der Qualitätszirkel-Leitung. Im darauffolgenden Präsenz- bzw. Live-Online-Seminar lernen Sie dann die Instrumente und Techniken der Moderation kennen und erfahren, wie Sie den Ablauf von Gruppenprozessen verbessern und ungewünschten Dynamiken wirksam begegnen können. Sie setzen sich mit dem speziellen Rollenverständnis des Moderators auseinander und trainieren, wie Sie Qualitätszirkel zielorientiert anleiten und die Moderationsmethoden wirksam nutzen können.

SCHWERPUNKTE

- Einführung in die Qualitätszirkelarbeit
- Grundlagen der Kommunikation und Moderation
- Methoden und Techniken
- Dokumentation der Qualitätszirkelarbeit
- Gruppendynamik und Konflikte - der Umgang mit „schwierigen“ Teilnehmenden
- Selbstverständnis und Rolle des Moderators

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen, Diskussion und praktische Übungen sowie Gruppenarbeit, Rollenspiele und Online-Kurs. Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar richtet sich an Ärztinnen und Ärzte sowie Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten, die einen Qualitätszirkel leiten oder gründen wollen und für die Anerkennung als Moderator noch eine Fortbildung benötigen.

REFERENTENTEAM

Dominik Hüster

Facharzt für Allgemeinmedizin,
Qualitätszirkel-Tutor

Dr. med. Cornelia Ikker-Spiecker

Fachärztin für Allgemeinmedizin,
Qualitätszirkel-Tutorin

Marc Kuben

Facharzt für Allgemeinmedizin,
Qualitätszirkel-Tutor

Petra Neumann

Diplom-Psychologin,
Psychologische Psychotherapeutin,
Qualitätszirkel-Tutorin



ETHIKBERATUNG IM QUALITÄTSZIRKEL IST ES PRINZIPIELL RICHTIG, IMMER ALLES ZU TUN, WAS WIR KÖNNEN?



Live-Online
5 CME

Ein Patient mit Kolon-CA wird operiert und mit der dringlichen Empfehlung für eine ambulante Chemotherapie entlassen - die er ablehnt. Wie verhalten Sie sich nun als Ärztin oder Arzt? Das moderne Gesundheitswesen stellt Ärzte sowie Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten vor Fragen, die vor zehn Jahren noch undenkbar gewesen wären. Immer wieder werden Sie mit ethischen Konfliktfällen konfrontiert, die allein mit fachlichen und pflegerischen Standards nicht zu lösen sind. Rechtliche Vorgaben sowie ethische Verhaltensregeln - wie sie zum Beispiel in den Berufsordnungen für Ärzte und Psychotherapeuten formuliert sind - schaffen zwar einen Rahmen, lassen aber auch weite Handlungsspielräume, die „gut und richtig“ gestaltet werden müssen. Diese Fragen können, je komplexer und existenzieller sie für die Patientin oder den Patienten und die Identität des Arztes oder des Psychotherapeuten sind, eine erhebliche Belastung darstellen. Das Modul „Ethikberatung im Qualitätszirkel“ der KBV regt an, im geschützten Rahmen des Qualitätszirkels (QZ) ethische Fragen zu diskutieren und konflikthafte Fälle vorzustellen.

SCHWERPUNKTE

- Ethisches Grundwissen und dessen Weitergabe
- QZ-Arbeit unter Einbezug medizinisch-ethischer Überlegungen
- Wichtige Informationsquellen
- Ergebnisorientierte Durchführung von QZ-Sitzungen mit ethischen Fragestellungen
- Überblick über regionale Unterstützungsangebote

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen, Diskussion und praktische Übungen. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar richtet sich exklusiv an QZ-Moderatorinnen und QZ-Moderatoren, die ein abgeschlossenes „Moderatorentraining für Qualitätszirkel“ vorweisen können bzw. mit anerkanntem QZ.

REFERENTIN

Dipl.-Psych. Gudrun Hoika-Messing-Flöter

Ärztin mit der Zusatzbezeichnung Psychotherapie,
Psychologische Psychotherapeutin,
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin,
Qualitätszirkel-Tutorin

| | | |
|----------------|--|------------------------------------|
| oL 187F | Sa, 07.02.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Live-Online 159,00 Euro* |
| oL 188S | Sa, 18.04.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Live-Online 159,00 Euro* |
| R 189 | Sa, 27.06.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Reutlingen 159,00 Euro* |

| | | |
|----------------|--|------------------------------------|
| oL 190F | Sa, 26.09.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Live-Online 159,00 Euro* |
| S 191 | Sa, 07.11.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Stuttgart 159,00 Euro* |

| | | |
|----------------|--|-----------------------------------|
| oL 192F | Do, 21.05.2026 15:00 - 18:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
|----------------|--|-----------------------------------|



QUALITÄTSZIRKEL ONLINE GESTALTEN: ERWEITERTE MODERATIONSKOMPETENZEN



Präsenz
5 CME

Der Austausch im Qualitätszirkel (QZ) ist wichtig und wird von den Teilnehmenden sehr geschätzt. Persönliche Treffen sind jedoch nicht immer möglich. Online-Qualitätszirkel können hier eine Alternative und gleichzeitig eine Chance sein. Lange Anfahrtswege entfallen, der Zeitaufwand für den einzelnen Teilnehmenden sinkt. Auf der anderen Seite wird die Distanz zwischen den Teilnehmenden größer mit der Folge, dass das wechselseitige Lernen beeinträchtigt werden kann. Zwar lassen sich in einem Online-Treffen ohne Mühe Fachthemen transportieren und diskutieren. Schwieriger wird es hingegen bei Patienten-Fallbesprechungen oder im interaktiven Austausch. In diesem Seminar zeigen wir Ihnen, wie Sie einen Online-QZ strukturiert durchführen und welche aktivierenden Techniken Sie nutzen können, damit die Treffen erfolgreich sind. Dabei unterstützen wir Sie auch im Umgang mit der Videokonferenz-Technologie. Beispielhaft wird mit dem KBV-QZ-Modul „Differentialdiagnostik“ gearbeitet.

SCHWERPUNKTE

- Welche Vorarbeiten sind für die erfolgreiche Durchführung eines Online-QZ erforderlich?
- Wie werden Videokonferenz-Systeme für die Qualitätszirkelsitzung genutzt?
- Welche Setting-Regeln benötigt ein erfolgreicher Online-QZ?
- Wie und womit können die Teilnehmenden zu aktiver Beteiligung im Online-QZ ermuntert werden?

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen, Diskussion und praktische Übungen.

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar richtet sich exklusiv an QZ-Moderatorinnen und QZ-Moderatoren, die ein abgeschlossenes „Moderatorentaining für Qualitätszirkel“ vorweisen können bzw. mit anerkanntem QZ. Bitte bringen Sie zum Seminar einen Laptop mit, der mit Mikrofon, Kamera und WLAN ausgestattet ist. Die Teilnahme über ein Tablet oder Smartphone ist nicht möglich, da je nach Gerät Funktionen fehlen können und die aktive Beteiligung dadurch eingeschränkt ist. Grundkenntnisse des eigenen Betriebssystems (Windows / macOS) werden vorausgesetzt.

REFERENTENTEAM

Dr. med. Stephan Gotsmich

Facharzt für Allgemeinmedizin, Qualitätszirkel-Tutor, QEP-Trainer, Auditor, Visitor

Dominik Hüster

Facharzt für Allgemeinmedizin, Qualitätszirkel-Tutor



ANWENDUNG VON COACHING-TECHNIKEN IM QUALITÄTSZIRKEL



Live-Online
5 CME

Subjektivität prägt unsere Sicht auf die Welt und auch auf unseren beruflichen Alltag. Damit führt sie immer wieder auch zu einem eingeschränkten Blickfeld oder zu Wahrnehmungsblockaden. In komplexen und unsicheren Situationen, die stets zum Praxisalltag gehören, kann eine Veränderung der Perspektive einen Ausweg aus dieser Situation ermöglichen. Wie gehen andere damit um und wie sehen sie mein Handeln? Der Qualitätszirkel (QZ) bietet einen hilfreichen Rahmen, um genau das herauszufinden.

Das Modul „Anwendung von Coaching-Techniken im Qualitätszirkel“ basiert auf der grundsätzlichen Wirkungsweise von Qualitätszirkeln. Daneben nutzt es speziell die Methode des „kollegialen Coachings“ bzw. des Gruppenberatungsprozesses. Im kollegialen Kreis können so wertvolle Tipps zur künftigen Vorgehensweise gesammelt werden – ähnlich dem kollegialen Dialog bei einem Peer-Review-Verfahren. Im Sinne des Peer Reviews reflektieren Kolleginnen und Kollegen ihr Handeln, holen sich strukturiertes Feedback ein und entwickeln neue Lösungsansätze nach dem Best-Practice-Prinzip.

In diesem Seminar arbeiten wir interaktiv in Form eines kollegialen Coachings. Ein Kollege aus dem Kreis der Teilnehmenden wird ein aktuelles, besonderes Problem aus seinem Praxisalltag vorstellen, zu dem der Zirkel gemeinsam nach Lösungsideen suchen soll. Das vorgestellte Problem soll noch nicht gelöst sein und Sie selbst keine wirkliche Idee haben, wie Sie es lösen könnten. Die Art des Problems ist dabei völlig offen (medizinisch, organisatorisch, verhaltensbedingt usw.). Machen Sie sich daher vorab Gedanken, ob Sie gern ein Problem aus der Praxis vorstellen möchten, bei dessen Lösung wir behilflich sein können. Sie können sich dann einfach zurücklehnen und uns zuhören, welche Gedanken wir dazu haben.

SCHWERPUNKTE

- Das QZ-Modul „Anwendung von Coaching-Techniken im QZ“
- Methoden des strukturierten Feedbacks und der Reflexion
- Nutzung von Erfahrungswissen zur Lösung von Herausforderungen
- Zeiteffektive und ergebnisorientierte Steuerung von Gruppen
- Einbindung aller Teilnehmenden

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen, Diskussion und praktische Übungen. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar richtet sich exklusiv an QZ-Moderatorinnen und QZ-Moderatoren, die ein abgeschlossenes „Moderatorentaining für Qualitätszirkel“ vorweisen können bzw. mit anerkanntem QZ.

REFERENT

Dr. med. Stephan Gotsmich

Facharzt für Allgemeinmedizin, Qualitätszirkel-Tutor, QEP-Trainer, Auditor, Visitor



HAUTKREBS-SCREENING - FORTBILDUNG FÜR HAUSÄRZTE

 **Präsenz**
8 CME

Hautkrebs ist die häufigste Krebsart in Deutschland. Jedes Jahr erkranken rund 300.000 Menschen neu daran, etwa 40.000 davon an der besonders gefährlichen Form des „schwarzen“ Hautkrebses (malignes Melanom). Die Früherkennungsuntersuchung auf Hautkrebs ist Bestandteil der vertragsärztlichen Versorgung. Sie können die Untersuchung auch als Hausärztin oder Hausarzt im Rahmen der gesetzlichen Krankenversicherung erbringen und abrechnen, wenn Sie eine entsprechende Genehmigung der Kassenärztlichen Vereinigung haben. Voraussetzung für die Genehmigung ist die erfolgreiche Teilnahme an einem zertifizierten achttündigen Fortbildungsprogramm. Ziel des Kurses ist es, Ihnen die erforderlichen Kenntnisse zum Erwerb der Genehmigung zu vermitteln.

SCHWERPUNKTE

- Prävention und Screening
- Der Mensch im Mittelpunkt der Früherkennung
- Entstehung von Hautkrebs
- Epidemiologie
- Krankheitsbilder von Hautkrebs
- Krebsregister
- Durchführung des Hautkrebs-Screenings (HKS)
- Erkennen von Hautkrebs

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen.

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar richtet sich an hausärztlich tätige Fachärztinnen und Fachärzte für Allgemeinmedizin, an Fachärztinnen und Fachärzte für Innere Medizin, Praktische Ärztinnen und Ärzte sowie an Ärztinnen und Ärzte ohne Gebietsbezeichnung. Eine Teilnahme von Weiterbildungs- und Sicherstellungsassistentinnen bzw. -assistenten ist grundsätzlich möglich. Bitte beachten Sie aber, dass ein Antrag auf Genehmigung zur Abrechnung von Leistungen des Hautkrebs-Screenings erst nach erfolgter Zulassung zur vertragsärztlichen Versorgung oder Anstellung durch den Zulassungsausschuss gestellt werden kann.

REFERENTENTEAM

Dr. med. Michael Bangemann

Facharzt für Allgemeinmedizin

Dr. med. Till Gaensicke

Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie

Dr. med. Wolfgang Krapf

Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Dr. med. Andrea Penya

Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Dr. med. Anja Schäfers

Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten

K 195 **Sa, 28.02.2026** **Karlsruhe**
09:00 - 17:00 Uhr 229,00 Euro*

S 196 **Sa, 27.06.2026** **Stuttgart**
09:00 - 17:00 Uhr 229,00 Euro*

R 197 **Sa, 26.09.2026** **Reutlingen**
09:00 - 17:00 Uhr 229,00 Euro*

K 198 **Sa, 14.11.2026** **Karlsruhe**
09:00 - 17:00 Uhr 229,00 Euro*



DMP DIABETES MELLITUS TYP 1 - FORTBILDUNGSVERANSTALTUNG UND ERFAHRUNGSAUSTAUSCH

 **Präsenz**
4 CME

In diesem Seminar vertiefen Sie Ihr Wissen in der Behandlung von Patienten mit Diabetes mellitus Typ 1. Dazu erhalten Sie Einblick in die verschiedenen automatisierten Insulinabgabesysteme (AID-Systeme) und erfahren, für welche Patientengruppen diese geeignet sind und wie Sie zur passenden Lösung gelangen. Daneben rücken wir die Checkpoint-Inhibitoren in den Fokus, die als Nebenwirkung Diabetes mellitus sowie andere endokrinologische Erkrankungen verursachen können, und beleuchten die zugrunde liegenden Mechanismen, klinische Erscheinungsbilder sowie Diagnostik und Management dieser seltenen, aber bedeutenden Komplikationen. Einen weiteren Schwerpunkt bildet der Gestationsdiabetes mellitus als eine häufige Komplikation während der Schwangerschaft, die sowohl für die Mutter als auch für das Kind erhebliche Risiken birgt. Wir stellen die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zu Ursachen, Diagnostik und Behandlungsmöglichkeiten sowie Neues aus der Leitlinie vor. Darüber hinaus zeigen wir, wie die DMP-Datenübermittlung über den neuen Informationsdienst KIM sicher gelingt.

SCHWERPUNKTE

- AID-Systeme bei Diabetes:
Welches System für welchen Patienten?
- Nebenwirkungen von Checkpoint-Inhibitoren:
Typ-1-Diabetes und andere endokrinologische Erkrankungen
- Neue Leitlinie Gestationsdiabetes
- DMP-Datenübermittlung mit KIM

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Erfahrungsaustausch und Diskussion.

WICHTIGE HINWEISE

Die Veranstaltung richtet sich an alle Schwerpunkt-Diabetologinnen und -Diabetologen, die eine Genehmigung zur Teilnahme am DMP Diabetes mellitus Typ 1 erworben haben, sowie an deren Diabetesberaterinnen, Diabetesberater, Diabetesassistentinnen oder -assistenten. Mit der Teilnahme erwerben Ärztinnen und Ärzte automatisch die von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg für das DMP Diabetes mellitus Typ 1 geforderten Fortbildungsnachweise des Jahres 2026.

REFERENTENTEAM

Dr. med. Felix Flohr

Facharzt für Innere Medizin, Diabetologe (DDG), Endokrinologie, Gastroenterologie

Dr. med. Katharina Laubner

Fachärztin für Innere Medizin

Benjamin Lederer

Berater IT in der Praxis

MODERATION




Dr. med. Wolfgang Stütz

Facharzt für Innere Medizin, Diabetologe (DDG)

S 199 **Mi, 22.07.2026** **Stuttgart**
15:00 - 18:30 Uhr 98,00 Euro*



BEHANDLUNGS- UND SCHULUNGSPROGRAMM FÜR TYP-2-DIABETIKER, DIE NICHT INSULIN SPRITZEN (ZI)

 **Präsenz**  **Live-Online** **9 CME**  **Blended Learning**

Ziel des Behandlungs- und Schulungsprogramms ist es, die Betreuung von Typ-2-Diabetikerinnen und -Diabetikern ohne Insulintherapie zu optimieren und das Selbstmanagement der Betroffenen zu stärken. In diesem Kurs lernen Sie den Inhalt und Ablauf des ZI-Schulungsprogramms kennen und erfahren, worauf Sie bei der Anleitung der Patientinnen und Patienten achten sollten. Darüber hinaus machen Sie sich mit dem begleitenden Unterrichtsmaterial vertraut, welches Sie in der fachgerechten Patientenschulung unterstützt.

Die Teilnahme von Ärztinnen und Ärzten sowie Mitarbeitenden berechtigt - nach Erhalt der Genehmigung - das Schulungsprogramm im Rahmen der Disease-Management-Programme (DMP) Diabetes mellitus Typ 2 und Koronare Herzkrankheiten (KHK) durchzuführen und abzurechnen.

SCHWERPUNKTE

- Diagnostik, Therapie und Therapieziele bei nicht mit Insulin behandeltem Diabetes mellitus Typ 2
- Insulinwirkung/Blutzuckersenkende Medikamente
- Ernährung
- Fußpflege, körperliche Bewegung
- Diabetesbedingte Folgeschäden
- Kontrolluntersuchungen
- Wissensvertiefung und Lehrverhaltenstraining im Rollenspiel

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen, Gruppenarbeit und ggf. Rollenspiele. Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Der größte Teil des Patientenunterrichts lässt sich nach entsprechender Fortbildung vom geschulten Mitarbeitenden durchführen. Das Schulungsprogramm entspricht den evidenzbasierten Leitlinien des Ärztlichen Zentrums für Qualität in der Medizin (ÄZQ) und ist vom Bundesamt für Soziale Sicherung zertifiziert und zugelassen.

Für Ärzte ist lediglich der Besuch des ersten Kurstages vorgesehen, für Praxismitarbeitende der Besuch beider Tage.

REFERENTENTEAM

Alexander Friedl
Facharzt für Innere Medizin, Diabetologe (DDG)

Dr. med. Wolf-Rüdiger Klare
Facharzt für Innere Medizin, Diabetologe

Cathrin Youssef
Diabetesassistentin (DDG)

| | | |
|-----------------------------|--|------------------------------------|
| R 200 | Live-Online: Sa, 14.03.2026 (A, M) + Präsenz: Di, 17.03.2026 (M) jeweils 09:00 - 17:00 Uhr Ärzte: 159,00 Euro*, Mitarbeitende: 159,00 Euro* | Reutlingen/ Live-Online |
| K 201 | Live-Online: Sa, 13.06.2026 (A, M) + Präsenz: Di, 16.06.2026 (M) jeweils 09:00 - 17:00 Uhr Ärzte: 159,00 Euro*, Mitarbeitende: 159,00 Euro* | Karlsruhe/ Live-Online |
| S 202 | Live-Online: Sa, 26.09.2026 (A, M) + Präsenz: Di, 29.09.2026 (M) jeweils 09:00 - 17:00 Uhr Ärzte: 159,00 Euro*, Mitarbeitende: 159,00 Euro* | Stuttgart/ Live-Online |
| K 203 | Live-Online: Sa, 07.11.2026 (A, M) + Präsenz: Di, 10.11.2026 (M) jeweils 09:00 - 17:00 Uhr Ärzte: 159,00 Euro*, Mitarbeitende: 159,00 Euro* | Karlsruhe/ Live-Online |
| A = Arzt, M = Mitarbeitende | | |



BEHANDLUNGS- UND SCHULUNGSPROGRAMM FÜR TYP-2-DIABETIKER, DIE INSULIN/NORMALINSULIN SPRITZEN (ZI)

 **Präsenz**  **Live-Online** **9 CME**  **Blended Learning**

Viele ambulant betreute Diabetikerinnen und Diabetiker werden mittels konventioneller Insulintherapie behandelt. Das Behandlungs- und Schulungsprogramm dient der Initiierung oder Optimierung dieser Therapieform und gibt den Betroffenen mehr Freiraum bei der Ernährung und Lebensgestaltung. In diesem Kurs machen Sie sich mit dem Inhalt und Ablauf des ZI-Schulungsprogramms vertraut. Sie erfahren, worauf Sie bei der Anleitung der Patientinnen und Patienten achten sollten, und lernen das begleitende Unterrichtsmaterial kennen, welches Sie in der fachgerechten Patientenschulung unterstützt.

Die Teilnahme von Ärztinnen und Ärzten sowie Mitarbeitenden berechtigt - nach Erhalt der Genehmigung - das Schulungsprogramm im Rahmen der Disease-Management-Programme (DMP) Diabetes mellitus Typ 2 und Koronare Herzkrankheiten (KHK) durchzuführen und abzurechnen.

SCHWERPUNKTE

- Insulin, Insulinwirkung und Injektionstechnik
- Technik der Blutglukoseselbstkontrolle
- Diätetik bei konventioneller Insulintherapie
- Identifizierung und Quantifizierung blutglukosewirksamer Kohlenhydrate
- Symptome, Ursache, Therapie und Prävention von Hypoglykämien, körperliche Bewegung und Insulintherapie
- Folgeschäden, Fußpflege, Kontrolluntersuchungen
- Diabetische Neuropathie, Adaption der Insulindosis
- Einführung einer Injektion von Verzögerungsinsulin abends

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen, Gruppenarbeit und evtl. Rollenspiele. Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Der größte Teil des Patientenunterrichts lässt sich nach entsprechender Fortbildung vom geschulten Mitarbeitenden durchführen. Das Schulungsprogramm entspricht den evidenzbasierten Leitlinien des Ärztlichen Zentrums für Qualität in der Medizin (ÄZQ) und ist vom Bundesamt für Soziale Sicherung zertifiziert und zugelassen.

Für Ärzte ist lediglich der Besuch des ersten Kurstages vorgesehen, für Praxismitarbeitende der Besuch aller drei Tage. Bitte melden Sie sich zu dieser Fortbildung nur an, wenn Sie den Kurs Typ 2 ohne Insulin bereits absolviert haben.

REFERENTENTEAM

Heike Flohr
Diabetesberaterin (DDG)

Dr. med. Jörg Gloyer
Facharzt für Innere Medizin, Diabetologie

Cathrin Youssef
Diabetesassistentin (DDG)

| | | |
|-----------------------------|---|-----------------------------------|
| S 204 | Live-Online: Sa, 18.07.2026 (A, M) + Präsenz: Di/Mi, 21./22.07.2026 (M) jeweils 09:00 - 17:00 Uhr Ärzte: 159,00 Euro*, Mitarbeitende: 219,00 Euro* | Stuttgart/ Live-Online |
| K 205 | Live-Online: Sa, 28.11.2026 (A, M) + Präsenz: Di/Mi, 01./02.12.2026 (M) jeweils 09:00 - 17:00 Uhr Ärzte: 159,00 Euro*, Mitarbeitende: 219,00 Euro* | Karlsruhe/ Live-Online |
| A = Arzt, M = Mitarbeitende | | |



BEHANDLUNGS- UND SCHULUNGSPROGRAMM FÜR PATIENTEN MIT HYPERTONIE (ZI)

 **Live-Online**
5 CME

Verschiedene Evaluationen zeigen, dass eine strukturierte Information und Anleitung von Patientinnen und Patienten mit Bluthochdruck bessere Therapieerfolge ermöglicht. In diesem Kurs machen Sie sich mit dem Inhalt und Ablauf des ZI-Schulungsprogramms für Hypertonie-Patienten vertraut. Sie lernen den methodisch-didaktischen Aufbau des Programms sowie die begleitenden Unterrichtsmaterialien kennen, die Sie bei der fachgerechten Schulung unterstützen. Wir zeigen Ihnen, worauf Sie bei der Anleitung der Patienten achten sollten, und geben wertvolle Tipps zur organisatorischen Umsetzung.

Die Teilnahme von Ärztinnen und Ärzten sowie Mitarbeitenden berechtigt - nach Erhalt der Genehmigung - das Schulungsprogramm im Rahmen der Disease-Management-Programme (DMP) Diabetes mellitus Typ 1 und Typ 2 und Koronare Herzkrankheiten (KHK) durchzuführen und abzurechnen.

SCHWERPUNKTE FÜR ÄRZTE UND MITARBEITENDE

- Diagnostik und Therapie der Hypertonie
- Vorstellung der vier Unterrichtseinheiten (teilweise Rollenspiel)
- Motivationspädagogische Fragen
- Organisation

SCHWERPUNKTE FÜR MITARBEITENDE

- Wissensvertiefung und Lehrverhaltenstraining im Rollenspiel
- Technik der Blutdruckmessung/ Blutdruckmesskurs

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen und evtl. Rollenspiele. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Der größte Teil des Patientenunterrichts lässt sich nach entsprechender Fortbildung vom geschulten Mitarbeitenden durchführen. Das Schulungsprogramm entspricht den evidenzbasierten Leitlinien des Ärztlichen Zentrums für Qualität in der Medizin (ÄZQ) und ist vom Bundesamt für Soziale Sicherung zertifiziert und zugelassen.

Für Ärzte ist lediglich der Besuch des ersten Kurstages vorgesehen, für Praxismitarbeitende der Besuch beider Tage.

REFERENTENTEAM

Heike Flohr

Diabetesberaterin (DDG)

Alexander Friedl

Facharzt für Innere Medizin, Diabetologe (DDG)



DMP ASTHMA/COPD - STRUKTURIERTE SCHULUNGSPROGRAMME NASA UND COBRA

 **Präsenz**
5 CME Basisseminar  **Präsenz**
9 CME NASA/COBRA

Ein modernes Asthma- und COPD-Management beinhaltet nicht nur eine adäquate medikamentöse Therapie, sondern auch die Einbeziehung der Patientinnen und Patienten in die Behandlung ihrer Erkrankung. Das nationale Asthma Schulungsprogramm für erwachsene Asthmatikerinnen und Asthmatiker (NASA) sowie das ambulante Schulungsprogramm für COPD-Patienten (COBRA) wurden besonders für die Anforderungen der Praxis entwickelt. In diesem Seminar lernen Sie die strukturierten Programme kennen und erfahren, wie Sie die Selbstkontrolle der Patienten z. B. mit Hilfe des Peak-Flow-Meters und weiterer Selbsthilfemaßnahmen fördern.

Die Teilnahme von Ärztinnen und Ärzten sowie Mitarbeitenden berechtigt - nach Erhalt der jeweiligen Genehmigung - die Schulungsprogramme im Rahmen der Disease-Management-Programme (DMP) Asthma und COPD durchzuführen und abzurechnen.

SCHWERPUNKTE

- Was ist Asthma?
- Allergien
- Selbstkontrolle der Erkrankung: Drei einfache Schritte zum Erfolg
- Richtig inhalieren: Pulverinhalatoren, Dosieraerosole
- Der medikamentöse Stufenplan
- Dosisanpassung
- Körperliche Aktivität und Atemtherapie
- Der Bronchialinfekt
- Der Asthma-Anfall
- COPD: Definition, Auslöser, Raucherentwöhnung
- Handhabung der Dosier-Aerosole
- Peak-Flow-Meter: Handhabung, COPD-Tagebuch
- Atemtherapie
- Arzneimitteltherapie
- COPD und körperliche Aktivität
- Weiterführende Therapie
- Ärztlich kontrollierte Selbstmedikation
- Die Exazerbation
- Der Notfall

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen und Gruppenarbeit.

WICHTIGE HINWEISE

Die Programme entsprechen den evidenzbasierten Leitlinien des Ärztlichen Zentrums für Qualität in der Medizin (ÄZQ) und sind vom Bundesamt für Soziale Sicherung zertifiziert. Für Pneumologinnen und Pneumologen ist der Besuch des halbtägigen Basisseminars nicht erforderlich.

Da im Seminar mit dem Unterrichtsmaterial zu den strukturierten Schulungsprogrammen NASA und COBRA gearbeitet wird, bitten wir darum, vorhandenes Material mitzubringen. Andernfalls ist dieses auch vor Ort erhältlich.

REFERENT

Dr. med. Alexander Rupp

Facharzt für Innere Medizin, Pneumologie

| | | |
|-----------------------------|--|--|
| oL 206S | Fr, 08.05.2026 (A, M) + Sa, 09.05.2026 (M) Fr: 15:00 - 19:00 Uhr + Sa: 09:00 - 17:00 Uhr | Live-Online Ärzte: 129,00 Euro*, Mitarbeitende: 139,00 Euro* |
| oL 207R | Fr, 09.10.2026 (A, M) + Sa, 10.10.2026 (M) Fr: 15:00 - 19:00 Uhr + Sa: 09:00 - 17:00 Uhr | Live-Online Ärzte: 129,00 Euro*, Mitarbeitende: 139,00 Euro* |
| A = Arzt, M = Mitarbeitende | | |

| | | |
|----------------------|--|----------------------------------|
| S 208/1 Basis | Fr, 09.10.2026 15:00 - 19:00 Uhr | Stuttgart 69,00 Euro* |
| S 208/2 NASA | Sa, 10.10.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Stuttgart 159,00 Euro* |
| S 208/3 COBRA | Sa, 17.10.2026 09:00 - 17:00 Uhr | Stuttgart 159,00 Euro* |



VOM DMP ZUM AHA! - ORGANISATORISCHE RAHMENBEDINGUNGEN IM DISEASE-MANAGEMENT-PROGRAMM

Online-Kurs
2 CME

Sie kennen sicherlich auch mindestens eine Person mit chronischer Erkrankung aus Ihrem Umfeld – sei es Diabetes, Asthma oder KHK. Diese Patientinnen bzw. Patienten werden durch Disease-Management-Programme (DMP) auf dem aktuellen Stand der medizinischen Erkenntnisse unterstützt und behandelt. Die Einschreibung von neuen Patienten ins DMP, bürokratische Hürden, die Dokumentation – dies sind nur einige Aspekte, die Praxen hier vor organisatorische Herausforderungen stellen.

Dieser Online-Kurs unterstützt Sie dabei, Ihren Aha-Moment im Rahmen der DMP-Organisation zu erleben. Sie begleiten einen neuen Patienten im DMP und erfahren, wie die zuständige Ärztin und ihre MFA sich durch die verschiedenen Stationen manövrieren – wie etwa die Einschreibung, die Dokumentation, die begleitende Behandlung oder die Patientenschulung. Dadurch gewinnen Sie wichtige Einblicke, die Ihnen den DMP-Alltag wesentlich erleichtern.

SCHWERPUNKTE

- Der neue Patient im DMP: Einschreibung, Erstgespräch, Teilnahme- und Einwilligungserklärung
- Die Dokumentation einfach erklärt
- Fristen und Feedback im DMP
- Behandlung und Praxisorganisation im Fokus
- Patientenschulungen: Ziele, Zweck und Honorierung

ARBEITSFORMEN

Interaktiver, multimedialer Online-Kurs zur selbstständigen und selbstbestimmten Erarbeitung der Lerninhalte. Der Online-Kurs ist nicht vertont.

WICHTIGE HINWEISE

Der Online-Kurs steht voraussichtlich **ab Dezember 2025** zur Verfügung. Die Teilnahme berechtigt Sie nicht zur Durchführung und Abrechnung von DMP-Leistungen.

Dieser Kurs ist vollständig responsiv und kann auf allen Endgeräten – vom Desktop-Computer bis zum Smartphone – ohne Einschränkungen angesehen werden.

Nach Anmeldung zum Kurs erhalten Sie für eine Nutzungsdauer von 60 Tagen Zugang zu unserem MAK-Lernportal auf elearning.mak-bw.de. Sie können den Online-Kurs innerhalb dieser Zeit bearbeiten. Für den Zugriff auf unser Lernportal benötigen Sie eine stabile Internetverbindung und die aktuelle Version eines Internet-Browsers.

eL 11/26

60 Tage Zugang
45 Minuten

Online-Kurs
59,00 Euro*



DISEASE-MANAGEMENT-PROGRAMME (DMP) - WEITERFÜHRENDE FORTBILDUNGSANGEBOTE

Live-Online
4 CME

Disease-Management-Programme (DMP) haben zum Ziel, die Behandlung chronischer Erkrankungen zu unterstützen und deren Durchführung nach dem aktuellen Stand der medizinischen Erkenntnisse zu gewährleisten. In der Regel sehen die DMP-Vereinbarungen für Ärztinnen und Ärzte mindestens einmal jährlich die Teilnahme an einer themenspezifischen Fortbildung vor. Mit dieser Veranstaltung schaffen wir eine geeignete Fortbildungsmöglichkeit für Ärzte. In verschiedenen Fachvorträgen zeigen wir auf, mit welchen Therapiemaßnahmen die Progression der diabetischen Nephropathie verlangsamt werden kann, welche wesentlichen Neuerungen in der Diagnostik und Therapie der hochprävalenten Lungenerkrankungen Asthma bronchiale und COPD bestehen und wie Sie den Herausforderungen in der Behandlung der Herzinsuffizienz bei älteren Menschen am besten begegnen können. In Parallelkursen für Medizinische Fachangestellte unterstützen wir zugleich die Betreuung von DMP-Patientinnen und -Patienten in der Praxis. Dabei erhalten die Mitarbeitenden eine umfassende Einführung in die Durchführung und Interpretation von Lungenfunktionstests und lernen Strategien kennen, die sich zur Optimierung der Inhalationstechniken bewährt haben. Darüber hinaus stellen wir vor, wie die DMP-Datenübermittlung über den neuen Informationsdienst KIM sicher gelingt.

SCHWERPUNKTE FÜR ÄRZTE

- Diabetes mellitus und Nephropathie
- Herzinsuffizienz im Alter: Anpassung der Betreuung und Behandlung im Krankheitsverlauf
- Update Asthma bronchiale und COPD
- DMP-Datenübermittlung mit KIM

SCHWERPUNKTE FÜR MITARBEITENDE

- Diabetes mellitus und Nephropathie
- Asthma - Lungenfunktionstest
- Inhalationstherapie bei COPD: Fehlerquellen und Optimierungsmöglichkeiten
- DMP-Datenübermittlung mit KIM

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Die Fortbildung richtet sich an alle Hausärztinnen und Hausärzte, die an der Vereinbarung zu den entsprechenden DMP-Programmen in der ersten Versorgungs-

ebene teilnehmen, sowie an deren Praxismitarbeitende. Bei der Zielgruppe der Ärzte behandeln wir aktuelle Fortbildungsinhalte mehrerer DMP-Vereinbarungen in einem Kurs. Über eine Teilnahme können Sie somit Ihrer regelmäßigen Fortbildungsverpflichtung zu den DMP-Programmen Diabetes mellitus Typ 2, Asthma/COPD und Koronare Herzkrankheit (KHK) nachkommen. Die Veranstaltungen werden als Fortbildungsnachweise anerkannt.

REFERENTENTEAM

Prof. Dr. med. Jörg Latus

Facharzt für Innere Medizin, Nephrologie

Benjamin Lederer

Berater IT in der Praxis

Dr. med. Gerd Ringwald

Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie

Dr. med. Stefan Veitshans

Facharzt für Innere Medizin, Pneumologie

Dr. med. Roland Weil

Facharzt für Allgemeinmedizin

ÄRZTE

| | | |
|----------------|--|-----------------------------------|
| oL 209F | Mi, 24.06.2026 14:30 - 18:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
|----------------|--|-----------------------------------|

| | | |
|----------------|--|-----------------------------------|
| oL 210S | Mi, 21.10.2026 14:30 - 18:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
|----------------|--|-----------------------------------|

MITARBEITENDE

| | | |
|----------------|--|-----------------------------------|
| oL 211F | Mi, 24.06.2026 14:30 - 18:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
|----------------|--|-----------------------------------|

| | | |
|----------------|--|-----------------------------------|
| oL 212S | Mi, 21.10.2026 14:30 - 18:00 Uhr | Live-Online 98,00 Euro* |
|----------------|--|-----------------------------------|



FORTBILDUNGSVERANSTALTUNG ZUR PHARMAKOTHERAPIE IN DER ONKOLOGIE

 **Live-Online**
4 CME

Die Onkologie-Vereinbarung verfolgt ein wichtiges Ziel - die Förderung einer qualifizierten ambulanten Behandlung krebskranker Patientinnen und Patienten. An die Teilnehmenden werden dabei hohe Qualifikationsanforderungen gestellt. So ist für alle Ärztinnen und Ärzte etwa der regelmäßige Besuch zertifizierter Fortbildungsveranstaltungen mit onkologischem Schwerpunkt vorgesehen. Verpflichtend sind zudem zwei nachweislich industrieunabhängige Pharmakotherapie-Beratungen im Jahr. Nicht immer gelingt es, eine geeignete „Pharmakotherapie-Beratung“ nach den Vorgaben der Onkologie-Vereinbarung zu finden. Diese Veranstaltung bietet Ihnen dafür die richtige Gelegenheit und schafft zugleich die Möglichkeit, sich über neue Entwicklungen in der onkologischen Pharmakotherapie zu informieren.

SCHWERPUNKTE

- Fortschritt der Immuntherapie in der Onkologie: Von Anti-PD-(L)1- und CTLA-4-Antikörpern bis zu Vakzinen – neue praxisrelevante Optionen
- Tumorthherapie bei älteren und komorbiden Patienten

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Diskussion. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Die Veranstaltung richtet sich an alle Ärzte, die an der Onkologie-Vereinbarung teilnehmen und zur Aufrechterhaltung ihrer Befähigung nach einer industrieunabhängigen Pharmakotherapie-Beratung gemäß § 7 Ziffer 2, Anlage 7 zum Bundesmantelvertrag-Ärzte (BMV-Ä) suchen.

REFERENTENTEAM

Dr. med. Norbert Marschner

Facharzt für Innere Medizin,
Hämatologie und Onkologie

Dr. med. Justyna Rawluk

Fachärztin für Innere Medizin,
Hämatologie und Onkologie, Palliativ Medizin

Prof. Dr. med. Robert Zeiser

Facharzt für Innere Medizin,
Hämatologie und Onkologie

oL 213K

Sa, 14.03.2026
09:00 - 12:00 Uhr

Live-Online
59,00 Euro*

oL 214F

Sa, 17.10.2026
09:00 - 12:00 Uhr

Live-Online
59,00 Euro*



ONKOLOGIE-FACHTAG FÜR PRAXISPERSONAL (ONKOLOGISCHE JAHRESFORTBILDUNG)

 **Live-Online**

Die onkologische Jahresfortbildung für Mitarbeitende aus Praxen, die an der bundesweiten Onkologie-Vereinbarung teilnehmen, hat in Baden-Württemberg langjährige Tradition. Sie bietet dem onkologischen Praxispersonal eine hochwertige Möglichkeit, seine Kenntnisse in der Onkologie unter Berücksichtigung des aktuellen Standes der medizinischen Wissenschaft zu vertiefen und dieses Wissen dann gezielt im Praxisalltag anzuwenden. Die Fortbildungsinhalte wechseln jährlich.

INTERDISZIPLINÄRER FACHVORTRAG

- Krebserkrankungen bei Kindern - ein „Blick über den Tellerrand“

FACHVORTRAG 1: INNERE MEDIZIN

- Diagnostik und Therapie des Pankreaskarzinoms

FACHVORTRAG 2: UROLOGIE

- Diagnostik und Therapie des Prostatakarzinoms

FACHVORTRAG 3: GYNÄKOLOGIE

- Diagnostik und Therapie des Zervixkarzinoms

FACHVORTRAG 4: DERMATOLOGIE

- Maligne Melanome: Früherkennung und Therapie

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion. Ggf. auch virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar richtet sich an medizinisches Fachpersonal aus Praxen, die an der bundesweiten Onkologie-Vereinbarung (Anlage 7 zum Bundesmantelvertrag-Ärzte (BMV-Ä)) teilnehmen. Neben interdisziplinären Inhalten bieten wir Ihnen Vorträge zu ausgewählten Fragestellungen aus verschiedenen Fachgebieten an. Bitte geben Sie bei der Anmeldung die Kursnummer des Fachvortrages an, den Sie besuchen möchten.

REFERENTENTEAM

Priv.-Doz. Dr. med. Claudia Blattmann

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin,
Kinder- und Jugendhämatologie und -onkologie

Dr. med. Sven Estenfelder

Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie

Prof. Dr. med. Andrea Forschner

Fachärztin für Dermatologie, Venerologie,
Medikamentöse Tumorthherapie, Palliativmedizin

Prof. Dr. med. Andreas Müller

Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Prof. Dr. med. Thomas Worst

Facharzt für Urologie

FACHVORTRAG 1: INNERE MEDIZIN

oL 215R/1

Sa, 25.04.2026
09:00 - 12:00 Uhr

Live-Online
59,00 Euro*

oL 216K/1

Sa, 07.11.2026
09:00 - 12:00 Uhr

Live-Online
59,00 Euro*

FACHVORTRAG 2: UROLOGIE

oL 215R/2

Sa, 25.04.2026
09:00 - 12:00 Uhr

Live-Online
59,00 Euro*

oL 216K/2

Sa, 07.11.2026
09:00 - 12:00 Uhr

Live-Online
59,00 Euro*

FACHVORTRAG 3: GYNÄKOLOGIE

oL 215R/3

Sa, 25.04.2026
09:00 - 12:00 Uhr

Live-Online
59,00 Euro*

oL 216K/3

Sa, 07.11.2026
09:00 - 12:00 Uhr

Live-Online
59,00 Euro*

FACHVORTRAG 4: DERMATOLOGIE

oL 216K/4

Sa, 07.11.2026
09:00 - 12:00 Uhr

Live-Online
59,00 Euro*



SONOGRAPHIE DER SÄUGLINGSHÜFTE - REFRESHERKURS

 **Präsenz**
11 CME

Die Sonographie der Säuglingshüfte ist ein sehr stark standardisiertes Verfahren, bei dem es darauf ankommt, einen spezifischen Handlungsablauf zu reproduzieren. Dieser in der Vergangenheit schon einmal gelernte Handlungsablauf wird wieder ins Gedächtnis gerufen und anhand von Sonographiebildern eingeübt. Ein wichtiger Schwerpunkt bildet dabei das richtige Legen der Messlinien.

SCHWERPUNKTE

- Anatomische Identifizierung, Messtechnik, Standardebene
- Brauchbarkeitsprüfung, Erkennen möglicher Kippfehler
- Typeneinteilung nach Graf
- Typische Fehler

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie praktische Übungen.

WICHTIGE HINWEISE

Das Seminar richtet sich an Fachärztinnen und Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin und für Orthopädie mit der Genehmigung zur Sonographie der Säuglingshüfte. Es handelt sich hierbei um einen Kurs im Sinne von Anhang 1 der Anlage V der Ultraschall-Vereinbarung. Der Kurs ist dazu geeignet, eine von der KVBW vorgenommene Aussetzung der Genehmigung (§ 11 Abs. 3 der Anlage V) zu beenden. Er kann unabhängig davon auch von anderen Interessierten gebucht werden.

REFERENTIN

Dr. med. Tamara Seidl
Fachärztin für Orthopädie



STRAHLENSCHUTZKURS FÜR MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE NACH STRAHLENSCHUTZVERORDNUNG FÜR DEN ANWENDUNGSBEREICH RÖNTGENDIAGNOSTIK („RÖNTGENSCHEIN“)

 **Präsenz**

Dieser Kurs vermittelt Ihnen die notwendigen Kenntnisse zum Erwerb des Röntgenscheins nach § 49 Abs. 1 Nr. 3 Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) für den Bereich der Röntgendiagnostik. Er umfasst 90 Unterrichtsstunden und gliedert sich in einen theoretischen und einen praktischen Teil (in einer Praktikumspraxis).

THEORETISCHER TEIL

- Anatomie und Röntgenanatomie
- Röntgenaufnahmetechnik
- Physikalische Grundlagen
- Gerätekunde
- Bildsystem
- Bildwiedergabe
- Strahlenschutz und Dokumentationspflicht
- Biologische Grundlagen
- Strahlenschutz Patient/Personal
- Erstellung von SOP (Standard Operating Procedures = Arbeitsanweisungen)
- Dosimetrie
- Rechtliche Grundlagen

PRAKTISCHER TEIL INKL. DEMONSTATIONEN

- Praktische Übungen zur Einstellung und Belichtung von Röntgenaufnahmen
- Praktische Übungen zur Qualitätssicherung

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Fallbeispielen und Diskussion sowie Gruppenarbeit, praktische Übungen und Lernerfolgskontrolle (Abschlussprüfung).

WICHTIGE HINWEISE

Der Kurs schließt mit einer theoretischen und praktischen Prüfung ab und ist vom Regierungspräsidium Tübingen nach § 51 StrlSchV anerkannt. Die erworbenen Kenntnisse im Strahlenschutz sind bundesweit gültig.

Zielgruppe des Kurses sind Personen mit einer abgeschlossenen medizinischen Ausbildung (wie z. B. Medizinische Fachangestellte), die unter ständiger Aufsicht und Verantwortung fachkundiger Ärztinnen oder Ärzte Untersuchungen mit Röntgenstrahlen technisch durchführen. Nach der Strahlenschutzverordnung müssen Kenntnisse im Strahlenschutz alle fünf Jahre aktualisiert werden. Für die Ausstellung der Kenntniskursbescheinigung benötigen wir den Nachweis über eine erfolgreich abgeschlossene medizinische Ausbildung. Bitte reichen Sie den entsprechenden Nachweis mit Ihrer Anmeldung bei uns ein.

REFERENTENTEAM

Simone Frey
Medizinische Technologin für Radiologie, Lehr-MT-R

Gabriele Jäger
Medizinische Technologin für Radiologie, Lehr-MT-R

Irene Vent
Medizinische Technologin für Radiologie, Lehr-MT-R

Heike Weißer
Diplom-Ingenieurin (Biomedizinische Technik)

Bettina Wunsch
Medizinische Technologin für Radiologie, Lehr-MT-R

S 217 **Sa, 07.11.2026**
09:00 - 17:30 Uhr **Stuttgart**
159,00 Euro*

S 218 **Do - Sa, 05.03. - 07.03.2026 + Mo - Sa, 09.03. - 14.03.2026**
jeweils 08:30 - 17:00 Uhr **Stuttgart**
849,00 Euro*

S 219 **Do - Sa, 18.06. - 20.06.2026 + Mo - Sa, 22.06. - 27.06.2026**
jeweils 08:30 - 17:00 Uhr **Stuttgart**
849,00 Euro*

S 220 **Do - Sa, 05.11. - 07.11.2026 + Mo - Sa, 09.11. - 14.11.2026**
jeweils 08:30 - 17:00 Uhr **Stuttgart**
849,00 Euro*



AKTUALISIERUNG DER FACHKUNDE NACH STRAHLENSCHUTZVERORDNUNG FÜR ÄRZTE UND MT-R FÜR DIE ANWENDUNGSBEREICHE RÖNTGENDIAGNOSTIK, NUKLEARMEDIZIN UND STRAHLENTHERAPIE

Einzelaktualisierung
8 CME

Kombinierte Aktualisierung
12 CME

Nach der Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) müssen Fachkunden im Strahlenschutz für die Anwendungsbereiche Röntgendiagnostik, Nuklearmedizin und Strahlentherapie alle fünf Jahre aktualisiert werden. Der Nachweis über die aktualisierte Fachkunde ist der zuständigen Stelle auf Verlangen vorzulegen. Ziel des Kurses ist der Erhalt der Fachkunde im Strahlenschutz gemäß § 48 Abs. 1 StrlSchV.

ANWENDUNGSBEREICH RÖNTENDIAGNOSTIK

- Geänderte Rechtsvorschriften und Empfehlungen
- Rechtliche Grundlagen, Anwendungsbereich Röntgendiagnostik
- Indikationsstellung zur Untersuchung mit Röntgenstrahlen unter Berücksichtigung alternativer Diagnoseverfahren
- Erfahrungen der Ärztlichen Stellen
- Neue Entwicklungen der Gerätetechnik
- Aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet der Qualitätssicherung
- Strahlenbiologie und Strahlenschäden
- Stand der Technik im Strahlenschutz
- Strahlenschutz Patient/Personal
- Strahlenexposition des Menschen

ANWENDUNGSBEREICHE NUKLEARMEDIZIN UND STRAHLENTHERAPIE

- Rechtliche Grundlagen, Anwendungsbereiche Nuklearmedizin, Strahlentherapie
- Umgang mit offenen radioaktiven Stoffen
- Richtlinie Strahlenschutz in der Medizin

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Diskussion und Lernerfolgskontrolle. Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Der Kurs schließt mit einer Prüfung ab und ist durch das Regierungspräsidium Tübingen nach § 51 StrlSchV anerkannt. Die Aktualisierung ist bundesweit gültig.

Der Kurs richtet sich an fachkundige Ärztinnen und Ärzte sowie an Medizinische Technologinnen und Technologen für Radiologie (MT-R), deren berufliches Betätigungsfeld im Bereich der Röntgendiagnostik, Nuklearmedizin oder Strahlentherapie liegt.

REFERENTENTEAM

Stefan Tachlinski

Diplom-Ingenieur (BA), Strahlenschutzingenieur, Medizinphysik-Experte

Irene Vent

Medizinische Technologin für Radiologie, Lehr-MT-R

Dr. med. Sylvia Vetter

Fachärztin für Radiologie

Heike Weißer

Diplom-Ingenieurin (Biomedizinische Technik)

Bettina Wunsch

Medizinische Technologin für Radiologie, Lehr-MT-R

EINZELAKTUALISIERUNG NACH STRLSCHV - ANWENDUNGSBEREICH RÖNTGENDIAGNOSTIK

| | | |
|------------------|--|---|
| oL 221S/1 | Sa, 25.04.2026 09:00 - 16:30 Uhr | Live-Online Ärzte: 159,00 Euro*, MT-R: 129,00 Euro* |
|------------------|--|---|

| | | |
|----------------|--|---|
| S 222/1 | Sa, 10.10.2026 09:00 - 16:30 Uhr | Stuttgart Ärzte: 159,00 Euro*, MT-R: 129,00 Euro* |
|----------------|--|---|

KOMBINIERTE AKTUALISIERUNG NACH STRLSCHV - ANWENDUNGSBEREICHE RÖNTGENDIAGNOSTIK, NUKLEARMEDIZIN UND STRAHLENTHERAPIE

| | | |
|--------------------|---|---|
| oL 221S/1+2 | Fr/Sa, 24./25.04.2026 Fr: 16:00 - 19:15 Uhr + Sa: 09:00 - 16:30 Uhr | Live-Online Ärzte: 189,00 Euro*, MT-R: 159,00 Euro* |
|--------------------|---|---|

| | | |
|------------------|---|---|
| S 222/1+2 | Fr/Sa, 09./10.10.2026 Fr: 16:00 - 19:15 Uhr + Sa: 09:00 - 16:30 Uhr | Stuttgart Ärzte: 189,00 Euro*, MT-R: 159,00 Euro* |
|------------------|---|---|



AKTUALISIERUNG DER KENNTNISSE FÜR MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE NACH STRAHLENSCHUTZVERORDNUNG FÜR DEN ANWENDUNGSBEREICH RÖNTGENDIAGNOSTIK

Präsenz

Live-Online

Nach der Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) müssen Kenntnisse im Strahlenschutz alle fünf Jahre aktualisiert werden. Der Nachweis über die aktualisierten Kenntnisse ist der zuständigen Stelle auf Verlangen vorzulegen. Ziel des Kurses ist der Erhalt der Kenntnisse im Strahlenschutz gemäß § 49 Abs. 3 StrlSchV.

SCHWERPUNKTE

- Bildqualität und Qualitätsbeurteilung
- Geänderte Rechtsvorschriften und Empfehlungen
- Rechtliche Grundlagen, Anwendungsbereich Röntgendiagnostik
- Röntgenstrahlen unter Berücksichtigung alternativer Diagnoseverfahren
- Erfahrungen der Ärztlichen Stellen
- Neue Entwicklungen der Gerätetechnik
- Aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet der Qualitätssicherung
- Strahlenbiologie und Strahlenschäden
- Stand der Technik im Strahlenschutz
- Strahlenschutz Patient/Personal

ARBEITSFORMEN

Vortrag mit Diskussion und Lernerfolgskontrolle. Live-Online ggf. zusätzlich virtuelle Interaktionsformen (z. B. Chat, Whiteboard, Teilgruppen).

WICHTIGE HINWEISE

Der Kurs schließt mit einer Prüfung ab und ist durch das Regierungspräsidium Tübingen nach § 51 StrlSchV anerkannt. Die Aktualisierung ist bundesweit gültig.

Das Seminar richtet sich an Medizinische Fachangestellte in der Praxis, die bereits Kenntnisse im Strahlenschutz („Röntgenschein“) erworben haben.

REFERENTENTEAM

Gabriele Jäger

Medizinische Technologin für Radiologie, Lehr-MT-R

Irene Vent

Medizinische Technologin für Radiologie, Lehr-MT-R

Heike Weißer

Diplom-Ingenieurin (Biomedizinische Technik)

Bettina Wunsch

Medizinische Technologin für Radiologie, Lehr-MT-R

S 223

Sa, 18.04.2026
09:00 - 16:30 Uhr

Stuttgart
129,00 Euro*

oL 224S

Sa, 17.10.2026
09:00 - 16:30 Uhr

Live-Online
129,00 Euro*

REFERENTENVERZEICHNIS

Markus Ammon

Linguist, Kursautor, Dozent für die Fachsprachen Englisch und Deutsch in medizinischen Berufen

Dr. med. Michael Bangemann

Facharzt für Allgemeinmedizin

Martina Barz

Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen, Praxismanagerin, Kommunikationstrainerin, Qualitätsmanagement-Beauftragte (TÜV), Datenschutzbeauftragte im Gesundheitswesen (DEKRA)

Dr. Stephanie Bechtel

Bosch Digital Innovation Hub - Koordinierungsstelle Telemedizin Baden-Württemberg

Christian Benz

Polizist a. D., Deeskalationstrainer

Priv.-Doz. Dr. med. Claudia Blattmann

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, Kinder- und Jugend-hämatologie und -onkologie, Ärztliche Direktorin der Pädiatrie 5 – Hämatologie, Onkologie und Immunologie, Olgahospital Stuttgart

Florian Burg

Bosch Digital Innovation Hub - Koordinierungsstelle Telemedizin Baden-Württemberg

Lena Burg

Bosch Digital Innovation Hub - Koordinierungsstelle Telemedizin Baden-Württemberg

Dr. med. Barbara Dürr

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Christine Eckmann

Kommunikationstrainerin (IHK)

Dr. sc. hum. Thilo Eith

Dipl.-Betrw. (FH), Industriekaufmann, Systemischer Coach

Gerhard Erb

Krankenpfleger, staatlich anerkannte Hygienefachkraft

Dr. med. Sven Estenfelder

Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie

Dr. med. Felix Flohr

Facharzt für Innere Medizin, Diabetologe (DDG), Endokrinologie, Gastroenterologie

Heike Flohr

Diabetesberaterin (DDG)

Prof. Dr. med. Andrea Forschner

Fachärztin für Dermatologie, Venerologie, Medikamentöse Tumorthherapie, Palliativmedizin, Leitung der Melanomambulanz, Universitäts-Hautklinik Tübingen

Simone Frey

Medizinische Technologin für Radiologie, Lehr-MT-R

Alexander Friedl

Facharzt für Innere Medizin, Diabetologe (DDG)

Birgit Gaß

Geprüfte leitende Medizinische Fachangestellte, Versorgungsassistentin für die Hausarztpraxis (VERAH), Praxismanagerin, Praxisberaterin, Qualitätsbeauftragte

Dr. med. Till Gaensicke

Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie

Konstanze Getachew

National Diploma (UK), Dozentin für Englisch im Gesundheitswesen

Dr. med. Jörg Gloyer

Facharzt für Innere Medizin, Diabetologie

Dr. med. Stephan Gotsmich

Facharzt für Allgemeinmedizin, Qualitätszirkel-Tutor, QEP-Trainer, Auditor, Visitor

Antonia Gröbe

Krankenschwester, staatlich anerkannte Hygienefachkraft, Qualitätsmanagement-Fachkraft

Ariane Hanfstein

Systemische Führungskräfte- und Teamtrainerin, Kommunikationstrainerin, Konfliktmoderatorin

Ulrike Hespeler

Juristische Geschäftsführung, Landesärztekammer Baden-Württemberg

Kai Hildenbrand

Juristischer Referent für Grundsatzfragen, Landesärztekammer Baden-Württemberg

Prof. Dr. Jan-Marc Hodek

Studiendekan Bachelor Gesundheitsökonomie, RWU – Hochschule Ravensburg-Weingarten

Gudrun Hoika-Messing-Flöter

Dipl.-Psych., Ärztin mit der Zusatzbezeichnung Psychotherapie, Psychologische Psychotherapeutin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Qualitätszirkel-Tutorin

Dominik Hüster

Facharzt für Allgemeinmedizin, Qualitätszirkel-Tutor

Dr. med. Cornelia Ikker-Spiecker

Fachärztin für Allgemeinmedizin, Qualitätszirkel-Tutorin

Gabriele Jäger

Medizinische Technologin für Radiologie, Lehr-MT-R

Judith Kastner

Impfassistentin, Praxismanagerin, Versorgungsassistentin für die Hausarztpraxis (VERAH), Interne Visitorin (Praxis)

Sebastian Kierer

RA, Fachanwalt für Medizinrecht

Dr. med. Wolf-Rüdiger Klare

Facharzt für Innere Medizin, Diabetologe, Geschäftsführer Deutsches Institut für Wundheilung

Frauke Korkisch

Krankenschwester, Betriebswirtin für Management im Gesundheitswesen, Trainerin und Beraterin

Dr. med. Wolfgang Krapf

Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Marc Kuben

Facharzt für Allgemeinmedizin, Qualitätszirkel-Tutor

Kerstin Lang

Steuerberaterin

Prof. Dr. med. Jörg Latus

Facharzt für Innere Medizin, Nephrologie, Ärztlicher Leiter Allgemeine Innere Medizin und Nephrologie, Robert-Bosch-Krankenhaus GmbH Stuttgart

Dr. med. Katharina Laubner

Fachärztin für Innere Medizin, Oberärztin Abteilung Endokrinologie und Diabetologie, Klinik für Innere Medizin II, Universitätsklinikum Freiburg

Ronny Lorenz

Staatlich anerkannte Hygienefachkraft, Deutsches Beratungszentrum für Hygiene BZH GmbH

Susan Lynas-Vogel

Dozentin für Englisch im Gesundheitswesen

Dr. med. Norbert Marschner

Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie, iOMEDICO AG

Prof. Dr. med. Andreas Müller

Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Direktor der Frauenklinik am Klinikum Karlsruhe

Petra Neumann

Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutin, Qualitätszirkel-Tutorin

Prof. Dr. med. Oliver G. Opitz

Leitung Bosch Digital Innovation Hub – Koordinierungsstelle Telemedizin Baden-Württemberg

Christine Otto

Krankenschwester, staatlich anerkannte Hygienefachkraft

Janika Palmer

Staatlich anerkannte Hygienefachkraft, Deutsches Beratungszentrum für Hygiene BZH GmbH

Dr. med. Andrea Penya

Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Arne Pullwitt

Leiter der Stabsstelle eHealth, Landesärztekammer Baden-Württemberg

Beate Rauch-Windmüller

Medizinische Fachangestellte, geprüfte Qualitätsmanagerin, Praxismanagerin

Dr. med. Justyna Rawluk

Fachärztin für Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie, Palliativ Medizin, Universitätsklinikum Freiburg

Dr. med. Gerd Ringwald

Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie

Albrecht Römpp

M.A., QEP-Trainer

Dr. med. Alexander Rupp

Facharzt für Innere Medizin, Pneumologie, Notfallmedizin, Allergologie

Susanne Sanker

Medizinische Fachangestellte, Fachkraft für Datenschutz und Datensicherheit (DEKRA), Interne Auditorin (DEKRA), Praxismanagerin, Kommunikationstrainerin

Dr. med. Anja Schäfers

Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Andreas Schaupp

LL. M., Dipl.-Betrw. (FH), Trainer und Berater

Daniel Schaupp

Datenschutzbeauftragter, Interner Auditor, Qualitätsmanagement-Beauftragter, Kommunikationstrainer

Carsten Schmid

Kinderkrankenpfleger mit Weiterbildung Pflege im Operationsdienst (DKG), Technischer Sterilisationsassistent Fachkunde I-III (DGSV e.V.), Praxisanleiter für Gesundheitsberufe (UWH), Qualitätsberater im Gesundheitsbereich (KUM)

Kim D. Schnackenberg

Notfallsanitäter, Praxisanleiter Rettungsdienst, Erste-Hilfe-Ausbilder

Dr. med. Tamara Seidl

Fachärztin für Orthopädie

Sandra Stelzmann

Notfallsanitäterin, Praxisanleiterin

Dr. med. Wolfgang Stütz

Facharzt für Innere Medizin, Diabetologe (DDG)

Stefan Tachlinski

Dipl.-Ing. (BA), Strahlenschutzingenieur, Medizinphysik-Experte (MPE)

Stefanie Teifel

Medizinische Fachangestellte, Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen (IHK), Qualitätsmanagerin (DGQ)

Renate Tief

Medizinische Fachangestellte, Praxismanagerin, GOÄ-Buchautorin, Auditorin (DGQ), QEP-Multiplikatorin, Consulting und Personalberaterin im Gesundheitswesen

Gabriele Utzinger

Betriebswirtin (VWA) für Gesundheitsmanagement

Dr. med. Stefan Veitshans

Facharzt für Innere Medizin, Pneumologie

Irene Vent

Medizinische Technologin für Radiologie, Lehr-MT-R

Dr. med. Sylvia Vetter

Fachärztin für Radiologie

Daniel Vollmer

Fachkraft für Datenschutz und Datensicherheit, Kommunikationstrainer

Christiane Voß

Dipl.-Kffr., QEP-Trainerin, QEP-Visitorin, QEP-Supervisorin, Qualitätsmanagerin im Gesundheitswesen (DGQ), ISO-Auditorin

Klaus Vossler

Steuerberater

Dr. med. Roland Weil

Facharzt für Allgemeinmedizin

Heike Weißer

Dipl.-Ing. (Biomedizinische Technik)

Dr. med. Andreas Wende

RA, Fachanwalt für Medizinrecht

Prof. Dr. med. Thomas Worst

Facharzt für Urologie, Leiter des Nierentumorzentrums, Universitätsmedizin Mannheim

Bettina Wunsch

Medizinische Technologin für Radiologie, Lehr-MT-R

Cathrin Youssef

Diabetesassistentin (DDG)

Henning Zander

Dipl.-Jur., zertifizierter externer Datenschutzbeauftragter (TÜV)

Prof. Dr. med. Robert Zeiser

Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie, Leiter Abteilung für Tumorummunologie und Immunregulation, Universitätsklinikum Freiburg

Jana Ziermann

Stabsstelle eHealth, Landesärztekammer Baden-Württemberg

**MITARBEITENDE DER
KV BADEN-WÜRTTEMBERG****Kerstin Albrecht**

Medizinische Fachangestellte, Geschäftsbereich Qualitätssicherung und Verordnungsmanagement

Nadine Andress

Medizinische Fachangestellte, Gruppenleiterin Verordnungsberatung Veranlasste Leistungen, Geschäftsbereich Qualitätssicherung und Verordnungsmanagement

Diana Asbach

Niederlassungs- und Kooperationsberaterin, Geschäftsbereich Zulassung/Sicherstellung

Nadine Bauer

Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen, KV-Beraterin Abrechnung, Geschäftsbereich Abrechnung

Jessie Berg

Medizinische Fachangestellte, Gruppenleiterin docdirekt / MedCall / Terminservicestelle, Geschäftsbereich Service & Beratung

Marion Böhm

Medizinische Fachangestellte, Verordnungsberaterin Impfungen, Heil- und Hilfsmittel, Geschäftsbereich Qualitätssicherung und Verordnungsmanagement

Melanie Crnov

KV-Beraterin Abrechnung, Geschäftsbereich Abrechnung

Lorena Curella

Medizinische Fachangestellte, Verordnungsberaterin Impfungen, Heil- und Hilfsmittel, Geschäftsbereich Qualitätssicherung und Verordnungsmanagement

Andrea Damm

Krankenschwester, Geschäftsbereich Qualitätssicherung und Verordnungsmanagement

Suzana Dimitriou

Medizinische Fachangestellte, Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen, Gruppenleiterin Praxisservice, Geschäftsbereich Service & Beratung

Marion Dorbath

Krankenschwester, staatlich anerkannte Hygienefachkraft, Projektmanagerin Kompetenzzentrum Hygiene und Medizinprodukte, Geschäftsbereich Qualitätssicherung und Verordnungsmanagement

Dominique Dorner

Berater Informationstechnologie in der Praxis, Geschäftsbereich Service & Beratung

Karin Ekert

Dipl.-Vw., Betriebswirtschaftliche Praxisberaterin, Geschäftsbereich Service & Beratung

Matthias Engelter

Betriebswirt (VWA), Betriebswirtschaftlicher Praxisberater, Geschäftsbereich Service & Beratung

Dr. med. Richard Fux

Facharzt für Klinische Pharmakologie, Verordnungsberater Arzneimittel, Geschäftsbereich Qualitätssicherung und Verordnungsmanagement

Bernd Gemeinder

IT-Grundschutzpraktiker, Berater Informationstechnologie in der Praxis, Geschäftsbereich Service & Beratung

Anne-Kristin Gräf

Gepriüfte Betriebswirtin, Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen, Gruppenleiterin Abrechnungsbearbeitung, Geschäftsbereich Abrechnung

Gernot Haug

Facharzt für Allgemeinmedizin, Fachreferent Gebührenordnung, Geschäftsbereich Abrechnung

Nina Hitzelberger

Praxismanagerin, QEP-Trainerin, KV-Beraterin QM und Beratung zum Praxismanagement, Geschäftsbereich Service & Beratung

Stefanie Klein

Dipl.-Betrw. (BA), Betriebswirtschaftliche Praxisberaterin, Geschäftsbereich Service & Beratung

Silvia Koch

Beraterin Informationstechnologie in der Praxis, Geschäftsbereich Service & Beratung

Sarah Korger

Krankenschwester, Geschäftsbereich Qualitätssicherung und Verordnungsmanagement

Benjamin Lederer

Berater Informationstechnologie in der Praxis, Geschäftsbereich Service & Beratung

Anja Lehner

Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen, KV-Beraterin Abrechnung, Geschäftsbereich Abrechnung

Dr. rer. nat. Franziska Leipoldt

Apothekerin, Verordnungsberaterin Arzneimittel, Geschäftsbereich Qualitätssicherung und Verordnungsmanagement

Adriana Mackala

Medizinische Fachangestellte, Fachwirtin für ambulante medizinische Versorgung, Geschäftsbereich Qualitätssicherung und Verordnungsmanagement

Philipp Mader

LL. M., Niederlassungs- und Kooperationsberater, Geschäftsbereich Zulassung/Sicherstellung

Boris Marberg

Ass. jur., Niederlassungs- und Kooperationsberater, Geschäftsbereich Zulassung/Sicherstellung

Tamara Maurer

Pflegewissenschaftlerin (B.A.), Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin, Geschäftsbereich Qualitätssicherung und Verordnungsmanagement

Despina Melekidou

Beraterin Informationstechnologie in der Praxis, Geschäftsbereich Service & Beratung

Julia Nachbar

Apothekerin, Verordnungsberaterin Arzneimittel, Geschäftsbereich Qualitätssicherung und Verordnungsmanagement

Dilek Oktay

B.Sc. Health Care Management, Betriebswirtschaftliche Praxisberaterin, Geschäftsbereich Service & Beratung

Loredana Panai

Rechtsanwaltsfachangestellte, Fachwirtin im Sozial- und Gesundheitswesen, Geschäftsbereich Qualitätssicherung und Verordnungsmanagement

Achim Papparone

Gruppenleiter Informationstechnologie in der Praxis, Geschäftsbereich Service & Beratung

Julia Pfeiffer

Dipl.-Jur., Niederlassungs- und Kooperationsberaterin, Geschäftsbereich Zulassung/Sicherstellung

Martina Rahner

Medizinische Fachangestellte, Verordnungsberaterin Impfungen, Heil- und Hilfsmittel, Geschäftsbereich Qualitätssicherung und Verordnungsmanagement

Diana Riedel

Medizinische Fachangestellte, Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen (IHK), Verordnungsberaterin Impfungen, Heil- und Hilfsmittel, Geschäftsbereich Qualitätssicherung und Verordnungsmanagement

Martin Scharke

B.Sc. Wirtschaftspsychologie, Gruppenleiter Abrechnungsberatung, Geschäftsbereich Abrechnung

Daniela Schlierf

Dipl.-oec., Betriebswirtschaftliche Praxisberaterin, Geschäftsbereich Service & Beratung

Lena-Marie Schott

Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen, KV-Beraterin Abrechnung, Geschäftsbereich Abrechnung

Christina Schrade

Praxismanagerin, QEP-Trainerin, KV-Beraterin QM und Beratung zum Praxismanagement, Geschäftsbereich Service & Beratung

Kamal Sentassi

Berater Informationstechnologie in der Praxis, Geschäftsbereich Service & Beratung

Marco Steimle

Dipl.-Pharm., Apotheker, Clinical Pharmacy, Verordnungsberater Arzneimittel, Geschäftsbereich Qualitätssicherung und Verordnungsmanagement

Laura Stöver

KV-Beraterin Abrechnung, Geschäftsbereich Abrechnung

Tobias Vetter

Kaufmann im Gesundheitswesen, Geschäftsbereich Qualitätssicherung und Verordnungsmanagement

Dennis Wannenwetsch

Sachgebietsleiter Abrechnungsberatung, Geschäftsbereich Abrechnung

Thilo-Alexander Wieland

Dipl.-Betrw. (FH), Niederlassungs- und Kooperationsberater, Geschäftsbereich Zulassung/Sicherstellung

Thekla Ziegler

Gruppenleiterin Abrechnungsberatung, Geschäftsbereich Abrechnung

IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN DER MAK

MANAGEMENT AKADEMIE DER KV BADEN-WÜRTTEMBERG

Albstadtweg 11 | 70567 Stuttgart

Telefon: 0711 7875-3535

Fax: 0711 7875-48 3888

E-Mail: info@mak-bw.de

Internet: www.mak-bw.de



Dipl.-oec.
Monika Mayer
Sachgebietsleitung



Simone Koller
Gruppenleitung
Reutlingen/Stuttgart



Susanne Kalinowski
Gruppenleitung
Freiburg/Karlsruhe

ONLINE- TEAM:



**Katrin
Freund**



**Theresa
Jacobshagen**



**Carmen
Klingler**



**Manuela
Cumplido**



**Jasmin
Hair**



**Monika
Kierakowicz**



**Fernanda
Tomasi**

TEAM REUTLINGEN:



**Sofia
Harsch**



**Lea-Cathalina
Köppl**



**Sophie
Geiger**



**Sarah
Heubel**



**Anne
Ramp**

TEAM FREIBURG:



**Sandra
Isele**



**Margita
Rein**



**Isabell
Spöri**

UNSERE VERANSTALTUNGSORTE

KVBW STUTTART: Albstadtweg 11 | 70567 Stuttgart

MIT DEM PKW

Sie können kostenfrei in der Tiefgarage der KV parken. Die Anzahl der Parkplätze ist begrenzt.

MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Die U-Bahn-Haltestelle „SSB-Zentrum“ ist wenige Gehminuten vom Veranstaltungsgebäude entfernt.

- Von Stuttgart Hauptbahnhof:
 - Linie U12 Richtung **Dürtlewang**
 - ca. 20 Minuten Fahrzeit
- Von Vaihingen Bahnhof:
 - Linie U3 Richtung **Pleningen**
 - Linie U8 Richtung **Ostfildern**
 - jeweils ca. 3 Minuten Fahrzeit

KVBW REUTLINGEN: Haldenhausstraße 11 | 72770 Reutlingen/Kusterdingen

MIT DEM PKW

Sie können die kostenfreien Besucherparkplätze oder die nicht gekennzeichneten Stellflächen vor der KV nutzen.

MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Die Bushaltestelle „Aspenhastraße“ ist wenige Gehminuten vom Veranstaltungsgebäude entfernt.

- Von Reutlingen Hauptbahnhof:
 - Buslinie 10 Richtung **Tübingen Hauptbahnhof**
 - Buslinie 12 Richtung **Betzingen**
 - Buslinie 7611 Richtung **Hauptbahnhof Tübingen**
- Von Tübingen Hauptbahnhof:
 - Buslinie 10 Richtung **Reutlingen Hauptbahnhof**
 - Buslinie 7611 Richtung **Reutlingen Hauptbahnhof**
 - ca. 20 bis 30 Minuten Fahrzeit

KVBW FREIBURG: Sundgaullee 27 | 79114 Freiburg

MIT DEM PKW

Sie können die kostenfreien Parkplätze im Hinterhof der KV von Montag bis Freitag ab 09:30 Uhr und samstags bereits früher nutzen.

MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Die Haltestelle „Am Bischofskreuz“ ist wenige Gehminuten vom Veranstaltungsgebäude entfernt.

- Linie 1 vom Hauptbahnhof Richtung **Landwasser**
- ca. 15 Minuten Fahrzeit

KVBW KARLSRUHE: Keßlerstraße 1 | 76185 Karlsruhe

ANREISE MIT DEM PKW

Sie können die kostenfreien Besucherparkplätze auf der ersten Ebene der Tiefgarage der KV nutzen. Weitere gebührenfreie Parkplätze stehen vor dem Veranstaltungsgebäude zur Verfügung.

MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Die Haltestelle „Kühler Krug“ ist nur wenige Gehminuten vom Veranstaltungsgebäude entfernt.

- Mit dem Bus:
 - Linie 55 ab Hauptbahnhof (Vorplatz) Richtung **Kühler Krug**
- Mit der Straßenbahn:
 - Linie 3 Richtung **Daxlanden** bis **Mathystraße**
 - Umstieg zur Linie 5 Richtung **Rheinhafen** bis **Kühler Krug**
 - ca. 15 Minuten Fahrzeit

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Sie finden alle folgenden Ausführungen jeweils in aktueller Fassung auf unserer Website www.mak-bw.de.

1. GELTUNGSBEREICH

Für alle von der Management Akademie (MAK) angebotenen Präsenz-, Live-Online-, Online- und Blended-Learning-Seminare gelten die nachfolgenden Teilnahmebedingungen. Abweichende Regelungen kommen nur insoweit zur Anwendung, als diese schriftlich vereinbart wurden.

2. TEILNAHME / ANMELDUNG

Das Seminarangebot richtet sich an die Mitglieder der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) und deren Praxisteams bzw. an potenzielle Mitglieder der KVBW. Die Teilnahme an den angebotenen Seminaren ist nur nach vorheriger schriftlicher Anmeldung mit dem entsprechenden Anmeldeformular oder online über die Homepage der [Management Akademie](#) bzw. der [Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg](#) möglich. Eine Anmeldung wird erst nach Erhalt einer Anmeldebestätigung wirksam. Diese wird Ihnen von der MAK in der Regel innerhalb von 7 Tagen nach Eingang der Anmeldung zugeschickt.

Bitte füllen Sie die Anmeldung vollständig aus, damit sie zügig bearbeitet werden kann. Geben Sie Vor- und Nachname der Personen an, die an der Veranstaltung teilnehmen werden und denken Sie auch an das Datum, ggf. den Stempel und die Unterschrift des/der Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber/in). Für die Präsenz- und Live-Online-Seminare steht jeweils nur eine begrenzte Zahl an Plätzen zur Verfügung. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Bei entsprechend großem Interesse werden wir – soweit möglich – kurzfristig weitere Seminartermine anbieten.

3. TEILNEHMERBEITRÄGE

Die Teilnehmerbeiträge gehen aus dem Seminarprogramm hervor und werden auf der Anmeldebestätigung nochmals ausgewiesen.

4. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Mitglieder der KVBW können den Teilnehmerbeitrag über ihr Honorarkonto begleichen. Ansonsten erfolgt die Bezahlung per SEPA-Lastschriftmandat. Den von Ihnen gewünschten Zahlungsweg geben Sie bei der Anmeldung an. Denken Sie bitte auch daran, Ihre lebenslange Arztnummer und Ihre Betriebsstättennummer (bei Einzug vom Honorarkonto) bzw. Ihre Kontoverbindung (IBAN und BIC) sowie Ihre Anschrift (bei SEPA-Lastschriften) mitzuteilen. Der Teilnehmerbeitrag wird nach dem Seminar zur Zahlung fällig. Nach Abschluss des Seminars erhalten Sie von uns eine Mitteilung über die Höhe des Abbuchungsbetrages und den Zeitpunkt der Abbuchung. Mit Ihrer Unterschrift auf dem Anmeldeformular bzw. mit Versand der Online-Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis mit der gewählten Zahlungsweise.

5. ABSAGE VON SEMINAREN DURCH DEN TEILNEHMENDEN

Bitte beachten Sie, dass Ihre Seminaranmeldung verbindlich ist. Ein kostenloser Rücktritt von einem Seminar muss schriftlich, per Telefax oder via E-Mail bis spätestens eine Woche vor Seminarbeginn erfolgen. Maßgebend ist der rechtzeitige Eingang der Stornierung bei der MAK bzw. der KVBW. Bei einer späteren Absage berechnen wir eine Stornogebühr von 30,00 Euro pro Person und Kurstag, maximal jedoch in Höhe von 90,00 Euro pro Person und Kurs. Bei Nichterscheinen der angemeldeten Person(en) ohne vorherige schriftliche Abmeldung oder bei teilweisem Nichterscheinen wird der volle Teilnehmerbeitrag fällig. Bei kostenpflichtigen Blended-Learning-Seminaren mit begleitenden Online-Modulen wird der volle Teilnehmerbeitrag mit Beginn des Abrufs bzw. Starts des Online-Moduls bzw. der Online-Module durch den Teilnehmenden fällig. Eine Stornierung ist ab diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich. Bei Seminaren, die über mehrere Module oder länger als zwei Tage gehen, ist eine kostenlose Absage nur bis drei Wochen vor Seminarbeginn möglich. Andernfalls berechnen wir auch hier eine Stornogebühr im obigen Umfang. Ist eine kostenlose Stornierung zeitlich nicht

mehr möglich, kann sich der Teilnehmende an dem Seminar vertreten lassen. Bei nicht durchgängiger Kurs- teilnahme besteht in Ausnahmefällen die Möglichkeit, einzelne Seminartage bzw. -module gegen eine vorab benannte Gebühr, die zusätzlich zum vollen Teilnehmerbeitrag fällig wird, nachzuholen.

6. DURCHFÜHRUNG VON SEMINAREN

Die Seminare werden entsprechend der Angaben im Seminarprogramm durchgeführt. Sie werden teilweise mit Unterstützung Dritter (wie z. B. der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg) durchgeführt. Ein Hinweis darauf findet sich im Programm. Änderungen oder Ergänzungen des Programms sind möglich, sofern sie das Seminarziel nicht grundlegend verändern. Ein Anspruch auf die Seminare durchführung durch einen bestimmten Referierenden besteht nicht. Auch besteht kein Anspruch auf Ersatz eines versäumten Seminartages.

7. ABSAGEN VON SEMINAREN DURCH DEN VERANSTALTER

Die MAK behält sich vor, ein Seminar aus wichtigem Grund, z. B. wegen Erkrankung eines Referierenden oder bei Nichterreichen der notwendigen Teilnehmerzahl, auch kurzfristig zu verschieben oder abzusagen. In diesen Fällen wird kein Teilnehmerbeitrag fällig. Weitergehende Ansprüche seitens der Teilnehmenden, insbesondere auf Schadensersatz, sind außer in Fällen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

8. FORTBILDUNGSPUNKTE

Für Seminare, die von der Landesärztekammer Baden-Württemberg auf das Fortbildungszertifikat anerkannt werden, erhalten teilnehmende Ärztinnen und Ärzte sowie Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten Fortbildungspunkte (CME-Punkte). Teilnehmende, die im Seminar ihre Einheitliche Fortbildungsnummer (EFN) angeben oder ihre EFN im MAK-Lernportal in ihrem Nutzerkonto hinterlegen, erteilen damit ihre Einwilligung, dass die MAK die Fortbildungspunkte auf elektronischem Wege an den EIV (Elektronischer Informationsverteiler) weitermeldet. Solange sich die Landespsychotherapeutenkammer Baden-Württemberg am EIV nicht beteiligt, sind Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten von dem elektronischen Übermittlungsverfahren grundsätzlich ausgenommen.

9. ARBEITSUNTERLAGEN/URHEBERRECHT

Den Teilnehmenden werden zu fast allen Schulungen begleitende Arbeitsunterlagen zum Download oder als Druckexemplar bereitgestellt. Deren Nutzung ist den Teilnehmenden nur im Rahmen des Schulungszweckes sowie exklusiv zum persönlichen Gebrauch vorbehalten. Veränderungen an den Unterlagen oder Vervielfältigungen - auch auszugsweise - sowie die Zugänglichmachung für Dritte hat der Teilnehmende zu unterlassen. Diese Rechte bleiben dem Urheber oder ggf. einer individuellen Vereinbarung mit diesem vorbehalten.

Ton- und Bildaufnahmen (insbesondere Fotos, Filme, Videos, Screenshots o. ä.) des Teilnehmenden während der Seminare sind nicht gestattet.

10. HAFTUNG

Die Seminare werden nach dem derzeitigen Stand der Technik und des Wissens sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Die MAK haftet nicht für die ihr zur Verfügung gestellten Inhalte der Seminarvorträge oder der begleitenden Arbeitsunterlagen, sofern kein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten vorliegt.

11. ONLINE-KURSE DES MAK-LERNPORTALS

Für über das MAK-Lernportal angebotene Online-Kurse gelten die auf dem MAK-Lernportal veröffentlichten und zustimmungspflichtigen Allgemeinen Nutzungsbedingungen. Die kostenlose Absage eines Online-Kurses muss schriftlich, per Telefax oder via E-Mail vor Start des gebuchten Online-Kurses erfolgen. Nach Übermittlung der Buchungsbestätigung und Öffnen des Online-Kurses auf dem MAK-Lernportal bzw. nach Ablauf der Nutzungsdauer von 60 Tagen ist eine Stornierung nicht mehr möglich. In diesem Fall wird der volle Teilnehmerbeitrag fällig.

DATENSCHUTZBESTIMMUNGEN

1. VERANTWORTLICHER IM SINNE DER DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW)

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Albstadtweg 11, 70567 Stuttgart

Telefon 0711 7875-0

Telefax 0711 7875-3274

info@kvbawue.de

www.kvbawue.de

Für Fragen zu unseren Datenschutzhinweisen steht der Datenschutzbeauftragte der KVBW zur Verfügung. Seine Kontaktdaten lauten:

Herr Joaquín M. González

Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Stabsstelle Datenschutz

Albstadtweg 11, 70567 Stuttgart

Telefon 0711 7875-3694

datenschutzbeauftragter@kvbawue.de

2. VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Die Management Akademie der KV Baden-Württemberg (MAK) erhebt und verwendet personenbezogene Daten zur Verwaltung ihrer Kurse. Bei Ärztinnen und Ärzten sowie Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten, die Mitglied in der KVBW sind, verarbeitet die MAK in diesem Zusammenhang auch personenbezogene Daten, die aufgrund ihrer Mitgliedschaft bei der KVBW erhoben werden. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist hier Art. 6 Abs. 1 lit. f Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Soweit die MAK für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO als Rechtsgrundlage.

Die im Anmeldeformular abgefragten Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist hier Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Bei der Anmeldung wird zwischen zwingend anzugebenden Daten (durch Sternchen gekennzeichnet) und freiwillig anzugebenden Daten unterschieden. Die Bereitstellung der Daten in den Pflichtfeldern ist gesetzlich nicht vorgeschrieben, wird jedoch zum Vertragsabschluss benötigt. Ohne die zwingend anzugebenden Daten (Name, Adresse, Arzt/Psychotherapeut/Mitarbeitende, ggf. Praxis) kann kein Vertrag geschlossen werden.

Die Abfrage des Fachgebietes der Praxis, in der der Teilnehmende ggf. tätig ist, sowie seines Geschlechts erfolgt im berechtigten Interesse der MAK und dient der qualitätsgesicherten Abwicklung der Kurse. Die Abfrage der E-Mail-Adresse, der Faxnummer sowie der Festnetz- bzw. Mobilfunknummer erfolgt im berechtigten Interesse der MAK, den Teilnehmenden bei Kursänderungen unmittelbar kontaktieren zu können. Ohne diese Daten kann die MAK den Teilnehmenden ggf. nicht rechtzeitig erreichen. Die Frage nach dem gewünschten Benachrichtigungsweg (E-Mail oder Fax) geschieht im Interesse des Teilnehmenden und der MAK, deren berechtigtes Anliegen ein kundengerechter Service ist. Im Übrigen hat die Nichtangabe von freiwilligen Daten keine Auswirkungen.

Bei Kursbuchungen über die Online-Warenkorbfunktion auf www.mak-bw.de bzw. www.kvbawue.de wird die E-Mail-Adresse zur Übermittlung der automatischen Eingangsbestätigung benötigt. Ohne die E-Mail-Adresse kann die Online-Buchung nicht erfolgreich abgeschlossen werden. Bei Anmeldungen zu Online-Kursen, Blended-Learning-Seminaren und Live-Online-Seminaren der MAK dient die E-Mail-Adresse zugleich der Übermittlung der Zugangsdaten zum MAK-Lernportal unter elearning.mak-bw.de bzw. zum Live-Online-Seminar. Sie kann von der MAK bei allen Kursformaten auch zur elektronischen Bereitstellung von Schulungsunterlagen genutzt werden. Ohne die E-Mail-Adresse kann die MAK dem Teilnehmenden keinen Zugang zum MAK-Lernportal einrichten und ihm keine Teilnahme an ihren Online-Kursen, Blended-Learning-Seminaren oder Live-Online-Seminaren ermöglichen. Zudem können dem Teilnehmenden in diesem Fall auch keine Schulungsunterlagen elektronisch zur Verfügung gestellt werden. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist hier Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Durch Angabe der Lebenslangen Arztnummer (LANR) und der Betriebsstättennummer (BSNR) und falls abweichend vom Kursteilnehmenden zusätzlich Name und Vorname des Arztes bzw. Psychotherapeuten kann der MAK eine Berechtigung zur Abbuchung vom Honorarkonto erteilt werden. Voraussetzung dabei ist, dass der Arzt bzw. Psychotherapeut Mitglied bei der KVBW ist. Die freiwilligen Zusatzangaben dienen der Durchführung des Honorarkontoeinzugs. Durch Angabe von IBAN, BIC und falls abweichend vom Kursteilnehmenden zusätzlich Name, Vorname und Anschrift der Kontoinhaberin bzw. des Kontoinhabers kann der MAK ein Lastschriftmandat erteilt werden. Die freiwilligen Zusatzangaben dienen der Durchführung des Lastschriftverfahrens. Wenn die Daten für den Honorarkontoeinzug bzw. die Bankdaten der MAK nicht bereitgestellt werden, kann kein Vertrag geschlossen werden. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist hier Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

3. WEITERGABE PERSONENBEZOGENER DATEN

Die MAK gibt Namen, Anschrift und Geschlecht des Teilnehmenden, ggf. auch die E-Mail-Adresse und die Praxis, in der der Teilnehmende tätig ist, sowie - soweit angegeben - das Fachgebiet der Praxis an den jeweiligen Referierenden zur Vorbereitung und Durchführung des Kurses weiter.

Bei von der nach Landesrecht zuständigen Stelle anerkannten Kursen (wie z. B. Strahlenschutzkurs für Medizinische Fachangestellte nach Strahlenschutzverordnung für den Anwendungsbereich Röntgendiagnostik) leitet die MAK die zur Zertifikatserstellung erforderlichen Daten an die von der nach Landesrecht zuständigen Stelle akkreditierten Prüfungseinrichtungen weiter. Diese Übermittlungen dienen der Vertragserfüllung. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist hier Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

4. KONTAKTAUFNAHME

Wenn die MAK eine Nachricht erhält, nutzt sie die angegebenen Kontaktdaten des Anfragenden zur Beantwortung und Bearbeitung des Anliegens. Die Bereitstellung der Daten erfolgt abhängig vom Anliegen und der Stellung des Anfragenden als Interessentin bzw. Interessent oder Kursteilnehmender zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen bzw. zur Vertragserfüllung. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist hier Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die Daten werden gelöscht, sobald das Anliegen vollständig geklärt ist und die Daten nicht zugleich zu anschließenden Vertragszwecken benötigt werden.

5. SPEICHERDAUER UND LÖSCHUNG

Nach Vertragsabwicklung werden die Daten des Kursteilnehmenden gelöscht, es sei denn, es bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen. In diesem Fall werden die Daten bis zu 10 Jahre aufbewahrt. Die Daten werden für jegliche andere Verwendung gesperrt. Mitgeteilte Bankdaten werden nach Widerruf der Einzugsermächtigung oder spätestens nach 10 Jahren gelöscht.

6. RECHTE DES BETROFFENEN

Für betroffene Personen, deren personenbezogene Daten von der MAK erhoben werden, besteht - soweit in Einzelfällen keine gesetzlichen Ausnahmen zur Anwendung kommen - das Recht auf Auskunft (Art. 15

DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 Abs. 1 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO), Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) sowie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Die für die KVBW zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für Datenschutz und die Informationsfreiheit (LfDI).

HINWEISE ZUM DATENSCHUTZ BEI LIVE-ONLINE-SEMINAREN

Für die Teilnahme an Live-Online-Seminaren der Management Akademie (MAK) gelten ergänzend die weiterführenden Datenschutzhinweise der eingesetzten Konferenzsoftware in der jeweils aktuellen Fassung, nachzulesen auf unserer Website www.mak-bw.de.

FRÜHBUCHERRABATT

Schnell Entschlossenen räumen wir einen Frühbucherrabatt in Höhe von 10 % des Teilnehmerbeitrages auf alle halb- und eintägigen Präsenz- und Live-Online-Seminare ein. Der Frühbucherrabatt wird für Anmeldungen zu Präsenz- und Live-Online-Seminaren gewährt, die bis zum 31. Januar 2026 schriftlich per Telefax oder via E-Mail bei der MAK bzw. bei der KVBW eingehen. Von der Rabattregelung ausgeschlossen sind Online-Kurse, Blended-Learning-Seminare, mehrtägige Seminare sowie Seminare, die mehrere Termine oder Module umfassen. Dies gilt auch dann, wenn nicht alle Termine bzw. Module gebucht werden. Telefonische Anfragen gelten nicht als verbindliche Anmeldung im Sinne dieser Rabattregelung. Bei Umbuchung auf einen anderen Termin entfällt der Frühbucherrabatt.

ANMELDUNG ZU UNSEREN SEMINAREN

Die Anmeldung zu unseren Seminaren erfolgt über unseren Online-Veranstaltungskalender auf www.mak-bw.de. Wählen Sie im Kalender Ihr gewünschtes Seminar aus oder gehen Sie den Weg über die Seminarbroschüre. Per Klick auf den entsprechenden Termin in der Broschüre gelangen Sie zum ausgewählten Kurs und von dort direkt zur Online-Buchung. Sammeln Sie im Warenkorb alle gewünschten Kurse, bevor Sie die Buchung abschließen. Bei Bedarf steht Ihnen auf www.mak-bw.de auch ein Anmeldeformular zum Download zur Verfügung, das Sie ausgefüllt per Mail an info@mak-bw.de oder per Fax an 0711 7875 – 48 3888 senden können.

ERGÄNZENDE SERVICE- UND BERATUNGSANGEBOTE

Neben den Seminaren der MAK bietet die KV Baden-Württemberg ihren Mitgliedern ein breites Spektrum an Service- und Beratungsleistungen an - von A wie Abrechnung bis Z wie Zulassung. Weitergehende Informationen zu den Service- und Beratungsangeboten der KVBW und den Kontaktdaten der jeweiligen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner erhalten Sie bei Ihrer KV oder auf deren [Website](#).

IMPRESSUM

| | |
|--------------|--|
| Herausgeber: | Management Akademie der KV Baden-Württemberg Albstadtweg 11 70567 Stuttgart |
| Redaktion: | Dipl.-oec. Monika Mayer |
| Gestaltung: | Katrin Freund |
| Fotos: | Titelbild: © iStock.com/Fabio Camandona Abrechnung/Verordnung: © iStock.com/Khanchit Khirisutchalual Betriebswirtschaft/Zulassung: © iStock.com/jacoblund Kommunikation: © iStock.com/PeopleImages Praxismanagement: © iStock.com/Cecilie_Arcurs Qualitätsmanagement: © iStock.com/Toowongsa Anurak Qualitätssicherung und -förderung: © iStock.com/ Hispanolistic |
| Stand: | November 2025 |